

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 9/10



Girls' & Boys' Day
am 27. April | 2



Klimaschutz und
Bauleitplanung | 3



Gedenkkonzert
in der Lutherkirche | 11/12

„Frieden und Versöhnung – Wir haben es in unseren Händen“

Bürgerempfang 2023

Aus dem Inhalt

Kernstadt 23 | Büchenau 33 | Heidelberg 36 | Helmsheim 40 | Obergrombach 43 | Untergrombach 46

Girls' Day und Boys' Day am 27. April

Am 27. April findet wieder der Girls' und Boys' Day statt. Auch in diesem Jahr wird die Stadt Bruchsal Mädchen und Jungen ab 14 Jahren die Möglichkeit bieten, in einem Tagespraktikum typische Männerbeziehungswise Frauenberufe kennenzulernen.

Dieser Tag bietet den Mädchen die Möglichkeit, in Berufe aus den Bereichen Elektronik, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik hineinzuschnuppern. Folgende Berufe werden für den Girls-Day angeboten:

Fachkraft für Abwassertechnik in der Kläranlage, Elektronikerin für Betriebstechnik in der Kläranlage, Gärtnerin im Baube-

triebshof, der Bereich Straßenunterhaltung im Baubetriebshof, Gemeindevollzugsbedienstete im Ordnungsamt, Forstwirtin in unserem Stadtwald.

Die Jungen haben die Chance, Berufe kennenzulernen, in denen normalerweise überwiegend Frauen arbeiten. Hierfür werden folgende Berufe bei unserer Stadtverwaltung für den Boys-Day angeboten: Soziale Arbeit im Amt für Familie und Soziales, Verwaltungsfachangestellter in verschiedenen Ämtern, Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste in der Stadtbibliothek.

Nach dem Praktikum im gewählten Beruf am Vormittag gibt es ein kleines Pro-



gramm nach einer gemeinsamen Mittagspause mit den anderen Girls'- und Boys'-Day-Teilnehmern/-innen. Die Anmeldung erfolgt online über www.girls-day.de bzw. über www.boys-day.de. Bei Fragen steht Lea Ockert, Personal- und Organisationsamt, Telefonnummer (072 51) 79-511 oder per E-Mail: lea.ockert@bruchsal.de gerne zur Verfügung.

Bürgerempfang - Jetzt noch kostenlos Karten sichern



Zum mittlerweile 13. Mal lädt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in diesem Jahr zum Bürgerempfang der Stadt Bruchsal ein. Er findet am Samstag, 11. März, 19 Uhr, im Bürgerzentrum statt, Einlasskarten sind – so lange der Vorrat reicht – erhältlich. Die Karten sind kostenfrei, aus Kapazitätsgründen jedoch zwingend erforderlich: an jeden Abholer werden maximal vier Stück ausgegeben. Wie schon in den vergangenen Jahren, so wird die Veranstaltung auch diesmal unter ein spezifisches thematisches Motto gestellt sein und trägt den Titel „Frieden und Versöhnung – Wir haben es in

unseren Händen“. Zu den Elementen des Bürgerempfangs zählt – neben einem unterhaltsamen Rahmenprogramm – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Schwerpunktthema des Abends. Karten sind erhältlich bei: Touristinformation H7, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal und in den Verwaltungsstellen der Stadtteile zu den üblichen Öffnungszeiten. Für den Bürgerempfang wurden wieder Gebärdendolmetscher engagiert. Für gehörlose Bürger/-innen gibt es über das Amt für Familie und Soziales ein kleines Kartenkontingent, erhältlich über volker.falkenstein@bruchsal.de oder (072 51) 793 57

Gedenkranz am Bergfried

Wie in jedem Jahr hat Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am 1. März einen Kranz am Bergfried niedergelegt. Damit gedachte sie dem verheerenden Bombenangriff auf Bruchsal am 1. März 1945. Innerhalb weniger Minuten wurde Bruchsal zerstört. Über 1.000 Menschen starben. Diejenigen, die überlebten, betraueren Angehörige und Freunde, wurden obdachlos und verloren ihr gesamtes Hab und Gut. „Es ist wichtig, dass wir uns erinnern an die Zerstörung Bruchsals, an die Millionen Toten und die unzähligen Opfer, die das zwölf Jahre währende Gewaltregime der Nationalsozialisten und der Zweite Weltkrieg gefordert haben. Zugleich ist das Gedenken auch Mahnung, dass es nie wieder Krieg und nie wieder Faschismus in Deutschland geben darf“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Bei der Kranzniederlegung standen Trude und Dieter Kling der Oberbürgermeisterin zur Seite. Dieter Kling hat als fünfjähriger Junge die Bombardierung Bruchsals miterlebt.



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick gedenkt den Opfern des Bombenangriffs vom 1. März 1945.
Foto: PRIK

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, am Wochenende haben die Deutschen Meisterschaften im Freistilringen der Junioren/-innen in Bruchsal stattgefunden. Von der ehrenamtlichen Bürgermeisterstellvertretung Ruth Birkle und Bürgermeister Andreas Glaser, die beide zugeschaut haben, wurde mir berichtet,

dass sich Bruchsal wieder einmal als Sportstadt präsentiert hat, die ein solches Sportereignis meisterhaft veranstalten kann. Wie 2017 hat der ASV Germania Bruchsal diese Titelkämpfe ausgerichtet. Insgesamt sind 113 Junioren und 43 Juniorinnen angetreten, die sich durchweg sehr zufrieden mit der guten Organisation zeigten. Und die zahlreichen Zuschauer/-innen bewiesen einmal mehr, dass in Bruchsal viele sportbegeisterte Bürger/-innen leben. Ich danke den Organisatoren des ASV und den vielen ehrenamtlichen Helfern/-innen für ihren Einsatz und den reibungslosen Ablauf. Sie haben damit einen wesentlichen Beitrag dafür geleistet, dass sich Bruchsal erneut einen Namen als Austragungsort für große, nationale Wettkämpfe gemacht hat.

Am Mittwoch, 8. März, fand wie jedes Jahr seit 1911, der internationale Frauentag statt, mit einer Aktion auf dem Bruchsaler Marktplatz. Das Bündnis 8. März Bruchsal und die Gleichstellungsbeauftragte haben diesmal den Schwerpunkt auf die Situation von wohnungs- und obdachlosen Frauen gelegt. Damit haben sie ein wichtiges Thema aufgegriffen, das bisher wenig Öffentlichkeit erhalten hat.

Für mich steht in dieser Woche vor allem der Bürgerempfang am Samstag an erster Stelle. Vorrangiger Anlass für den Titel „Frieden und Versöhnung – wir haben es in unseren Händen“ ist natürlich die ver-

änderte, weltpolitische Lage angesichts des Krieges, der seit über einem Jahr in der Ukraine tobt. Doch mir geht es auch darum, aufzuzeigen, welche Folgen dieser Krieg für uns in Bruchsal hat, wie wir mit diesen Folgen und auch den Ängsten, die dadurch ausgelöst werden, umgehen können. Welchen Beitrag können wir hier vor Ort, jede/-r Einzelne aber auch die Stadt, für mehr Frieden und Versöhnung leisten - in unserer Stadtgesellschaft und darüber hinausreichend für die weltpolitische Lage? Welche Ideen ich dazu habe, was mir als Oberbürgermeisterin und als Mensch wichtig ist, werde ich Ihnen in meiner Rede präsentieren. Anschließend werde ich in einer Gesprächsrunde mit interessanten Gästen über unterschiedliche Perspektiven diskutieren. Gern setze ich diese Diskussion mit Ihnen fort - im Anschluss an den offiziellen Teil. Noch können Sie sich spontan für einen Besuch des Bürgerempfangs entscheiden. Einige Restkarten sind noch erhältlich. Ich freue mich, Sie im Bürgerzentrum zu begrüßen, auf einen spannenden Abend und auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Klimaschutz und Bauleitplanung: Auswirkungen in einer gewachsenen Struktur

Bereits Anfang der 2000er Jahre hat man in Bruchsal Klimaschutz und Verkehrsberuhigung weitsichtig in die Bauleitplanung einbezogen.

So sind Wohngebiete entstanden mit hoher Lebensqualität zwischen Seilersbahn im Westen und Augartenstraße im Osten. Sie sind geprägt durch eine aufgelockerte Bebauung, öffentliche Plätze und Grünanlagen, ein Feuchtbiotop mit kleinem Bachlauf, die Nähe zu Annabach und Saalbach und viele weitere Elemente. Moderne, aktuelle Bebauung ergänzt sich bestens mit der bestehenden zum Teil sogar historischen Bebauung.

Die Bauflächen sind als Nachverdichtung entstanden, indem man bestehende Grundstücke einer neuen Nutzung zugeführt hat. Dazu gehörten der ehemalige Bauhof der Stadt Bruchsal sowie Gartenland des Pallotiner-Ordens, das ursprünglich für eine Sportanlage des St. Paulusheims vorgesehen war. Auch wenn die Wohngebiete optisch eine Randlage darstellen, sind dennoch das Zentrum und die Innenstadt Bruchsals mit ihrer Fußgängerzone zu

Fuß in wenigen Minuten zu erreichen. Die Wege verlaufen – auch für Kinder gefahrlos – abseits viel befahrener Straßen.

In den betreffenden Gebieten sind unter Beachtung sparsamen Ressourcenverbrauchs Geschosswohnungshäuser entstanden sowie Doppel- und Reihenhäuser. Überdimensionierte Straßen aus den 1970er Jahren hat man auf die erforderliche Breite reduziert.

Zusätzlich kennzeichnen Bäume die Verschmälerung und verbessern das Kleinklima. Die (Flach-)Dächer hat man begrünt und kann sie heute auch für Solarstromanlagen nutzen.

Durch Einpassung in die vorhandene Bebauung musste man keine eigene Infrastruktur aufbauen wie Kindergarten, Schule oder Straßen. Allein Anliegerstraßen waren nötig. Diese sind verkehrsberuhigt gestaltet. Durchgangsstraßen wurden zu Sackgassen, um Querverkehr zu vermeiden.

Das freundliche Wohnumfeld trägt erheblich zu einer hohen Lebensqualität bei. Die Stadt Bruchsal hat hier mit einer

durchdachten Gestaltung und mit kurzen Wegen nachhaltig Akzente gesetzt.

Dabei hatte man nicht nur das Einsparen von Grund und Boden im Blick, sondern auch das Entstehen einer Nachbarschaft, die dem urbanen Quartier seinen persönlichen Charme gibt.

In dem beschriebenen Wohnbereich kann man an einer inzwischen gewachsenen modernen urbanen Struktur erkennen, welche positiven Auswirkungen Klimaschutz in der Bauleitplanung hat.

Für alle Beteiligten ergab sich ein erkennbarer Mehrwert, der zu einer hohen Akzeptanz der Planung führte.



Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Foto: Pressestelle

Preisbremsen für Strom, Gas und Wärme greifen ab März

Die Umsetzung der politischen Vorgaben erweist sich allerdings rechnerisch aufwendiger als vermutet

Ab 1. März treten die Preisbremsen für Strom, Gas und Wärme in Kraft, mit Hilfe derer die Bundesregierung die Verbraucher/-innen entlasten möchte. Allerdings können die Stadtwerke Bruchsal, wie viele Versorger, die mit ihrem IT-Dienstleister unter Hochdruck an der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben arbeiten, den Stichtag 1. März nicht ganz einhalten. Darauf weisen sie explizit auf ihrer Homepage hin. Derzeit werden die Kundenanschriften in Sachen Gas-, Strom- und Wärmepreisbremsen in enger Abstimmung mit dem IT-Dienstleister noch produktiv getestet, bevor sie finalisiert und zeitnah verschickt werden können. In den Schreiben werden die Stadtwerke Bruchsal ihre Kundinnen und Kunden in den kommenden Tagen über die neuen Abschlüsse informieren. – Der Bund finanziert die Preisbremsen im Rahmen des 200-Milliarden-Euro-Abwehrschirms. Für Bürgerinnen und Bürger sowie kleine und mittlere Unternehmen gilt die Gaspreisbremse ab März 2023 und umfasst rückwirkend auch die Monate Januar und Februar. Das bedeutet, dass ein

Kontingent von 80 Prozent ihres Erdgasverbrauchs zu 12 Cent je Kilowattstunde gedeckelt wird, es dafür also einen Rabatt im Vergleich zum regulären Preis gibt. Für Wärme beträgt der gedeckelte Preis 9,5 Cent je Kilowattstunde. Für den restlichen Verbrauch muss der reguläre Preis gezahlt werden.

Entscheidend für die Höhe des Kontingents ist der im September 2022 prognostizierte Jahresverbrauch für 2023. Die Strompreisbremse soll darüber hinaus dazu beitragen, dass auch die Stromkosten sinken. Der Strompreis wird für private Verbraucher sowie kleine Unternehmen bei 40 Cent pro Kilowattstunde gedeckelt. Dies gilt für den Basisbedarf von 80 Prozent des historischen Verbrauchs – in der Regel gemessen am Vorjahr. Nur für den übrigen Verbrauch muss dann der reguläre Preis gezahlt werden. Im März werden diese Verbraucherinnen und Verbraucher zusätzlich einmalig einen rückwirkenden Entlastungsbetrag für die Monate Januar und Februar erhalten. Um den Zeitraum bis zu den Preisbremsen zu überbrücken,



Ab März 2023 ist unter anderem die Gaspreisbremse in Kraft getreten, die rückwirkend auch die Monate Januar und Februar umfasst
 Foto: SK auf Pixabay

übernahm der Bund zudem die Dezember-Abschlüsse für private Haushalte sowie kleine und mittlere Unternehmen. Auf der Homepage der Stadtwerke Bruchsal (www.stadtwerke-bruchsal.de) werden häufig gestellte Fragen zur Strompreisbremse sowie zur Wärme- und Gaspreisbremse beantwortet. – Quellen: bundesregierung.de, bmwk.de; red. tw|SWB

JugendticketBW in Baden-Württemberg gestartet

Das neue Ticket kann über das Stadtwerke-Servicecenter H7 in der Hoheneggerstraße 7 bestellt werden

Für einen Euro pro Tag können junge Menschen seit März in Baden-Württemberg im gesamten Land Bus und Bahn fahren. Dank des günstigen Preises und der landesweiten Gültigkeit macht das JugendticketBW den ÖPNV zum attraktivsten Verkehrsmittel für junge Leute in Baden-Württemberg. Das neue Ticket richtet sich an zwei Zielgruppen: Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs sowie Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis zur Vollendung des 27. Lebensjahrs. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass diese in Baden-Württemberg wohnen, beziehungsweise ihre Schule im Land ist, und sie ein bestimmtes Alter nicht überschreiten. Das Ticket ist beim Karlsruher Verkehrsverbund, an den Verkaufsstellen der Verkehrsverbände im Land und im Internet erhältlich. Der Preis für das Ticket liegt bei 365 Euro pro Jahr und Person. Für einen Euro pro Tag sind junge Menschen somit im ganzen Land mit Bus und Bahn unterwegs. Damit ist das Ticket deutlich günstiger als viele der nur in einem Verkehrsverbund gültigen Schülerabos oder Studi-Tickets. Der Preis ist bewusst so niedrig gehalten. Für junge

Menschen soll der Umstieg auf den klimafreundlichen ÖPNV so einfach wie möglich sein. Auch entlastet das günstige Ticket viele junge Menschen, die in ihrer Ausbildung oder im Studium nur wenig Geld verdienen und oft von ihren Familien finanziell unterstützt werden. Baden-Württemberg hat insgesamt 19 Verkehrsverbände, von deren Verbundgrenzen die jungen Reisenden allerdings wenig mitbekommen werden: Ihr Ticket gilt im ganzen Land in allen Verkehrsverbänden und damit in allen Bussen und Bahnen. Ausgenommen ist lediglich der Fernverkehr – also beispielsweise eine Fahrt mit dem ICE oder IC. Wer in Bruchsal wohnt, kann für 365 Euro im Jahr den gesamten ÖPNV des KVV nutzen, aber genauso ohne zusätzliches Ticket einen Ausflug mit der Regionalbahn nach Friedrichshafen an den Bodensee machen. Vor Ort kann dann mit demselben Ticket der lokale Stadtverkehr genutzt werden.



Dank des günstigen Preises für das JugendticketBW wird der ÖPNV zum attraktivsten Verkehrsmittel für junge Leute in Baden-Württemberg
 Foto: tw|SWB

Das JugendticketBW ist eine gemeinsame Initiative des Landes, der Land- und Stadtkreise und der Verkehrsverbände. Das Land übernimmt mit seiner Förderung 70 Prozent der anfallenden Kosten. Das JugendticketBW kann man im Servicecenter H7 bestellen und über die KVV Abo-Online (<https://abo.kvv.de/abo/>) bestellen. Quellen: www.baden-wuerttemberg.de; www.kvv.de; red. tw|SWB

Deutsche Ringermeisterschaften

Vom 3. bis 5. März fanden die Deutschen Ringermeisterschaften der Juniorinnen und Junioren (U20) im Freistil in der Sporthalle Bruchsal statt. Bei einem feierlichen Empfang durch die Stadt Bruchsal sprach Ruth Birkle in Stellvertretung von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ein Grußwort.

Die Wettkampftage wurden am Samstag, 4. März und Sonntag, 5. März (Finalkämpfe) ausgetragen. Der ASV Bruchsal war Ausrichter der Titelnkämpfe mit insgesamt 113 Junioren und 43 Juniorinnen. Jeder Kampf auf den Matten wurde per Livestream übertragen. Bürgermeister Andreas Glaser nahm anschließend die Siegerehrungen vor.

Vonseiten des Deutschen Ringerverbandes gab es großes Lob, das Event sei hervorragend organisiert gewesen. Für den ASV waren stellvertretend Maximilian Heneka, Volker Widmann und Wolfgang Spänle zuständig. Markus Gramlich, Leiter Abteilung II „Sportentwicklung“, war als Organisator für die Stadt Bruchsal tätig.



Fraktionen

CDU-Fraktion

Für die CDU-Fraktion nimmt Hans-Peter Kistenberger Stellung zum Bauvorhaben „Alte Siemens-Siedlung“ und Klimaschutz in der Bauleitplanung. Dieses Bauvorhaben zeige, dass die Anregungen und Wünsche der Öffentlichkeit durch die Bruchsaler Wohnungsbau-Gesellschaft berücksichtigt werden. Dies betrifft unter anderem Artenschutz, Schallschutz, Entwässerungskonzept. Interessant dabei, dass sich keine bauplanungs- und baurechtlichen Änderungen ergeben, sondern einige Passagen des Bebauungsplans von 1957 redaktionell angepasst wurden. Damit ist ein neuer, zeitintensiver B-Plan nicht erforderlich. Dies zeugt von Kreativität, Entbürokratisierung und Flexibilität, zwingend erforderlich für die zeitnahe Umsetzung von Baumaßnahmen.

Eine solche Überarbeitung alter Bebauungspläne fordert die CDU-Fraktion schon seit geraumer Zeit vom Stadtplanungsamt, um

langwierige Prozesse zu vermeiden und Sanierungen nach heutigen ökologischen und ökonomischen Standards durchzuführen. Auch die CDU-Fraktion will, dass das Konzept „Klimaschutz in der Bauleitplanung“ beachtet wird, glaubt jedoch, dass die vorgelegten 30 Handlungsempfehlungen einen überdimensionalen Papiertiger darstellen. Hier gebe es immer viele Gründe, etwas zu forcieren oder abzulehnen. Wir glauben, dass die Bruchsaler Bevölkerung schon lange erkannt hat, wie Ökologie, Klimaschutz und Ökonomie funktionieren, dazu bedarf keiner stringenten Maßnahmen und Verbote. Erste Gespräche mit den Mitarbeitern/-innen des Stadtplanungsamtes sind erfolgt. Wir sind optimistisch, dass in Kürze für viele sanierungswillige Bürger Planungssicherheit bestehe.

Die Lärmsanierung der Deutschen Bahn an der Bahnstrecke Bruchsal-Heidelsheim veranlasst Stadträtin Claudia Manke zu einer

Anfrage: Seit ihrer Anfrage vom Mai 2021 zu diesem Thema habe sich offensichtlich nichts getan. Zur Erinnerung: Juli 2018 Bürgerinformation in Heidelberg. Mai 2021 erfolgte Anfrage der CDU nach dem aktuellen Stand, da es bis zu diesem Zeitpunkt keine weiteren Informationen für die betroffenen Anwohner/-innen und für die Bürger/-innen gab. In der Infoveranstaltung 2018 hieß es, dass bis 2023 (!) Maßnahmen, wie Lärmschutzwände, Durchführung passiver Lärmschutzmaßnahmen an Gebäuden mit Inanspruchnahme von Fördermitteln für die Anwohner/-innen und die Kurvenschmiereinrichtung, umgesetzt sein sollen. Bis wann können die Bürger/-innen mit Maßnahmen und Fördermitteln sowie Informationen rechnen? Wir sehen hier auch die Verwaltung in der Pflicht, aktiver mit dem Thema umzugehen.

Hans-Peter Kistenberger,
Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion

Hochwasser, Stromausfall, Pandemie, Hitzewelle – nicht zuletzt die aktuellen Krisen haben diese Themen in den Blickpunkt gerückt. Es ist gut, dass die Abteilung Bevölkerungsschutz hierfür Notfallpläne erstellt und die Szenarien auch übt. Die SPD-Fraktion hofft sehr, dass wir in Bruchsal sehr selten diese Notfälle in der Praxis erleben werden, ist aber dankbar, dank der Pläne gut vorbereitet zu sein. Bei den Haushaltsberatungen werden wir auch entsprechende Mittel zur Anschaffung von Ausrüstung für Notfallszenarien mittragen.

Wir danken allen Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich für den Bevölkerungsschutz einsetzen! Einen weiteren Schritt nimmt das

Bebauungsplanverfahren für die Schlossgartensiedlung / alte Siemenssiedlung. Hier hoffen wir weiter auf eine zügige Umsetzung, um Wohnraum für Bruchsal zu schaffen. Dass dabei auch niedrigpreisiger Wohnraum in einer guten Lage entsteht, ist sehr erfreulich. Nicht zuletzt aufgrund der Neufassung der Grundsteuer sind die Bodenrichtwerte des Gemeinsamen Gutachterausschusses für viele Immobilienbesitzer und -käufer ein wichtiges Instrument. Die Arbeit des 2020 neu gebildeten Gremiums hat sich bewährt und ist ein Beispiel für gutes interkommunales Zusammenwirken. Gerne stimmen wir den Berufung von Dr. Johannes Ehmman als Experten für Kirchen-

geschichte in die Kommission für Stadtgeschichte zu. Als SPD-Fraktion haben wir mit großer Überzeugung dem Kontaktladen für Obdachlose in der Schwimmbadstraße zugestimmt. Hier werden für Menschen, die auf der Straße leben, niederschwellige Beratungsmöglichkeiten, ein Platz zum Aufwärmen und ein geschützter Raum geschaffen. Für eine Gruppe mit vielfältigen Problemlagen kann so auch haupt- und ehrenamtliche Arbeit besser durchgeführt und vernetzt werden. Die Kosten hierfür sind aus unserer Sicht absolut verhältnismäßig.

Ihre SPD-Fraktion im Gemeinderat: Martina Füg, Anja Krug, Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel und Fabian Verch.

**Für den Inhalt der Fraktionsseiten
sind die Parteien verantwortlich.**

**Die Redaktionsrichtlinien sind im
Internet unter: www.bruchsal.de einsehbar.**

Fraktionen

FDP/Bürgerliste-Fraktion

In der vergangenen Sitzung des Stadtrates vom 28. Februar stand das Thema ‚Straßensozialarbeit und Anmietung eines Ladenlokales‘ auf der Tagesordnung. Von Seiten der Stadtverwaltung stellten Amtsleiterin Inge Strauß und Manfred Kern die neue Anlaufstelle für Obdachlose in Bruchsal in der Schwimmbadstraße 27, hinter der Stirumschule, im Wohngebiet gelegen vor. Die Fraktion von FDP/Bürgerliste dankt den Sozialarbeitern/-innen im Team von Manfred Kern dafür, dass sie regelmäßig auf der Straße und den bekannten Plätzen Frauen und Männer

ohne festen Wohnsitz aufsuchen und mit Ihnen weitere Treffen vereinbaren. In Zukunft, möglichst bald, werden diese Treffen in festen und warmen Räumen in dem ehemaligen Laden in der Schwimmbadstraße 27 stattfinden. Erfreulicherweise konnten zehn Obdachlosen eine feste Unterkunft vermittelt werden. Fünf Frauen und Männer leben inzwischen in regulären Wohnungen. Stadtrat Dr. Volker Ihle trug den Dank der FDP/Bürgerliste vor und lobte den Einsatz der verantwortlichen Sozialarbeiter/-innen. Es ist großartig und schwierig zugleich, Menschen,

die meist ohne eigenes Verschulden ihre Wohnung verloren haben, wieder eine neue Perspektive und eine neue, ständige und sichere Wohnung zu verschaffen.

Erfreulich ist die Feststellung von Manfred Kern, dass auch einige Bruchsaler Bürger/-innen ehrenamtlich den betroffenen Frauen und Männern helfen. Mit der zukünftigen Anlaufstelle in der Schwimmbadstraße können diese lobenswerten, ehrenamtlichen Aktivitäten in Zukunft besser koordiniert werden.

Prof. Dr. Jürgen Wacker

AfD/uBiB-Fraktion

In der Gemeinderatssitzung am 28. Februar war der Top 2 „Sachstandsbericht für den Bevölkerungsschutz“ von besonderer Bedeutung. Gut begründet und vorbereitet im Ausschuss für Umwelt und Technik hat der Gemeinderat einem Finanzmittelplan - verteilt auf einer Zeitachse bis 2029 - von zwei Millionen Euro mehrheitlich zugestimmt. Die Fraktion AfD/uBiB erwartet aufgrund der kritischen Lage eine zeitnahe Umsetzung im Bereich Ausstattung und Bereitstellung von Notfallunterkünften, sowie flächendeckende Versorgung mit Notstromagregaten. Ebenso wurde die Freigabe für die Beschaffung von zwei geländegängigen Tanklöschfahrzeugen befürwortet.

Der Sachbericht Straßensozialarbeit verbunden mit dem Antrag auf Anmietung einer geplanten Räumlichkeit als Anlaufstelle für circa 70 Menschen, deren Lebensort die Straßen und Plätze Bruchsal sind, machte die ganze Tragweite der Not von Obdachlosen Bürgern deutlich. Erfreulich war, dass es den Sozialarbeitern/-innen gelungen ist, 15 Obdachlose in eine ordnungsrechtliche Wohnung zu vermitteln. Dem Antrag der zeitlich begrenzten Anmietung einer Räumlichkeit als Anlaufstelle und Treffpunkt wurde zugestimmt. Dass es immer noch Personen gibt, die in Bruchsal „auf Platte“ leben müssen, ist für die AfD/uBiB Fraktion eine nicht hinnehmbare

Situation. In einem Land, wo für so viele Dinge Geld vorhanden ist, muss es keine Obdachlosen geben.

Für die Flüchtlingsunterbringung aus der Ukraine wurden nachträglich 130.000 Euro bewilligt, da die veranschlagten Finanzmittel für das Jahr 2022 nicht ausgereicht haben.

Die ehrenamtlichen Stadträte waren an diesem Tag von 15 Uhr bis 21.30 Uhr für das Wohl der Stadt Bruchsal tätig. Die Parkgebühren in der städtischen Tiefgarage wurden, wie seit einem Jahr angeordnet, ohne Murren aus eigener Tasche bezahlt.

Wolfgang Hirschberger

YesJazz – das Erfolgsprojekt gastiert im Bürgerzentrum Bruchsal

Am Freitag, 17. März, findet um 19 Uhr das Konzert „YesJazz“ im Bürgerzentrum Bruchsal statt. Dabei handelt es sich um ein Schulmusikprojekt in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Die Schulbands der Bruchsaler Schulen erhalten die Möglichkeit, ihr Können vor einem großen Publikum mit professioneller Tontechnik zu präsentieren. Unterstützt werden sie dabei durch Lehrkräfte der

Musik- und Kunstschule, die die Bands oder auch einzelne Schüler/-innen coachen. In diesem Jahr beteiligen sich die Schulbands der Albert-Schweitzer-Realschule, des Schönborn Gymnasiums, der Handelslehranstalt Bruchsal, der Käthe-Kollwitz-Schule sowie des Gymnasiums St. Paulusheim. Außerdem präsentieren das BigBand-Projekt der Musik- und Kunstschule sowie das JaZzOrchester

Bruchsal Stücke aus ihrem Repertoire. Die Bandbreite der gespielten Lieder umfasst Songs von bekannten Jazz[1]Interpreten über Rock- und Popsongs mit jazziger Note bis hin zu eigenen Kompositionen. Unterstützt wird das Projekt von der Stadt Bruchsal, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg, der Bildungstiftung sowie der Sparkasse Kraichgau. Der Eintritt ist frei

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Donnerstag, 16. März, um 17 Uhr
Rimolini-Saal der Musik- und Kunstschule Bruchsal
Hauptstelle: Durlacher Str. 3-7, 76646 Bruchsal

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 15.12.2022
- TOP 2 Eingruppierung der Schulleitung der Musik- und Kunstschule Bruchsal
- TOP 3 Bestellung der Schulleitung der Musik- und Kunstschule Bruchsal

Gez.
 Cornelia Petzold-Schick, Oberbürgermeisterin
 Verbandsvorsitzende

Widerspruch gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die betroffene Person hat nach § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitige Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangt Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Bruchsal, Bürgerbüro (Meldebehörde), Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, schriftlich mitzuteilen.

Der Widerspruch kann auch bei allen Verwaltungsstellen und der Info-Zentrale im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66 abgegeben werden.

Ein erneuter Antrag ist nicht erforderlich, wenn bereits von den Widerspruchsrechten Gebrauch gemacht wurde.

Bruchsal, 30.09.2022

Bürgeramt
 Abt. I Bürgerservice und Wahlen
 Meldebehörde

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
 Pressestelle Stadt Bruchsal,
 Telefon: 07251 79338,
 E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
 Montag, 10 Uhr
 Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
 St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
 Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
 Tel. 06227 873-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
 Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten:
 Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
 Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt

unter

www.bruchsal.de/amsblatt

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. September 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

„Durch den BFD weiß ich,
was ich später machen will
und freue mich schon auf
Studium und Berufsleben.“

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Hauptamt - bei der Abteilung **Kultur**
- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Familie und Soziales - in den **Jugendhäusern** oder der Abteilung **Integration**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule**:
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Grundbucheinsichtsstelle

(bis Besoldungsgruppe A 8 bzw. Entgeltgruppe 7 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0027** –
Bewerbungsschluss: 2. April 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Führung der Grundbucheinsichtsstelle, die Beratung in Grundbuchangelegenheiten sowie die Mitwirkung bei Baulandumlegungen und Erschließungen.

Prüfer/-in (m/w/d) in Teilzeit mit 50 % Beschäftigungsumfang

(bis Entgeltgruppe 9b TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0014** –
Bewerbungsschluss: 26. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die eigenverantwortliche Prüfung von verschiedenen Produktbereichen im Haushalt der Stadt Bruchsal und der Stadt Waghäusel.

Hausleitung (m/w/d) für Gebäude der Flüchtlingsunterbringung

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0021** –
Bewerbungsschluss: 26. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Gebäudeverwaltung, die Belegungsverwaltung der Unterkunft sowie die Zusammenarbeit und Kontaktpflege mit beteiligten Dritten.

Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 9a TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0029** –
Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Leitung des Bereichs Elektrotechnik, die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen sowie Projektarbeit im Bereich Neuerungen und Verbesserungen.

Elektroniker/-in Betriebstechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– **Stellenkennziffer 2023-0031** –
Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen sowie die Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Aus dem Gemeinderat

Berichterstattung Gemeinderat vom 28. Februar

TOP3 Freigabe zur Ausschreibung der Beschaffung von zwei Tanklöschfahrzeugen TLF 3000 für die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal

Einstimmig hat sich der Gemeinderat für die Freigabe der Ausschreibung zur Beschaffung von zwei Tanklöschfahrzeugen TLF 3000 für die Abteilungen Heidelsheim und Untergrombach der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal ausgesprochen. Ursprünglich war die Anschaffung von zwei Löschruppenfahrzeugen LF 10 vorgesehen. Bedingt durch die klimatischen Veränderungen hat sich 2022 ein neuer Einsatzschwerpunkt durch eine Vielzahl von Wald- und Vegetationsbränden herauskristallisiert, so dass die grundsätzlicher strategische Ausrichtung der Fahrzeugkonzeption umgestellt wurde. Die Fahrzeuge ersetzen die im Haushalt 2023 eingeplanten zwei LF10 für die jeweiligen Abteilungen.

TOP4 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Alte Siemensiedlung/Unterer Schlossgarten“ in Bruchsal

Mehrheitlich, mit nur einer Gegenstimme, haben die Stadträte/-innen dem Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Alte Siemensiedlung/Unterer Schlossgarten“ in Bruchsal zugestimmt. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes werden die Voraussetzungen für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit der innerstädtischen Nachverdichtung geschaffen. Das Bauleitplanverfahren trägt dazu bei, die Bruchsaler Wohnraumoffensive mit preiswertem Wohnraum weiter zu entwickeln.

TOP5 Berufung von Herrn Prof. Dr. Johannes Ehmann in die Kommission für Stadtgeschichte

Mehrheitlich hat der Gemeinderat Prof. Dr. Johannes Ehmann als Mitglied in die Kommission für Stadtgeschichte berufen. Der Schwerpunkt der Arbeiten von Prof. Dr. Johannes Ehmann, der in Bruchsal wohnt, liegt im Bereich der Kirchen- und Religionsgeschichte. Mit Prof. Ehmann steigt die Zahl der Mitglieder in der Kommission für Stadtgeschichte auf 16 Fachleute.

TOP7 Sachbericht Straßensozialarbeit/Anmietung eines Ladenlokals als Kontaktladen

Einstimmig hat der Gemeinderat den Sachbericht der Straßensozialarbeit zur Kenntnis genommen.

Die Straßensozialarbeit findet derzeit aufsuchend in der Innenstadt und am Tagesaufenthalt Bannweideweg statt. In den sozialpädagogischen Gesprächen auf der Straße ergeben sich regelmäßig Ansatzpunkte für eine tiefergehende Arbeit wie Einzelfallhilfe, Sozialpädagogische Gruppenarbeit, medizinisch/pflegerische Angebote. Diese können nicht auf dem öffentlichen Platz stattfinden. Deshalb hat der Gemeinderat der Anmietung des ehemaligen Ladenlokales in der Schwimmbadstraße 27 zugestimmt. Dort soll ein Kontaktladen eingerichtet werden. Das Objekt steht derzeit für 18 Monate zur Verfügung. Ein guter Zeitraum für die Erprobungsphase. Die Einrichtung einer festen Anlaufstelle der Straßensozialarbeit trägt neben der aufsuchenden Arbeit nachhaltig zur besseren Beratung und Versorgung von wohnungslosen und hilfebedürftigen Menschen in Bruchsal bei.

TOP8 Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1,52 Millionen Euro für ein Darlehen der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH bei der Volksbank Bruchsal-Bretten eG

Einstimmig hat sich der Gemeinderat für die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1,52 Millionen Euro für ein Darlehen der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH ausgesprochen. Dabei handelt es sich um eine Ausfallbürgschaft. Für die Übernahme der

Ausfallbürgschaft ist nach Beschlussfassung die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde (Regierungspräsidium Karlsruhe) einzuholen.

TOP9 Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1,84 Millionen Euro für ein Darlehen der

Stadtwerke Bruchsal GmbH bei der Volksbank Bruchsal-Bretten eG Ebenfalls einstimmig hat sich der Gemeinderat für die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1,84 Millionen Euro für ein Darlehen der Stadtwerke Bruchsal GmbH ausgesprochen. Hierbei handelt es sich ebenfalls um eine Ausfallbürgschaft. Das Kommunaldarlehen wurde für den Bau eines Wohnmobilparks und für Investitionen in den Badepark aufgenommen.

TOP10 Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 8644, Heidelberger Straße 3, Bruchsal

Mit einem einstimmigen Votum haben sich die Stadträte/-innen für die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts an einer noch zu vermessenden Teilfläche von etwa 373 Quadratmeter des Grundstücks Flst.Nr. 8644, Heidelberger Straße 3 in Bruchsal ausgesprochen. Der zu zahlende Kaufpreis wird auf 48,49 Euro/Quadratmeter festgelegt. Daraus ergibt sich ein vorläufiger Kaufpreis in Höhe von etwa 18.100 Euro. Zur Sicherung der im Bebauungsplan festgesetzten Ein- und Ausfahrt zu dem Grundstück Flst.Nr. 8644 wird zugunsten des jeweiligen Grundstückseigentümers die Eintragung einer Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht) bewilligt und beantragt. Durch den Erwerb dieser Teilfläche durch die Stadt kann den Festsetzungen im Bebauungsplan Rechnung getragen und zum Wohle der Allgemeinheit die dauerhafte und uneingeschränkte Nutzung als öffentliche Grünfläche sichergestellt werden.

TOP11 Parkplatz Hospiz Tunnelstraße - Vergabe der Bauleistungen Einstimmig hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe zur Herstellung des Parkplatzes Hospiz in der Tunnelstraße sowie der Teilerneuerung der Tunnelstraße mit einer Auftragssumme von knapp 197.000 Euro zugestimmt.

TOP12 Temporäre Unterbringung von Flüchtlingen - überplanmäßige Ausgabe

Der Gemeinderat hat mehrheitlich eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 130.000 Euro zur Finanzierung der Unterbringung von Flüchtlingen beschlossen. Diese erfolgt rückwirkend für das Jahr 2022 in der Produktgruppe „Einrichtungen – Anschlussunterbringung“. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer. Hintergrund ist der Ukrainekrieg, in dessen Folge es zu einem deutlichen und nicht vorhersehbaren Anstieg der Flüchtlingszahlen gekommen ist.

TOP13 Erweiterung Kindergarten Paul-Gerhardt in Bruchsal - Vergabe der Containeranlage

Der Gemeinderat hat der Auftragsvergabe zur Anmietung der Containeranlage mit einer Auftragssumme von knapp 257.000 Euro für die Erweiterung des Kindergartens Paul-Gerhardt in Bruchsal einstimmig zugestimmt. Die Auftragssumme beinhaltet einmalige Kosten für das Aufstellen und Räumen der Anlage in Höhe von etwas mehr als 76.000 Euro und Mietkosten in Höhe von knapp 181.000 Euro bei einer Standzeit von bis zu 60 Monaten.

28. Februar

Nikola Schumacher geb. Herborn und Jürgen Schumacher
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

20. Februar

Barbara Schlosser geb. Orlow

24. Februar

Bruno Karl Buchholz

25. Februar

Thomas Franz Stanny

26. Februar

Heinrich Josef Knoch
Alfons Mangei

27. Februar

Werner Hees

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

10. März

Scheffczyk, Günter Ernst Friedrich	90 Jahre
Kaput, Renate	85 Jahre
Demeter, Katharina	85 Jahre
Bürk, Rudolf	70 Jahre
Wirth, Wolfgang	70 Jahre

11. März

Riffel, Maria	85 Jahre
Henecka, Helmut	75 Jahre
Hasenfuß, Christa Katharina	75 Jahre
Volz, Lidia	75 Jahre

13. März

Rudy, Ursula	80 Jahre
Oberst, Karl-Heinz	70 Jahre

14. März

Müller Rita	75 Jahre
Flöß, Werner Josef	70 Jahre
Bannholzer, Franziska	70 Jahre

15. März

Soucek, Konrad	85 Jahre
zur Mühlen, Livia	75 Jahre
Bannholzer, Wendelin Ludwig	70 Jahre
Gashi, Deme	70 Jahre

16. März

Böttcher, Manfred	80 Jahre
-------------------	----------

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

7. Februar

Leon Hellriegel

Herzlichen Glückwunsch!

Trauerungen

25. Februar

Cristiana Wäckerle geb. Ragabeja und Frank Wäckerle

27. Februar

Lisa Herbig geb. Herrmann und John Herbig

Aus der Stadt Bruchsal

Gedenken in Bruchsal

Anlässlich der Zerstörung Bruchsals am 1. März 1945 fand am Jahrestag ein Gedenkkonzert in der Lutherkirche in Bruchsal statt. Diakonin Carmen Debatin begrüßte die gekommenen Gäste. Den Abend gestaltete musikalisch Myriam Siegrist am Violoncello, Barbara Ludwig an der Orgel, die Kinderkantorei St. Vinzenz unter der Leitung und am Klavier Esther Sieber, Manuela Barth Larios an der Violine, sowie vom Posaunenchor Heildesheim/Bruchsal unter der Leitung von Dietrich Krüger. Diakonin Carmen Debatin nahm den Abend zum Anlass die Situation in der Ukraine zu beleuchten: „Zehntausende Menschen auf beiden Seiten verloren bereits ihr Leben.“ Sie trug ein Gedicht des ukrainischen Schriftstellers, Musikers und Künstlers Serhij Schadan, der den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels erhielt vor. Es berichtet über den Schmerz, die Angst, die Hoffnung aber auch die Stille und die damit hergehende Gefühle in Zeiten des Krieges. Auch Bürgermeister Andreas Glaser nahm in seiner Rede

Bezug zu der aktuellen Lage in Europa. „Der Krieg führt uns vor Augen, dass Konflikt und Gewalt in Europa nicht ausgeschlossen ist.“ Er führte den Weg nach dem Zweiten Weltkrieg auf, der nach vielerlei Aufferbeitung auch zu Freundschaften führte, wie beispielsweise der Partnerschaften Bruchsal mit anderen Städten Europas. „Eine Zerstörung durch einen Luftangriff wie sie in der Nacht vom 1. März 1945 in Bruchsal stattfand, konnten wir uns alle nicht mehr vorstellen. Wir hatten kein greifbares Bild mehr, was es bedeutet, wenn Raketen zivile Teile einer Stadt zerstören. Syrien war weit weg. Jetzt aber wird Europa damit konfrontiert, was Krieg bedeutet. Mit dem Leid unzähliger Menschen, das durch militärische Gewalt verursacht wird.“ Es stellen sich auch heute die Fragen nach Schuld und Verantwortung. Die Schrecken des Krieges seien nach Europa zurückgekehrt. Bei stimmungsvoller Musik gedachten die Besucher/innen den Opfern von damals und heute. (C. Hardock)



Bürgermeister Andreas Glaser zeigte die Leiden des Krieges damals und heute auf
Foto: Carmen Hardock

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Büro der Gleichstellungsbeauftragten

Frauen ohne Wohnung ohne Obdach in Bruchsal

Das Bündnis 8. März Bruchsal und die Kommunale Stelle für Gleichstellung widmen den diesjährigen Internationalen Frauentag den wohnungslosen und obdachlosen Frauen in der Stadt. Denjenigen Frauen, die auf der Straße leben. Den Frauen, die bei der Stadt oder im Frauenraum des Julius-Itzel-Hauses des Caritasverbands Bruchsal e. V. not-untergebracht sind. Und den Frauen, die vor der Gewalt ihrer Partner in das geschützte Wohnen bei SopHiE gGmbH fliehen mussten und dort bleiben müssen, weil sie keine Wohnung finden. Es sind Frauen, die alleinstehend sind oder Frauen, die mit ihrer Familie untergebracht sind, sei es alleine, mit Kind(ern) oder mit einem Partner. Häufig sind die Frauen aufgrund der Verkettung von Umständen, die nicht mehr zu bewältigen waren, und über die sie keine Kontrolle hatten, in diese Lage gekommen. Sie sind abhängig geworden vom Wohlwollen der sie umgebenden Gesellschaft ohne deren Hilfe sie

keine Möglichkeit mehr haben, die Kontrolle und Verantwortung für ihr Leben wieder eigenständig übernehmen zu können. Wir freuen uns, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Mittwoch, 8. März, 10 bis 12 Uhr, Aktion in der Fußgängerzone mit Informationen, Lesungen, Bildern und Musik, **Grußwort der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick**

Donnerstag, 9. März, 18 Uhr, Vortrag „Die im Dunkeln sieht man nicht“ – zur politischen und gesellschaftlichen Situation wohnungs- und obdachloser Frauen, Lissi Hohnerlein, SOZPÄDAL e.V., Karlsruhe, **Vorstellung der Arbeit des Julius-Itzel-Hauses, Frauenraum** und des **Amtes für Familie und Soziales, Stadt Bruchsal**, Rathausaal, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal

Mittwoch, 15. März, 19 Uhr, Kinofilm „Nomadland“, USA 2020, Cineplex Bruchsal

Eine nachdenklich stimmende, zugleich schöne Hommage an Menschen, die nichts mehr besitzen außer ihrer Arbeitskraft. Deren Freiheit darin besteht, durchs Land zu fahren, Gelegenheitsjobs anzunehmen, auf dem Parkplatz oder in der Wüste zu übernachten und von der Solidarität anderer abhängig zu sein. Mit Musik von Ludovico Einaudi.

Vorverkauf unter:

<https://www.cineplex.de/film/nomadland/373789/bruchsal/>

Veranstaltende: Bündnis 8. März und Kommunale Stelle für Gleichstellung, Stadt Bruchsal.

Weitere Informationen und Kartenreservierungen für die Frauen-disko sowie für ermäßigten Eintritt (Kinofilm, Frauendisko) unter Tel. (072 51) 79-364 oder unter gleichstellung@bruchsal.de

NAIS – Neues Altern in der Stadt

Was bringt der NAIS Internettreff im März?

Menschen aus Stadt und Land sind zum nächsten kostenlosen Internettreff eingeladen. Diesmal geht es um „Erste Schritte mit dem Smartphone“. Egal, ob Sie nun ein neues Gerät gekauft haben oder ob ein Familienmitglied eins an Sie abgetreten hat – wie geht es nun weiter? Im NAIS-Internettreff helfen Ihnen die beiden langjährigen ehrenamtlichen Moderatoren Dieter Müller und Josef Dörner, die Scheu vor dem ersten Schritt zu überwinden. Darüber hinaus können Sie in das Treffen all ihre Fragen mitbringen, die sie schon lange einmal stellen wollten: Zu Computer, Smartphones, Internet, Sicherheit etc. Ort des Treffens: Seminarraum 1 im Seminargebäude des Bruchsaler Bürgerzentrums, im zweiten OG (Fahrstuhl vorhanden). Termin: Mittwoch, 15. März, 9 bis 10.30 Uhr. Man muss nicht Rentner sein, um am Internettreff teilzunehmen! Sie können gern Smartphones, Tablets oder Notebooks mitbringen und per WLAN kostenlos ins Internet gehen. Der Bruchsaler NAIS Internettreff ist eine zwanglose Gesprächsrunde und versteht sich quasi als Vorstufe zu den weiterführenden Kursen der VHS (die sich im gleichen Hause befindet). Das kostenlose Treffen findet seit 15 Jahren einmal im Monat statt und wendet sich an Einsteiger und Fortgeschrittene. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Solch eine Veranstaltung ist im deutschen Raum einmalig und somit ein Alleinstellungsmerkmal für Bruchsal! - Internet: www.neuesaltern.de.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Equal Pay Day 2023 – Frauen verdienen mehr!

Am 7. März war Equal Pay Day. Der Tag also, bis zu dem die Frauen seit Beginn des Jahres rechnerisch gesehen umsonst gearbeitet haben. Während die Männer, rechnerisch gesehen, bereits bezahlt wurden. Der Grund für diese Ungerechtigkeit ist die Lohnlücke, der sogenannte Gender Pay Gap, der bei der Bezahlung von Frauenarbeit und Männerarbeit besteht. In Deutschland lag der sogenannte „unbereinigte“ Gender Pay Gap im Jahr 2022 bei 18 Prozent Unterschied, wie bereits seit 2020. In Baden-Württemberg machte die Lohnlücke im vergangenen Jahr 23 Prozent aus und damit einen Prozentpunkt mehr als im Vorjahr. Im Vergleich aller Bundesländer hat Baden-Württemberg den größten unbereinigten Gender Pay Gap.

Das Internationale Frauencafé Bruchsal lädt am 16. März zu einer Veranstaltung mit der neuen Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Karlsruhe, Frau Alexandra Gabriele Keim, ein. Frau Keim wird über das Zustandekommen der Lohnlücke zwischen Frauen und Männern und ihre Auswirkungen sprechen. Neben der Erklärung, was hinter Begriffen wie „unbereinigter“ und „bereinigter“ Gender Pay Gap steckt, wird sie auch über Unterschiede in verschiedenen Branchen informieren und mögliche Lösungen aufzeigen. Wir laden Sie ein, mit uns am **Donnerstag, den 16. März im Haus der Begegnung** darüber ins Gespräch zu kommen und mit uns zu diskutieren. Wie immer gibt es Kaffee, Tee und Brezeln. Wir freuen uns auf Ihren **Besuch ab 9.30 Uhr im HdB, Tunnelstraße 27, in Bruchsal!**

Fragen und Kontakt:

Sabine Riescher, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal
Telefon: (072 51) 79-364, E-Mail: gleichstellung@bruchsal.de

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine von Ehrenamtlichen 2004 gegründete Initiative zur Integration von zugewanderten Frauen aus Bruchsal und den Stadtteilen. Neue Kontakte zwischen Frauen zu knüpfen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen stehen im Mittelpunkt der Treffen.

Städtepartnerschaften

Cwmbbran

Der Deutsch-Englische Stammtisch trifft sich am 22. März, um 18 Uhr im Café Extrablatt, Bruchsal.

Der Stammtisch soll allen Interessierten die Möglichkeit bieten, sich über Wales und die Bruchsaler Partnerstadt Cwmbbran zu informieren und auszutauschen. Einige „Friends of Cwmbbran“ haben sich bereits Gedanken gemacht, wie wir eine walisische Delegation in unserer Stadt und Region willkommen heißen können und welche Sehenswürdigkeiten ihnen gefallen könnten. Auch haben wir Anregungen erhalten, was wir in Wales alles besichtigen könnten in Cwmbbran und drum herum.

Muttersprachler und Einheimische sind herzlich willkommen. Fragen zum Abend können Sie gerne an Annette Mandel oder Denise Feyl richten: partnerstaedte@bruchsal.de, 072 51 79 18 61



Der Welsh Dragon – die Flagge von Wales

Foto: Internet

The German-English Round Table of Friends will take place on Wednesday, 22 March, 6pm at the Café Extrablatt in Bruchsal.

The purpose of the meeting is to give all interested people the opportunity to learn and exchange information about Wales and Bruchsal's partner city, Cwmbbran.

Some „Friends of Cwmbbran“ have already started with ideas on how we can welcome a Welsh delegation to our city and region and which sights they might enjoy. We have also received suggestions on what we could visit in Wales, in Cwmbbran and the surrounding area. Native speakers and locals are most welcome.

If you have any questions about the evening, please contact Annette Mandel or Denise Feyl: partnerstaedte@bruchsal.de, 072 51 79 18 61

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

English in Action Kurs an der ASR

Der freiwillige Ferienkurs English in Action an der ASR hat sich bewährt und so fand dieser fünf Tage lang an unserer Schule in den Faschingsferien statt. Dass dies ein Geheimtipp für die Vorbereitung der Kommunikationsprüfung für die Englischprüfung des Hauptschul- und/oder Realschulabschlusses ist, hat sich herumgesprochen – es gab sogar einige Teilnehmer aus Brettener und Karlsruher Schulen.

Die Lehrer Rebecca und Lee von English in Action aus Canterbury lockten noch unsichere und eher ruhige Schülerinnen und Schüler aus der Reserve, gemeinsam wurden Redewendungen eingeübt,

Aussprache trainiert, Mediations gepaukt, Situationen durchgespielt und die eifrigen Kids diskutierten in Rollen verteilt. Wer durchhielt, bekam am Ende der Woche ein Zertifikat überreicht. Nach der erfolgreichen Teilnahme gilt es nun Daumen drücken für die anstehenden Kommunikationsprüfungen.



Foto: K. Ott

Ein herzliches Dankeschön an die Lehrer, die die Durchführung des Kurses unterstützten und einen Teil ihrer wohlverdienten Ferien opferten.

Text: P. Ihle

Fachschule für Sozialpädagogik St. Maria

Sancta bleibt fair trade

Sancta Maria bleibt fair trade! Der Einsatz hat sich gelohnt. Für zwei weitere Jahre hat das Sancta mit zahlreichen Aktionen sowohl den Status als Bruchsal's erste Fair Trade-Schule als auch die vom Erzbistum Freiburg verliehene Auszeichnung „fair.nah.logisch“ bestätigt. Begonnen hatte das Schuljahr bereits mit dem Eröffnungsgottesdienst zum Thema „fair fashion“. Anschließend errichteten die Schülerinnen und Schüler ein Tausch-Regal „Alt gegen Neu“ und warben am Nikolaustag mit fair gehandelten Schoko-Nikoläusen. Viele weitere Aktivitäten bekräftigten die Bereitschaft der Schulgemeinschaft, sich bewusst für eine nachhaltige Zukunft einzusetzen. Derzeit beteiligt sich die Schule an der missio „Gold-Handy-Aktion“, mit der alte Mobiltelefone eingesammelt und zur Wiederverwertung aufbereitet werden. Am 26. März ist „das Sancta“ mit dem Fair Trade Stand in der Fußgängerzone in Bruchsal präsent.

Info-Tag ü30 in Sancta Maria

Am 1. April (kein Scherz!) informiert die Kath. Fachschule für Sozialpädagogik Sancta Maria speziell Mütter, Quereinsteiger/innen und berufliche Umsteiger/innen über Ausbildungswege in den Erzieher-Beruf (nur mit Anmeldung).

Mit diesem Angebot wenden wir uns an alle, deren Schulzeit schon etwas länger zurückliegt und die nach den Jahren der Familienphase oder aufgrund beruflicher Umorientierung etwas Neues wagen möchten.

Die Infoveranstaltung findet von 11 bis 13 Uhr in unserer Fachschule in Bruchsal, Hochstr. 6, statt. Neben der Schulleitung berichten auch „Auszubildende ü30“ über die aktuelle Ausbildung zur Erzieherin in Sancta Maria. Eine Kinderbetreuung wird angeboten. Eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich unter: info@fsp-sanctamaria.de.

Weitere Informationen: www.fsp-sanctamaria.de

Heisenberg-Gymnasium



Energiesparen im Kinderzimmer

Nach drei Jahren coronabedingter Abstinenz konnte nun endlich wieder ein neu formiertes junges Team der Robotik-AG des HBG bei der Regionalauscheidung zur First Lego League an den Start gehen. Diese fand Ende Januar in Karlsruhe auf dem Gelände der Siemens AG statt.

Unter dem Motto „Superpowered“ hatte sich das HBG-Team, die „HBG-Robots“, ein halbes Jahr lang gezielt auf die verschiedenen Disziplinen des Robotik-Wettbewerbs vorbereitet. Im Robot Game galt es verschiedene Aufgaben zum Thema Energie mit dem Lego Mindstorm Roboter zu lösen. Dies erforderte sowohl Geschick beim Bau des Lego-Roboters als auch beim Programmieren. Als Forschungsprojekt unter dem Titel „Effiziente Energienutzung der Zukunft“ entschied sich das Team für ein „Smartes Kinderzimmer“, in dem jede Schülerin und jeder Schüler in seinem eigenen Umfeld Energie sparen kann. Als Vorzeigemodell für die Jury fungierte das im NWT-Unterricht gebaute und mit einem Arduino gesteuerte „Smarte Gewächshaus“. Drei anstrengende Runden im Robot Game in Wettkampfatmosphäre und eine halbstündige Präsentation mit intensiver Befragung zum Forschungsprojekt machten den Tag zu einem spannenden Erlebnis mit vielen neuen Erfahrungen. Auch wenn am Ende das Siegertreppchen knapp verfehlt wurde, so ist das junge Team doch sehr zufrieden mit seiner eigenen Leistung und nahm viele interessante Eindrücke sowie neue Ideen und Wettkampferfahrung mit nach Hause. Bx

Baustelle mit Bohrturm

In der ersten Schulwoche 2023 besuchte die 10c des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG) mit ihrer Physiklehrerin Sabine Bauer das geplante Geothermiekraftwerk in Graben-Neudorf. Dort erhielten die Schülerinnen und Schüler von Frau Keil und Herrn Link von der Deutschen Erdwärme einen interessanten Einblick in die hydrothermale Tiefengeothermie und lernten eine Menge über die Gewinnung und den Einsatz von erneuerbaren Energien. Dabei wurde auch das Multi-Barriere-Konzept zum Schutz des Grundwassers mit Grundwassermonitoring und die Überwachung der Seismizität am Standort Graben-Neudorf erläutert. Zudem erhielt die Gruppe eine Führung über die Baustelle bis zum circa 38 Meter hohen Bohrturm. Dort konnte man den Ablauf der Bohrung, die bereits im Mai 2022 begann und voraussichtlich mit Inbetriebnahme des Kraftwerks 2025 endet, hautnah miterleben. „Eine äußerst informative und spannende Exkursion, die nur weiterzuempfehlen ist!“, lautete das Fazit der Klasse. Lisa Grohmann



Mit Spaß bei der Sache

Foto: HBG

Schönborn-Gymnasium

Eindrückliche Beschäftigung mit den Spuren des Nationalsozialismus

Die Klasse 9c hat sich mit ihrer Geschichtslehrerin Diana Berger auf die Spuren des Nationalsozialismus in Bruchsal begeben. Neben einer themenspezifischen Stadtführung erfolgte eine eingehende Beschäftigung mit Ludwig Marum, der 1900 sein Abitur am Schönborn-Gymnasium abgelegt hat und zu den ersten politischen Opfern der Nationalsozialisten zählt. Die mitgestaltete öffentliche Lesung im Rathaus Ende Januar brachte einige Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit der an der BLB engagierten Schauspielerin Magdalena Suckow, die den Part der kurz zuvor verstorbenen Enkelin Ludwig Marums, Andrée Fischer-Marum, sensibel adaptiert vorgetragen hat. Somit war der Aufführungsbesuch des Dokumentarstücks „Mädchen mit Hutschachtel“, in der Suckow die Hauptrolle spielt, nicht nur ein weiterer Baustein der Unterrichtseinheit, sondern auch eine Wiederbegegnung mit der Schauspielerin. Das Schicksal der heute in den USA lebenden 94-jährigen Edith Leuchter und ihrer Familie wurde basierend auf Interviews, Tagebucheinträgen, Gerichtsakten

und anderen Zeitdokumenten von der Autorin Lisa Sommerfeldt für die Junge Landesbühne aufgearbeitet.

Die Geschichte einer der letzten noch lebenden Bruchsaler Holocaust-Überlebenden hat die Schülerinnen und Schüler tief bewegt und ihnen einen weiteren Zugang zur Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus eröffnet. Der sensible Umgang mit Quellen war dann auch Thema in der theaterpädagogischen Nachbesprechung im Klassenzimmer. Was darf verändert werden? Wo sind die Grenzen der künstlerischen Freiheit? Hier konnten die Schülerinnen und Schüler auf ihre eigenen Erfahrungen zurückgreifen, denn auch sie hatten den Briefwechsel von Ludwig und Johanna Marum öffentlich gelesen und sich damit auseinandergesetzt, wie man solche Dokumente präsentieren kann und darf. „Persönliche Schicksale, mit denen man sich beschäftigt, bleiben eindrücklicher im Gedächtnis als allgemein gehaltene Informationen, die in den Schülerinnen und Schülern nichts bewegen“, so Berger, die sich über die rege Beteiligung der Klasse freute.

(K.Ex)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU Stadtverband

CDU Bruchsal

CDU Bruchsal ehrt langjährige Mitglieder

Die Ehrung der Jubiläums-Jahrgänge aus 2021 bis 2023 findet im Rahmen einer Feierstunde mit kleinem Imbiss am 19. März, um 11 Uhr im Gasthaus „Graf Kuno“, Württemberger Straße 97, statt. Mit dabei Bundestagsabgeordneter Olav Gutting und Landtagsabgeordneter Uli Hockenberger. Zur Planung wird um eine Anmeldung möglichst bis 15. März gebeten (Vorsitzender Thomas Barth, thomas.barth-bruchsal@web.de).

FDP Ortsverband Bruchsal

Tradition wird fortgeführt - FDP Kreisverband Karlsruhe-Land lädt zum alljährlichen politischen Aschermittwoch ein

Das Heringessen am Aschermittwoch ist auch für die Freien Demokraten in Bruchsal eine fest verankerte Traditionsveranstaltung, die schon seit über drei Jahrzehnten im politischen Kalender des Kreisverbands zu finden ist. Wie schon in den Jahren zuvor, findet die Zusammenkunft der Liberalen in **Bretten** statt. In diesem Jahr soll dabei vor allem das Thema „Energiewende in Zeiten des Energiekrieges“ auf der Agenda stehen. Dazu konnte die Kreis-FDP den Mannheimer Bundestagsabgeordneten **Konrad Stockmeier** als Redner gewinnen. Stockmeier ist Mitglied im Bundestagsausschuss für Klimaschutz und Energie. Durch den Abend führt der Landtagsabgeordnete **Dr. Christian Jung** (Wahlkreis Bretten). Ein Grußwort spricht die Ettlinger Landtagsabgeordnete **Alena Trauschel**. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 22. Februar um 19 Uhr im Restaurant Fanfarenschänke, Melanchthonstraße 45 in Bretten statt. Alle Interessierten und Freunde liberaler Politik sind herzlich eingeladen.

SPD-Stadtverband

SPD-Ortsverein Bruchsal

Kaffeeklatsch im „Roten Eck“ am 11. März

Alle Interessierten Bürger/-innen und Genossen/-innen sind herzlich zu diesem Termin im „Roten Eck“ des OV Bruchsal eingeladen:

- **Kaffeeklatsch** am 11. März von 15.30 Uhr bis 17 Uhr – Thema: Älterwerden in Bruchsal, was erwartet die Generation der „Babyboomer“, wenn die dritte Lebensphase bevorsteht? Wie ist die aktuelle „Landschaft“ in Bruchsal gerade für Frauen darauf aufgestellt? Wie kann sich die SPD vor Ort einbringen?

Am 8. März ist der „Internationale Frauentag“, die SPD hat sich in ihrer Geschichte immer gegenüber den Anliegen von Frauen verantwortlich und einsatzbereit gezeigt und Politik dazu gestaltet. Welche Themen aktuell und in Zukunft anstehen, wollen wir mit den Anwesenden diskutieren und in den folgenden monatlichen Treffen weiterverfolgen. Die Ortsvereinsvorsitzende Britta Brandstätter lädt

insbesondere Frauen aller Generationen, Nationalitäten und Parteien herzlich ins „Rote Eck“ in die Friedrichstraße 51 ein. Die Veranstaltung endet gegen 17 Uhr.
Brandstäter

Freiwillige Feuerwehr

EINLADUNG

zur Abteilungsversammlung der Abteilung Bruchsal
am **Freitag, den 31. März 2023, um 19.30 Uhr**
im Feuerwehrhaus Bruchsal, Am Alten Güterbahnhof 26, 76646 Bruchsal.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung durch den Abteilungskommandanten
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des Abteilungskommandanten
4. Jahresstatistik
5. Jahresbericht des Jugendgruppenleiters
6. Jahresbericht des Kassenverwalters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Kassenverwalters und des Abteilungsausschusses
10. Wahl des Abteilungsausschusses
11. Wahl eines Mitglieds für den Feuerwehrausschuss
12. Grußworte
13. Vorstellung der neuen Aktiven
14. Behandlung eingegangener Anträge
15. Verschiedenes

Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 19.45 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, die dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist.

Zur vorgenannten Abteilungsversammlung lade ich alle aktiven Feuerwehrangehörigen, die Kameraden der Altersmannschaft sowie die Angehörigen der Jugendfeuerwehr der Abteilung Bruchsal sehr herzlich ein. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Anträge sind in schriftlicher Form beim Abteilungskommandanten bis spätestens Freitag, den 17. März 2023 einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Martin Schleicher
Abteilungskommandant

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Stadtgespräch mit Oberbürgermeistern Petzold-Schick

Während des Festivals „Stadtgeschichten“ vom 18. bis zum 26. März lädt die Badische Landesbühne an drei Abenden zu „Stadtgesprächen“ ein, die jeweils um 18.30 Uhr im theater treppab stattfinden. Jetzt hat die BLB bekanntgegeben, was sie für die einzelnen Abende geplant hat.

Die Reihe beginnt mit einem brisanten Thema, das Politik und Bürgerschaft seit langem beschäftigt: Was wird aus dem alten Feuerwehrhaus, auf dessen Grundstück bis 1938 die Bruchsaler Synagoge stand? Nach dem Umzug der Feuerwehr in neue Gebäude sind verschiedene Vorschläge und Konzepte im Gespräch. Wie aber geht es tatsächlich weiter? Unter dem Titel „Einst Synagoge, dann Feuerwehrhaus. Bald Denkort?“ wird Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick öffentlich Auskunft über ihre Ideen und Pläne zum „Denkort Fundamente“ geben. Ihr ist die zukünftige Nutzung des historisch bedeutsamen Ortes ein persönliches Anliegen. Das „Stadtgespräch“ der OB mit BLB-Intendant Carsten Ramm findet am Montag, 20. März statt.

„Der Zwetschgkuchen meiner Großtante“ lautet der Titel des Stadtgesprächs am Mittwoch, 22. März. Gesprächspartnerin ist Deborah Boehm aus Amerika. Sie ist die Tochter einer jüdischen Familie aus Bruchsal, die dem Terror der Nazis nur knapp entkam. In den USA wurde kaum über die alte Heimat gesprochen und doch war sie präsent. Als Deborah 2016 zur Stolpersteinverlegung für ihre Verwandten Wilhelm, Charlotte und Mathilde Prager nach Bruchsal kam, freute sie sich, den Zwetschgkuchen, den ihre Großtante in New York jeweils gebacken hatte, hier wiederzuentdecken. Im „Stadtgespräch“ erzählt sie die Geschichte ihrer Familie.

Thema am Donnerstag, 23. März, ist die Frage, wie sich Stadtgeschichte erforschen lässt. Sie wird von vier Personen diskutiert, die sich alle professionell mit der Bruchsaler Geschichte beschäftigen: Thomas Adam leitet die Abteilung Kultur der Stadt und hat zahlreiche Bücher zur Lokalgeschichte veröffentlicht, Regina Bender leitet das Städtische Museum, Thomas Moos arbeitet im Stadtarchiv und der Geschichtsdidaktiker Prof. Dr. Werner Schnatterbeck ist Initiator und Vorsitzender der Kommission für Stadtgeschichte. Im „Stadtgespräch“ geben sie Einblicke in ihre Arbeit und erzählen, warum uns die Beschäftigung mit der Stadtgeschichte zukunftsfähig macht.



Foto: Sonja Ramm

Der Eintritt zu den „Stadtgesprächen“ ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Um Voranmeldung wird gebeten.

Telefon 07251.72723, www.dieblb.de

Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

Große Premiere im Bürgerzentrum - Wintergarten Varieté Berlin

Heute Abend ist es so weit und das Wintergarten Varieté Berlin feiert große Premiere. Seien Sie gespannt wie sich das Bürgerzentrum in ein Variététheater im Stil der 20er Jahre verwandelt und wie die Gäste von elegantem Variété Noir verzaubert werden. Mehr dazu folgt nächste Woche!



Foto: Wintergarten Variété Berlin

Deutsches Musikautomaten-Museum

Die wunderbare Welt der Musikautomaten

Sonntag, 12. März, 14 Uhr

Führung mit Anne Wagner

Musik ist heute allgegenwärtig. Sie lässt sich elektronisch erzeugen, via Internet herunterladen, beliebig speichern und über das Handy abspielen. Doch die Geschichte selbstspielender Musik begann verstärkt im 18. Jahrhundert. Damals erklangen Melodien aus mechanischen Flötenuhren vor allem in höfischen Kreisen. Im 19. Jahrhundert



Detail: Orchestrion „Phonoliszt-Violine“, Leipzig 1910

eroberten große Musikautomaten großbürgerliche Salons, Kneipen, Jahrmärkte und Straßen. So wurde Musik allmählich einer breiten Gesellschaftsschicht zugänglich.

Mit der Führung begeben sich die Besucher/-innen auf eine faszinierende Klangreise durch die Zeit. Sie erfahren von den Möglichkeiten, nicht nur Pfeifen und Glocken, sondern auch „echte“ Tasten-, Blas-, Schlag- und sogar Saiteninstrumente zum Klingen zu bringen. Große Orchestrien, menschenähnliche Figurenautomaten sowie die komplexe Musiktechnik im Inneren der Instrumente, versetzen die Besucher/-innen ins Staunen.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal, Stadtmuseum) 8 Euro, ermäßigt. 4 Euro, zuzüglich zwei Euro für Führung

Jazzclub Bruchsal



Kimi & the Soulmen :: Soul/Jazz/R&B - 11. März, 20 Uhr

Im Programm von „Kimi & the Soulmen“ finden sich Songs aus den 60er Jahren bis heute u.a. von Aretha Franklin, Ray Charles, Alicia

Keys, Norah Jones, Amy Winehouse, Joss Stone, Jill Scott und Emily King, speziell für die Formation arrangiert von Werner Acker.

- Kim Hofmann – Gesang
- Werner Acker – Gitarre
- Basti Schiller – Bass
- Holger Bihr – Drums

Kim Hofmann (Gesang) beendete ihr Studium an der Musikhochschule Stuttgart im Fach Gesang 2016 mit Bravour. Ihre Stimme ist gefühlvoll, sanft, warm, gleichzeitig kraftvoll und einzigartig. Kim begeistert, egal ob Jazz, Soul oder Rhythm & Blues, und zieht die Menschen mit ihrer charmanten Art in ihren Bann.



Foto: Albrecht Jentner

Werner Acker (Gitarre/Arrangements) ist als Solist und Sideman in verschiedenen Stilrichtungen unterwegs. Neben seinen eigenen Projekten spielt/spielte er auch im Uli Gutscher Quintett, mit Ignaz Netzer, mit Karl Frierson, mit Helen Schneider, und als Gast in der SWR Bigband mit Gerald Clayton, den Swing Legenden und Paul Carrack.

Basti Schiller (Bass) absolvierte 2016 sein Basstudium an der Musikhochschule Stuttgart mit Bestnote. Neben Kimi & the Soulmen spielt er u.a. auch bei Penny & the Rhythm Kings.

Holger Bihr (Schlagzeug) absolvierte 2014 sein Schlagzeugstudium an der Musikhochschule Stuttgart ebenfalls mit Bestnote und ist mittlerweile ein gefragter Schlagzeuger in Musicalproduktionen und vielen Bandprojekten.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: 17 Euro (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je 2 Euro)

Beginn: 20 Uhr - Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn
Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

LOCAL HEROES :: Suburban Divas - 11. März, 20 Uhr :: Eintritt frei
In unserem Konzertformat „LOCAL HEROES“ präsentieren wir Amateurbands aus der Region. Wir bieten diese Konzerte bei freiem Eintritt „auf Hut“ an und vertrauen auch im Namen der Bands auf Ihre Großzügigkeit.

Ein grooviger Abend mit den Divas: Soul-, Funk- und Jazzcovers in unerhörten Versionen m...

- **Martina Buske** (voc, sax)
- **Christian Kretz** (g, voc)
- **Bernd Köhler** (keys, voc)
- **Claus Wollenweber** (dr, voc)
- **Tobias Schmitt** (b)

Weitere Veranstaltungen in März und April 2023:

18. März, 20 Uhr - Standup Comedy :: Open Mic

24. März, 20 Uhr - Jacques Stotzem :: Acoustic Guitar Music

14. April, 20 Uhr - LOCAL HEROES :: Waschtag

21. April, 20 Uhr - LOCAL HEROES :: Lässig :: Rock & Pop Party Covers

22. April, 20 Uhr - Helmut Eisel & JEM :: KlezFire

Stadtbibliothek



**Nacht der Bibliotheken zum ersten Mal in Baden-Württemberg:
Die Stadtbibliothek Bruchsal hat bis 23 Uhr geöffnet**

Am Freitag, den 17. März, laden zum ersten Mal auch über 120 öffentliche Bibliotheken in Baden-Württemberg kleine und große Bürgerinnen und Bürger zur „Nacht der Bibliotheken“ ein. Das gemeinsame Aktionsmotto lautet „grenzenlos!“ und steht für Bibliotheken als offene, barrierearme Orte, an denen Menschen aller Kulturen und Interessen, unabhängig von Gehalt und Bildung, willkommen sind. Hier können sie sich informieren, lernen, kulturelle Angebote genießen, sich fortbilden, unterhalten, Neues ausprobieren und miteinander ins Gespräch kommen. Auch die Stadtbibliothek Bruchsal nimmt mit einem vielfältigen Aktionsprogramm teil und lässt ihre Türen bis 23 Uhr geöffnet.

Neben der Möglichkeit, einfach in der Bibliothek zu stöbern und zu ungewohnter Öffnungszeiten ausleihen zu können, wird ab 18 Uhr der rote Teppich ausgerollt: Zwischen 18 Uhr und 21 Uhr spielen und lesen drei Vorleser*innen aus Groß & Klein Geschichten vor und



wecheln sich dabei halbstündlich mit Pimmi ab, die Eltern und Kinder auf Yoga-Fantasiereisen mitnimmt. Grenzenloses Spielen mit Gesellschafts- und Konsolenspielen ist im Untergeschoss möglich. Von 19 Uhr bis 22.30 Uhr lesen Menschen aus Bruchsal aus ausgewählten Büchern vor: Prof. Dr. Wacker, Bernd Braunbarth, Anja Krug, Prof. Dr. W. Schnatterbeck, Ruth Birkle, Peter Holzer, Anne Votsmeier sowie Simone Schöning alias Helen M. Sand. Das Lesecafé wird zur Cocktailbar, das neue Podcastteam der Bibliothek lädt zum Interview und vor der Tür drückt das Z-LAB im Begeisterbus für alle interessierte Lesezeichen aus dem Lasercutter. Thomas Adam beginnt ab 19 Uhr einen Spaziergang durch die Stadt(bibliotheks)geschichte. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das komplette Programm ist unter bibliotheken.komm.one/bruchsal zu finden.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal

www.vhs-bruchsal.de

30222 Tanzworkshop für Frauen, Freitag, 17. März, 18.30 - 21 Uhr und Samstag, 18. März, 17.30 - 20 Uhr, Bürgerzentrum. Eine lebhaft Mischung aus verschiedenen Tanzarten kombiniert mit unterschiedlichen Musikrichtungen aus dem Bereich, Latino, Orientalisch, Hip-Hop und Reggaeton bieten in diesem Wochenendkurs eine tolle Möglichkeit, sich vielfältig sportlich zu bewegen.

30103 Fußreflexzonenmassage, Samstag, 18. März, 10 - 14.30 Uhr, Bürgerzentrum. Immunabwehr unterstützen, Müdigkeit, Sodbrennen, Darmträgheit, Rückenbeschwerden, innerer Unruhe, geschwollenen Beinen entgegenwirken – durch eine entspannende, wohltuende Behandlung der Füße. Sie erhalten wertvolle Tipps, wie Sie sich bei kleinen Wehwechen im Alltag selbst ein wenig helfen können.

10917 Mit dem Rucksack durch Asien: Thailand/Vietnam/Kambodscha Onlinevortrag am Donnerstag, 9. März 18.30 – 20 Uhr. Wolltest Du schon immer mal mit dem Rucksack durch Asien reisen und möchtest erfahren, worauf Du dabei achten solltest? In diesem Vortrag erhältst Du Infos zur Planung der Reise, der besten Reisezeit, Ausrüstung und Kleidung, Dos & Don'ts und verschiedenen Reiserouten und Transportmittel. Zeit für Fragen gibt es auch.

10312 Erbrecht- und Testamentsgestaltung: Ein Überblick über Gefahren und Regelungsmöglichkeiten, auch zum digitalen Nachlass und der Patchworkfamilie – Vortrag am Montag, 13. März, 18.30 – 20 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Beim Tod jedes Menschen hält unser Bürgerliches Gesetzbuch Erbfolgeregelungen bereit. Ob diese zu Ihren Vorstellungen passen oder ob Sie mittels eines Testaments daran etwas ändern wollen, können Sie nach dem Vortrag für sich beantworten. Sie erfahren etwas zum Pflichtteil, zur Erbengemeinschaft, zum gemeinsamen Ehegattentestament und dessen oft unterschätzte Bindungswirkungen, zum digitalen Nachlass, zur Patchworkfamilie, Testamentsvollstreckung, Vor- und Nacherbschaft, Erbvertrag uvm. Es werden auch die Möglichkeiten (& Nebenwirkungen) vorgestellt, lebzeitig Vermögen aus der Hand zu geben, für die eigene Absicherung im Alter/Pflege vorzusorgen und Streit zu vermeiden.

10605 Keine Angst vor schwierigen Gesprächen – Vortrag mit Sabine Ganter am Dienstag, 14. März, 19 - 20.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Der Vortrag gibt einen kurzen Überblick über Grundlagen der Kommunikation und stellt Methoden vor, die hilfreich sind, um aus schwierigen Gesprächen gelingende Gespräche zu machen.

Mitteilungen anderer Institutionen

Vorstand der KulturRegion Karlsruhe neu konstituiert

Am 3. März hat erstmals der neue Vorstand der KulturRegion Karlsruhe in Karlsruhe getagt. Neu in der Runde sind der Landrat des Landkreises Rastatt, Prof. Dr. Christian Dusch sowie der Baden-Badener Oberbürgermeister Dietmar Späth. Damit sind nun beide Landkreise und Stadtkreise der KulturRegion Karlsruhe vertreten. Der Vorstand hat sich für eine verstärkte regionale Kulturkooperation, Entwicklung und Vermarktung als KulturRegion Karlsruhe ausgesprochen. „Ich freue mich sehr, dass die KulturRegion Karlsruhe durch die neue Vorstandsbesetzung jetzt gesamträumlich repräsentiert ist“, unterstrich der Vorstandsvorsitzende und Karlsruher Bürgermeister Dr. Albert Käufflein. Über die beiden Landräte Prof. Dr. Christian Dusch und Dr. Christoph Schnaidigel sind nun beide Landkreise der KulturRegion Karlsruhe vertreten.

St. Petrus und Paulus-Gemeinde Karlsruhe, Charity-Flohmarkt

Die verheerende Erdbebenkatastrophe im türkisch-syrischen Grenzgebiet hat unfassbares Leid über die betroffenen Menschen gebracht.

Die Anzahl der Opfer aus dieser Katastrophe sind steigend. Das Ausmaß von Tod und Zerstörung sind in allen Regionen sehr erschütternd.

Unsere Gemeinde sieht sich in der Pflicht, den betroffenen Menschen zu helfen.

Die St. Petrus und Paulus-Gemeinde Karlsruhe lädt Sie herzlich zum Charity-Flohmarkt ein.

Für ihr leibliches Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und traditionellem Essen aus unserer Heimat gesorgt.

Der gesamte Erlös geht an die Erdbebenopfer.

Das Geld wird gezielt vor Ort eingesetzt. Es ist auch nicht nur für die Familienmitglieder, Freunde oder Christen vorgesehen, sondern soll da helfen, wo es notwendig ist, sei es als Soforthilfen, sei es für den Wiederaufbau. Jeder der Hilfe benötigt, soll sie bekommen. In der Region Hatay leben die Religionsgemeinschaften in Frieden zusammen und die Menschen helfen einander.

***Die Stadt Antakya – Hatay geht auf das antike Antiochien zurück, das für die Ursprünge und Entwicklung des gesamten Christentum bedeutend ist.

In Antiochia wurden die Jünger zuerst Christen genannt (Apg 11,26)***

Wann?: Samstag, den 11. März, 11 bis 17 Uhr

Sonntag, den 12. März, 13 bis 17 Uhr

Wo?: St. Josef Kirche Bruchsal

Philippsburger Str. 13

76646 Bruchsal



Mit diesem QR-Code geht es per Handykamera zur Spende für die Erdbebenhilfe an die St. Petrus und Paulus – Gemeinde Karlsruhe.

Spenden an die St. Petrus und Paulus – Gemeinde Karlsruhe sind steuerlich absetzbar

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.

Lukas 9,62

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Freitag, 10 März,

16 Uhr: Unterm Regenbogen – Der kunterbunte Gottesdienst für die Kleinsten in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal-Str. 63. Endlich wieder mit anschließendem Miteinander bei Getränk, Kuchen und Gebäck. Herzliche Einladung an alle Kinder von null bis sechs Jahren und Geschwister, Eltern, Großeltern und Paten. Das Schaf Gerda und das Team freuen sich auf euch!

Sonntag, 12. März,

10 Uhr: Gottesdienst mit Feier der silbernen Konfirmation in der Schlosskirche Obergrombach
Die Christugemeinde lädt zum Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum der silbernen Konfirmation (25 Jahre) ein, das wir in der Schlosskirche Obergrombach feiern wollen. Dabei zählt nicht der Ort,

an dem Sie damals gefeiert haben, sondern der Wunsch, sich an das JA zur Taufe damals zu erinnern, es zu wiederholen und erneut den Segen für weitere Wege zugesprochen zu bekommen. Ein kleiner Kirchkaffee erwartet Sie im Anschluss.

Ab 11 Uhr findet die **Gemeindeversammlung** statt unter der Leitung von Holger Jillich. Bleiben Sie dabei und informieren Sie sich in der Gemeindeversammlung über das Leben in der Christugemeinde.

Termine unter der Woche:

Singkreis – Singen macht Freude

Wir proben wieder! Im laufenden Jahr wird sich der Singkreis wie gewohnt regelmäßig zu gemeinsamen Chorproben zusammenfinden. Dazu treffen wir uns in der Regel immer donnerstags um 19 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Zu unserem Repertoire zählen u. a. Gottesdienstlieder und verschiedene geistliche Chorsätze. Dabei werden auch Lieder aufgefrischt, die wir in der Zeit vor Corona gesungen und vorgetragen haben. Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns über jede neue Stimme. Informieren Sie sich im Internet unter christusgemeinden.de/singkreis.htm und beim Obmann Andreas Wicke (Telefon 48 00).

Mittwoch, 15. März,

19 Uhr: Innehalten im Alltag – das besondere meditative Friedens- und Abendgebet in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Knauber.

Freitag, 17. März,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen in der Sakristei der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Leitung Kerstin Brendelberger.

Bei Anliegen und Fragen

Erreichen Sie das Pfarramt unter Tel.: (072 57) 92 42 89 oder per E-Mail: christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70.

Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage:

www.christusgemeinden.de

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Viele Gründe, ein Segen – Deine Taufe

Die Taufe feiern als das, was uns Christ/-innen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni 2023 findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heildesheim, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, den 25. Juni ein Tauffest am See in Neuthard. Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt der Christugemeinde bzw. direkt bei Pfarrerin Andrea Knauber.

Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Gottesdienst Stadtkirche

Am Sonntag, den 12. März feiern in der Stadtkirche in Heildesheim ein Gottesdienst um 10 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Der Gottesdienst wird gestreamt.

Anschließend laden wir Sie zum **Kirchenkaffee** und unserer **Gemeindeversammlung** ein.

In dieser **Gemeindeversammlung** wollen wir Ihnen die Vorschläge des Strukturausschusses für die Neustrukturierung der Region Bruchsal vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Die Rückmeldungen aus der Gemeindeversammlung wird der Kirchengemeinderat in seiner schriftlichen Stellungnahme zu den Vorschlägen des Strukturausschusses aufnehmen.

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und

Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildesheim,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildesheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Viele Gründe, ein Segen

DEINE TAUFE

Die Taufe feiern als das, was uns Christinnen und Christen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni 2023 findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heildelheim, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, 25. Juni ein Tauffest am Sieben-Erlen-See in Neuthard.

Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt in Heildelheim beziehungsweise direkt bei Johannes Vortisch. Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildelheim,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelheim-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Gottesdienst

Am Sonntag, den **12. März** feiern wir einen Gottesdienst um 17 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch im **Gemeindehaus**. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die **Gemeindeversammlung** statt. Zwischen Gottesdienst und Gemeindeversammlung laden wir Sie zu einem kleinen **Imbiss** ein.

In dieser **Gemeindeversammlung** wollen wir Ihnen die Vorschläge des Strukturausschusses für die Neustrukturierung der Region Bruchsal vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Die Rückmeldungen aus der Gemeindeversammlung wird der Kirchengemeinderat in seiner schriftlichen Stellungnahme zu den Vorschlägen des Strukturausschusses aufnehmen.

Ankündigung

Am 15. April werden wir von 10 bis 12 Uhr an der Melanchthonkirche in Helmsheim eine Pflanzen-Tauschbörse anbieten.

Es kann alles aus und für den Garten getauscht werden, zum Beispiel Pflanzen (auch Zimmerpflanzen), Stauden, Gehölze, Sträucher, Knollen, Zwiebeln, Rhizome, Sämereien und Gemüsepflanzen.

Wie kannst du mitmachen?

Bringe deine Setzlinge oder deine geteilten Stauden etc. in einem Topf oder in Zeitungspapier gewickelt und beschriftet am 15. April mit.

Dort werden Sie präsentiert für alle Besucher. Du kannst dir Pflanzen aussuchen und mitnehmen, die deinen Garten/ Balkon/Wohnung bereichern.

Gerne kannst du auch ohne ein Angebot kommen und dir das Angebot anschauen und Pflanzen gegen eine Spende mitnehmen.

Gemeinsam bei Kaffee und Gebäck kannst du mit anderen Pflanzenfreunden fachsimpeln sowie Erfahrungen und Tipps austauschen.

Luthergemeinde Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 12. März,

10 Uhr: Kindergottesdienst im Luthersaal mit dem Kigo-Team

10 Uhr: A-Godi mit Band und Einführung von Lukas Baden in das Amt des Kirchenältesten, Diakonin Carmen Debatin und Team

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 12. März im Anschluss an den Gottesdienst

In dieser Gemeindeversammlung wird es ausschließlich um den anstehenden Regionalisierungsprozess in der Region Bruchsal gehen. Es werden die Vorschläge des Regio-Strukturausschusses vorgestellt, die Gemeindeversammlung gibt Rückmeldungen und berät so den Ältestenkreis. Dieser wird dann eine schriftliche Stellungnahme über das Dekanat an den Regio-Strukturausschuss geben.

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung und Formalia

TOP 2 Vorstellung der Ergebnisse und Vorschläge des Regio-Strukturausschusses

TOP 3 Beratung und Rückmeldungen

TOP 4 offene Fragen

Gruppen und Kreise, die sich wöchentlich treffen

(außer in den Ferien):

Dienstag, 17 bis 20 Uhr:

Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag, 19.30 Uhr:

Lutherchorprobe im Lutherhaus, Raum 1, Leitung Rebecca Liebrich, Telefon: (072 51) 381 01 86

Mittwoch, 9 bis 11 Uhr:

Krabbelgruppe Mini-Lus im Luthersaal, jeden Mittwoch, Leitung: Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.

Mittwoch, 16 bis 17.30 Uhr:

Konfi-Treff im Jugendraum mit Diakon Wolfgang Kahler

Mittwoch, 20 bis 21.30 Uhr:

Rainbow-Gospelchor, Beginn im Raum 1, danach im Luthersaal unter der Leitung von Johannes Link, Telefon: (01 76) 84 01 50 38.

Gruppen des CVJM-Posaunenchores treffen sich wöchentlich zur Probe (außer in den Ferien):

Montag, 16.45 Uhr: Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal

Mittwoch: 19 bis 20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal

Ansprechperson Obmann Johannes Will, Telefon: (072 51) 827 32.

Sonstige Veranstaltungen unter der Woche:

Dienstag, 14. März,

9 Uhr: JA/WiR (Junge/Alte wir Ruhestand) im Luthersaal der Luthergemeinde zum Thema: Max Reger (1873-1916) Zum 150. Geburtstag des Komponisten, Referent: Bezirkskantor Dominik Axtmann, Bruchsal/Rheinstetten.

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter Telefon: (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage:

www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitags im Gespräch - 10. März, 18.30 Uhr

Bruchsal steckt voller Energie und kann Klimaschutz! –

Marcel Plitt Klimaschutzmanager der Stadt Bruchsal

Klimawandel in Gestalt von Hitzewellen und Dürren, Energiepreisinflation und drohender Gas-Stopp – diese Themen sind brandaktuell und betreffen uns alle. Die Politik sucht händeringend nach Lösungen, um mittelfristig unsere Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu reduzieren und die Klimakrise zu bekämpfen. Die zentrale, aber leider nicht sehr neue Erkenntnis ist, dass wir alle erneuerbaren Energien massiv ausbauen müssen.

Wo stehen wir in Deutschland? Welche Chancen, Pläne und Potenziale haben wir in Bruchsal?

Lassen Sie uns zu diesem interessanten Thema mit Herrn Marcel Plitt ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ort: Martin-Luther-Haus (Saal) – Luisenstraße 1a

Termin: 10. März um 18.30 Uhr

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, den 12. März, Okuli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Band; Das Gottesdienst-Team wird in der Predigtreihe „Grundworte des Glaubens“ fortfahren und das Thema „Zweifel“ beleuchten. Anschließend findet Kirchenkaffee statt.

10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 19. März, um 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst in unserem Gemeindesaal

Liebe Gemeindeglieder,

wir laden Sie/Euch sehr herzlich zu unserer Gemeindeversammlung ein!

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht aus dem Ältestenkreis
3. Infos zum Stand des Strukturprozesses der Landeskirche
4. Gebäudeampel - Zukunft unserer Gebäude
5. Sonstiges

Nutzen Sie die Möglichkeit sich über die aktuellen Entwicklungen in und um unsere Gemeinde zu informieren, stellen Sie Fragen, geben Sie Anregungen.

Bis dahin Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Friedrich Weiß

Jürgen Weixler

Leitung der Gemeindeversammlung

Freitag, den 10. März

19 Uhr Seniorenzentrum St. Anton

Bruchsal und die badische Revolution von 1848/49

Der Förderverein der Paul Gerhardt Gemeinde veranstaltet einen Vortragsabend über Bruchsal und die badische Revolution von 1848/49. Damals haben Männer und Frauen ihre Existenz und ihr Leben aufs Spiel gesetzt, um für die freiheitlichen Werte, die für uns selbstverständlich sind, zu kämpfen. Der Vortrag beleuchtet Ereignisse und Personen auf dem schwierigen Weg zur Demokratie. Als Referent konnte Dr. Jürgen Dick gewonnen werden. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein werden gerne entgegengenommen.

Gruppen und Kreise

Freitag, den 10. März

16.15 Uhr Mädchenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Montag, den 13. März

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Frönyad“

Dienstag, den 14. März

14.30 Uhr Der Seniorentreff 60plus lädt ein zu einem Spielenachmittag in den Paul Gerhardt Kindergarten

Mittwoch, den 15. März

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard

19 Uhr Jugendkreis „litfam“

19.30 Uhr Chorprobe des Paul Gerhardt Chors

Donnerstag, den 16. März

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Do, 16.30-17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Am PREDIGT-TELEFON 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- & Feiertagen von circa 9 bis 17 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!



Stafforter Konfis 2023 im Konficastle

Foto: CVJM Baden

8. März – Mittwoch

19.30 Uhr 2. ELTERNABEND zur Konfirmation am 14. Mai 2023, GH Konfi-Raum UG

9. März – Donnerstag

19 Uhr ANMELDUNG der Jugendlichen zur KONFIRMATION am 5. Mai 2024 und 1. ELTERNABEND, Ev. GH Staffort

10. März – Freitag

15 bis 17 Uhr FRAUMENTREFF im GH Staffort: „Komm mal raus. Lass Deine Seele baumeln und tue Dir was Gutes“. Für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel & Team: Wir basteln für Ostern!

12. März – Sonntag Okuli („Meine Augen sehen stets auf den Herrn.“ Ps 25,15)

10 Uhr „SELBSTLIEBE?!“ – GOTTESDIENST der KonfirmandInnen 2023 in der KIRCHE für die ganze Gemeinde! mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller

15. März – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT mit Coventry-Gebet für den Frieden weltweit, GH. Nächste Termine: 29. März, 26. April, 3. Mai, 24. Mai

17. März – Freitag

15-17 Uhr FRAUMENTREFF im GH Staffort für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel & Team: Wir basteln für Ostern!

19. März – Sonntag Laetare

(„Freut euch mit Jerusalem!“ Jesaja 66,10)

10 Uhr „GOTTESDIENST in Büchenau mit Prädikant Torsten Guldenschuh und M. Rempel, Orgel

VORANKÜNDIGUNG: 26.03. – Sonntag Judika

10 Uhr JUBEL-KONFIRMATIONS-Gottesdienst für alle 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948, 1943 oder früher Konfirmierten in der KIRCHE mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. Müller. Anschließend Umtrunk!

Unsere Kontoverbindung: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: Freitag 14.45 bis 15.45 Uhr,

LGH, Seestr.3: ab circa 3 Jahren – 1. Klasse

KI. Buben-JS: Donnerstag 17.30 bis 19 Uhr,

Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2. bis 4. Klasse

KI. Mädchen-JS: Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr:

Mädels 2. bis 4. Klasse: EGH

Gr. Jungschar: Donnerstag, 17.30 bis 19 Uhr,

LGH: gemischt ab 5. Klasse

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 12. März 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal mit Knut Neumann
parallel Sonntagsschule für die Schulkinder

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 9. März, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Donnerstag, 16. März, 20 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 10. bis 16. März**Freitag, 10. März**

17.00 Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

18.30 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 11. März

11.00 Ka Eucharistiefeier der Erstkommunikanten

17.30 Ne Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)

18.00 Ne Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 12. März 3. Fastensonntag

9.00 Ka Eucharistiefeier

10.00 Ne Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie am Fest des hl. Georgios Palamas

10.30 Bü Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

11.45 Bü Feier der Taufe

Dienstag, 14. März

18.30 Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. März

10.30 Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. März

18.30 Ka Eucharistiefeier - Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**Gottesdienste****Freitag, 10. März,****Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 11 Uhr: Neuer Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Alfons Mangei (Pfr. Fritz)**Samstag, 11. März,****Obergrombach Pfarrzentrum:** 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 16 Uhr: Taufe von Selina Cevirgen (Pfr. Fritz)**Sonntag, 12. März,****Heidelsheim St. Maria:** 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung – anschließend Fastenessen der Ministranten (WGF-Team)**Helmsheim Pfarrzentrum:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)**Obergrombach St. Martin:** 11.30 Uhr: Taufe von Tom Merker (Pfr. Fritz)**Montag, 13. März,****Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael:** 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz; 20 Uhr: Lobpreisabend (Team)**Mittwoch, 15. März,****Untergrombach Pfarrzentrum:** 15.30 Uhr: Krankensalbungsgottesdienst (Pfr. Fritz)**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg****St. Maria Heidelsheim****Ministranten St. Maria Heidelsheim**

Wir laden die ganze Gemeinde herzlich ein zum Fastenessen nach dem Gottesdienst am 12. März im Pfarrsaal. Bleiben wir nach dem Gottesdienst noch zusammen zu einer leckeren Gemüsesuppe und zur Begegnung untereinander.

Wir Ministranten freuen uns auf Ihren Besuch.

Heidelsheimer Orgelforum**Orgelkonzert der Jubilare**

Auf Einladung des Heidelsheimer Orgelforums gibt der bekannte Bezirkskantor der Erzdiözese Freiburg und Kantor der kath. Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal, Dominik Axtmann, am Sonntag, 12. März in der katholischen Marienkirche Heidelsheim, Schwabenstraße 18, um 19 Uhr ein „Orgelkonzert der Jubilare“. Zu hören sind Werke bedeutender Komponisten wie William Byrd (400. Todestag) von Georg Muffat und Jo-



Dominik Axtmann

Foto: Dietrich Hendel

hann Pachelbel (370. Geburtstag) Jacques-Nicolas Lemmens (200. Geburtstag) und Max Reger (150. Geburtstag). Dabei erklingen unter anderem Orgelwerke wie „Fanfare-Cantabile-Finale“ von Jacques-Nicolas Lemmens, Praeludium in d von Johann Pachelbel und Nova cyclopeias harmonica von Georg Muffat.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

St. Sebastian Helmsheim**FORUM älterwerden St. Sebastian Helmsheim**

Am 10. März 2020 wussten wir noch nichts von Corona und einer langen Durststrecke bei den Senioren-Nachmittagen. Der April 2020 mit Frau Kraft wurde schon abgesagt. Wir hoffen, dass wir Sie mit unseren Rundbriefen gut versorgen konnten.

Inzwischen ist es fast schon normal, sich wieder ohne Maske und Abstand zu treffen – auch in der Kirche und im Pfarrsaal!

Zum nächsten **Senioren-Nachmittag** am Dienstag, den **14. März** laden wir unsere Gäste und auch interessierte Mitbürger/innen ein zu einem **Vortrag der Polizei über Prävention** (Vorbeugung, Verhütung gegen Straftaten), was ja momentan sehr aktuell ist.

Außerdem wollen wir mit unseren Liedern den Frühling einladen und Sie mit Gedächtnistraining und Geschichten unterhalten.

Auf den Kaffee mit unseren selbstgebackenen Kuchen und belegten Broten mit Getränken müssen die Senioren ja nicht verzichten wegen der Fastenzeit. **Beginn 15 Uhr im kath.Pfarrzentrum.**

Abholdienst bei Bedarf bitte anfordern unter Tel. 072 51/57 52.

K.Stein

St. Martin Obergrombach**katholische Frauengemeinschaft Obergrombach**

Liebe Mitglieder:

Herzliche Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag, 14. März, um 18.30 Uhr im Pfarrzentrum.

Auch in diesem Jahr gibt es für uns als Gemeinschaft von Frauen für Frauen viel zu tun. Wir wünschen und erhoffen uns, dass Sie mit uns die Zukunft von uns Frauen aktiv mitgestalten!

St. Cosmas und Damian Untergrombach**Kinderkirche****Sonntag, 5. März, um 10.30 Uhr**

Zur Kinderkirche laden wir alle Kiga-Kinder sowie Erst- und Zweitklässler herzlich ein.

Treffpunkt ist 10.30 Uhr vor der Kirche, nach der Begrüßung durch Pfarrer Fritz gehen wir gemeinsam ins Pfarrhaus, um dort Kinderkirche zu feiern.

Rabe Willibald und das Kiki-Team freuen sich auf Euch!

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach**Oster-Bücher ab sofort erhältlich**

Wir haben unsere Oster-Kisten ausgepackt - ab sofort können für unsere kleinen Leser

- lustige Bücher und Hörspiele über Hasen und Hühner
- „Die biblische Ostergeschichte“ / „Erzähl mir was von Ostern“
- „Ostermärchen“ / Geschichten zu Ostern
- Oster-Bastelbücher
- Oster-Spiele

ausgeliehen werden.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und stöbern in unserem Sortiment!

Auch für die Erstkommunion, welche direkt nach Ostern stattfindet, haben wir eine große Auswahl an Büchern für die Kinder.

Ihr Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Foto: Bücherei

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr - nächster Öffnungssamstag ist am 1. April.

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar:

per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de
telefonisch: 01 51 / 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog <https://www.eopac.net/untergrombach/>
Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel-freudigen, Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenaer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

**Gottesdienste****Donnerstag, 9. März,**

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 10. März,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Offener Gebetskreis mit Lobpreis, Rosenkranz u. Bibelteilen

Samstag, 11. März,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Sonntag, 12. März,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 13. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

St. Paul: 18.30 Uhr: Bußgottesdienst (GemRef Gallinat-Schneider) „Umgang mit alten Verletzungen“

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 14. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Mittwoch, 15. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 16. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Soziales & Spirituelles**„Wir fühlen uns hier im Café Paul wie in einer großen Familie“**

Der ukrainischen Übersetzerin war es wichtig, dem Team der Flüchtlingshilfe diese Worte weiterzugeben, denn die Begegnung in Pfarrzentrum St. Paul nahmen trotz des Streiks der Verkehrsbetriebe

wieder nahezu 50 Ukrainer wahr. Kaffeeduft, leckerer Kuchen und blühende Forsythien auf den Tischen zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Flüchtlinge. „Es ist so schön, wieder ringsherum die ukrainische Sprache zu hören“ strahlte ein junger Mann und freute sich, mit seinen Landsleuten gemeinsam über seine Sorgen sprechen zu können.

Sie beraten sich schon selbst untereinander und geben neu Angewonnenen ihre Ratschläge. Mit Begeisterung verzierten die Kids Blumentöpfe. „Trotz des Krieges hoffen wir auf den Frieden und stecken Bohnen in die Erde, auf dass sie wachsen mögen.“ Klappende Töpfe ließen die Ohren aufhorchen; schnell waren sie auf dem Flohmarktstisch vergriffen, ebenso Bettwäsche und Handtücher. Das Team bedankt sich bei allen Spendern, die Café Paul unterstützen. Dankend konnten wieder Geldspenden angenommen werden, die weitere Begegnungen möglich machen. Ein herzliches Vergelt's Gott an sie alle.

Der nächste Termin für das Flüchtlingshilfe Café Paul findet wieder im Pfarrzentrum am 23. April statt. (Elisabeth Storck)



Foto: Café St. Paul

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal

**Gottesdienst**

Sonntag, 12. März, 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam, Predigtimpuls von Bruno Sexauer: „Die Osterversuche nach Glück“ – Mt. 9,2-8. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 9. März, von 17 bis 18.30 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 10. März, um 20 Uhr: Teentreff „Lifetrack“, ab 13 Jahren

Dienstag, 14. März, von 9.30 - 11 Uhr: „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 14. März, 9.30 bis 10.30 Uhr: „Eltern-Kind-Treff“ mit Kindern von null bis drei Jahren

Mittwoch, 15. März, um 17 Uhr: Scouts auf dem CVJM-Gelände In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission **diens-tags bis freitags**, jeweils von 12 bis 17 Uhr eine Schulkindbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe, sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de

Feg Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str.38

Kontakt: Gemeindebüro Tel. (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.

**im Liebenzeller Gemeinschaftsverband****Freitag, 10. März**

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

15 - 18 Uhr: Winter Spiel Spaß

Herzlich Willkommen sind uns alle Kinder von 0 - 6 Jahre mit Begleitpersonen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer.

Samstag, 11. März

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 12. März

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann, im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 13. März

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 14. März

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (1. Klasse bis 13 Jahre)
19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 15. März

10 Uhr: Frauenevent

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshem.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft

**Internationale Gemeinde Bruchsal**

Auf Deutsch, Spanisch, Farsi, Arabisch und Englisch
 Internationaler Gottesdienst
 Sonntags, 16.30 Uhr
 Adresse: Talstraße 6, 76646 Bruchsal
 Kontakte:
micha.luedemann@lvg.org (Deutsch-Englisch),
cristian.beltran@lvg.org (Spanisch-Deutsch),
faten.ghobryal@lvg.org (Arabisch-Englisch)

Starthilfe

Dienstag bis Freitag 12 Uhr bis 17 Uhr
 Betreuung für Grundschul Kinder am Nachmittag.
 Eine Anmeldung ist erforderlich.
 Weitere Infos: www.starthilfe-bruchsal.de;
 Kontakt: +49 (15 73) 562 95 86

Sprachcafé

Wir möchten Frauen helfen, Deutsch zu lernen und in Deutschland anzukommen.
 Dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr mit Kinderbetreuung.
 Weitere Infos:
www.starthilfe-bruchsal.de Kontakt: +49 (15 75) 322 81 49

Kidsclub International

Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr
 Ein Angebot für Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren:
 Spielen – Singen – Geschichten – Spaß – Workshops

Jesaja 56,7. Denn mein Haus wird ein Bethaus für alle Völker genannt.

Neuapostolische Kirche Bruchsal

**Veranstaltungen****Samstag, 11. März, 10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Enttäuschungen überwinden“
 Bibelwort aus Hebr 4,14.15: Weil wir denn einen großen Hohenpriester haben, Jesus, den Sohn Gottes, der die Himmel durchschritten hat, so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis. Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht könnte mit leiden mit unserer Schwachheit, sondern der versucht worden ist in allem wie wir, doch ohne Sünde.
 Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

Dienstag, 14. März, 20 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 15. März, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Elia in der Wüste“
 Bibelwort aus 1Kön 19,4: Er aber ging hin in die Wüste eine Tagereise weit und kam und setzte sich unter einem Ginster und wünschte sich zu sterben und sprach: Es ist genug, so nimm nun, Herr, meine Seele: ich bin nicht besser als meine Väter.

Homepage: nak-bruchsal.de
 Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal Junge Alte/Wir im Ruhestand



Max Reger (1873-1916). Zum 150. Geburtstag des Komponisten
Dienstag, 14. März, 9 Uhr, 9 - 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1

Bezirkskantor Dominik Axtmann, Bruchsal / Rheinstetten

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal

**Programm für die Zusammenkünfte 12. bis 17. März****Zusammenkünfte am Wochenende**

Sonntag, 12. März, ab 9.40 Uhr

- Kongress unter dem Motto: „Freunde des Friedens“

Hinweis: Diese ganztägige Zusammenkunft findet im Kongresssaal der Zeugen Jehovas **in Reutlingen** statt. Nähere Informationen über Zeit und Ort können bei Zeugen Jehovas vor Ort angefragt werden (siehe Hinweise unten).

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 16. März, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 17. März, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

- Vortrag: „Der liebevolle Rat eines Vaters für seinen Sohn“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 1. Chronika Kapitel 27 bis 29
- Bibellesung aus 1. Chronika 27, 1-15

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

- Aktuelles
- Videodokumentation „Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Wie können wir in Gottes Augen rein sein?“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal

**... und mittendrin das Reich Gottes****Neue Serie!**

In dieser Welt geht es drunter und drüber, nichts ist mehr sicher. Was heute klar war, kann morgen umgestoßen werden. Der Satz „Ich versteh die Welt nicht mehr“ trifft es hier auf den Punkt und drückt das aus, was in unseren Herzen und in unserem Verstand ausgelöst wird, wenn wir die Nachrichten sehen und hören.

Gibt es „mittendrin“ dennoch etwas Festes, Verlässliches? Etwas, das uns dennoch Hoffnung und Perspektive gibt? Darüber werden wir in den kommenden Gottesdiensten ab März 2023 in der KfB nachdenken. Es könnte sein, dass wir „mittendrin“ dennoch wieder einen Anker finden für unser Leben!

Gottesdienst, Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr

„Gott, Du bist einfach nicht zu fassen!“ (Uli Rothstein)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Donnerstag, 9. März

17 Uhr: Jungschar (8-13 Jahre)

Freitag, 10. März

19 Uhr: Jugend (14-25 Jahre)

Dienstag, 14. März

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

Suchst du eine Gemeinde?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher über uns informieren.

Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm**Veranstaltungen****Samstag, 11. März, 10 Uhr**

Religions- und Konfirmandenunterricht in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Enttäuschungen überwinden“ Bibelwort aus Hebr 4,14.15: Weil wir denn einen großen Hohenpriester haben, Jesus, den Sohn Gottes, der die Himmel durchschritten hat, so lasst uns festhalten an dem Bekenntnis. Denn wir haben nicht einen Hohenpriester, der nicht könnte mit leiden mit unserer Schwachheit, sondern der versucht worden ist in allem wie wir, doch ohne Sünde.

10.30 Uhr

Chorprobe

Mittwoch, 15. März, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildelshelm.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

**Aus der Kernstadt
und den Stadtteilen****ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH****Kernstadt Bruchsal****Quartierstreff Südstadt****Mobile „Tea-Time“ – miteinander warm werden****22. März von 13 bis 16 Uhr,
Hardfeldplatz/Ledo-Markt und
23. März von 10 bis 12.30 Uhr,
Edeka-Markt****Mobile Tea-Time**

Unter diesem Motto lädt die Stadt

Bruchsal und der Caritasverband ein bei einer Tasse Tee „miteinander warm zu werden“ und ins Gespräch zu kommen! An insgesamt fünf Terminen wird die Mobile Tea-Time an verschiedenen Plätzen in der Südstadt stattfinden.

Zu den nächsten Terminen wird das Quartiersbüro am 22. März in der Zeit von 13 bis 16 Uhr mit einem Pavillon am Hardfeldplatz in der Nähe des Ledo-Markt stehen und am 23. März von 10 bis 12.30 Uhr vor dem Edeka-Markt sein.

Im gemeinsamen Gespräch können beispielsweise Ideen gesammelt werden, welche Angebote oder Inhalte für den neuen Quartierstreff (im Seniorenzentrum) interessant wären.

Für alle Südstadtbewohnerinnen und -bewohner: unverbindlich, ohne vorherige Anmeldung, einfach vorbeischauen und eine kostenfreie Tasse Tee trinken!

Rückfragen an Familie-Soziales@bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 79 29 60.**Vereinsnachrichten****Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung****Einen Schritt in der Trauerbearbeitung wagen -
Herzliche Einladung zum TrauerCafé der Ambulanten Hospizgruppe**

Die Trauer um einen lieben Menschen kann uns in den verschiedensten Formen treffen. Manchmal ist sie ganz frisch und fast jede Sekunde des Tages präsent, weil der Mensch, der gegangen ist, vorher ein fester Bestandteil des Lebens war. Manchmal lässt sie sich im Alltagsrummel leicht überdecken und sendet uns nur ab und zu Signale, dass wir uns mit ihr beschäftigen sollten. Und manchmal ist uns dieses Beschäftigen mit der Trauer auch erst Jahre nach dem Verlust möglich. Zur Bearbeitung der Trauer können Trauerangebote hilfreich sein. Doch es braucht auch ein Stück weit Mut und Kraft, den Schritt zu wagen.

*Petra Hildenbrand (l.) und Rosita Stricker (r.) organisieren das TrauerCafé der Ambulanten Hospizgruppe und laden Trauernde herzlich dazu ein**Foto: Ambulante Hospizgruppe, Claudia Leitloff*

Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung bietet neben der Möglichkeit zu Einzelgesprächen und der Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“ einmal monatlich ein „TrauerCafé“ an. Hier können Betroffene ganz unverbindlich über ihre Erlebnisse berichten, miteinander ins Gespräch kommen oder einfach nur zuhören. Die Räume der Ambulanten Hospizgruppe bieten hierfür einen geschützten Rahmen. Angeleitet und begleitet werden die Treffen von zwei erfahrenen Ehrenamtlichen.

Trauernde, die zum TrauerCafé kommen möchten, sind herzlich eingeladen. Wir bitten um eine telefonische Anmeldung.

Das nächste Treffen findet am Freitag, den 17. März, von 16-18 Uhr in der Kaiserstraße 18 in Bruchsal statt.**Anmeldungen bitte unter (07 251) 320 40 10.****Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten****Yoga – optimale Entspannungs- und Bewegungsform für Menschen mit Gelenkerkrankungen**

Die körperlichen und geistigen Übungen verbessern die Beweglichkeit und können so weiteren Entzündungen vorbeugen. Steifigkeit wird reduziert, Schmerzen gelindert, die Durchblutung gefördert, Gelenke und Muskeln gestärkt. Die durchgeführten Übungen berücksichtigen die besonderen Voraussetzungen einer chronisch-rheumatischen Erkrankung oder Arthrose.

- **Wann:** Jeden Montag von 16 bis 17 Uhr
- **Wo:** Geschäftsstelle der Rheuma-Liga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal
- **Kostenbeitrag:** 50 Euro für Mitglieder, 55 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten)
- **Anfragen und Kontakt:** Brigitte Mohr, Telefon (072 57) 91 57 61, b.mohr@rheuma-liga-bw.de

**Aqua-Cycling –
gelenkschonendes Fitnesstraining in warmen Wasser**

Aqua-Cycling stärkt sowohl das Herz-Kreislauf-System als auch den Bewegungsapparat und ist zugleich ein guter Kalorienkiller. Durch den Wasserwiderstand werden die gesundheitsbezogenen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination verbessert und gleichzeitig Sehnen, Bänder, Gelenke und die Wirbelsäule geschont.

- **Wann:** Ab 10. März jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
- **Wo:** St. Rochus-Kliniken, Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn
- **Kostenbeitrag:** 60 Euro für Mitglieder, 90 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten)
- **Anfragen und Kontakt:** Brigitte Gass, Telefon (072 57) 925 09 61 und (01 72) 981 62 48, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Atem-Seminar –**tiefe Entspannung, innere Ruhe, mehr Gelassenheit und Energie**

Die Atemluft ist die größte Energiequelle des Körpers. Durch bewusst ausgeführte Atemübungen kann sie unseren Körper optimaler versorgen.

• **Wann und wo:**

- 19. April und 26. April um 18 Uhr, Geschäftsstelle der Rheuma-Liga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal
- 10. Mai und 24. Mai um 19 Uhr, Grundschule, Schulstraße 20, 76356 Weingarten (Baden)

• **Kostenbeitrag:** 55 Euro für Mitglieder, 60 Euro für Nichtmitglieder (2 Einheiten)

• **Anfragen und Kontakt:** Brigitte Gass, Telefon (072 57) 925 09 61 und (01 72) 981 62 48, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal**AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.****Kauf mit für den guten Zweck**

AWO bittet um Spenden für Bedürftige in Bruchsal

Der soziale Zaun in der Nähe des Bahnhofs steht für Solidarität mit denen, die wenig oder gar nichts haben. Unkompliziert und ohne bürokratischen Aufwand können sich Bedürftige kostenlos mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln oder auch Tiernahrung versorgen. Der Zaun ist in diesen Zeiten gerade am Ende des Monats gefragt wie nie zuvor. Der AWO Kreisverband



Der Soziale Zaun vor der AWO Geschäftsstelle Foto: dheger

ist auf Hilfe von außen angewiesen. Deshalb unser Motto: **Kauf mit für den guten Zweck.** Jeder, der möchte, kann bei seinem Einkauf einfach ein paar Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel oder Tierfutter kaufen und es in der Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Straße 3, zwischen 8 Uhr und 16.30 Uhr am Empfang abgeben. Das tut dem einzelnen nicht weh, aber dem Bedürftigen hilft es, über den Monat zu kommen. Der nächste soziale Zaun findet von **Montag, 20. März bis Freitag, 24. März** statt. Gerne können ab sofort Spenden abgegeben werden. Sie können aber auch eine Geldspende machen. Das Geld kommt zu 100 Prozent bei den Bedürftigen an.

AWO Kreisverband Karlsruhe- Land e.V.

IBAN DE77 6602 0500 0006 7852 02

Bank für Sozialwirtschaft, Verwendungszweck: Sozialer Zaun

Wir möchten Sie auch auf unsere April-Aktion in unserem **nachhaltigen Kaufhaus Schatzgrube** hinweisen. In der Kaiserstraße 2 gibt es vom 3. bis 14. April **20 Prozent auf alle Haushaltswaren.** Außerdem bieten wir ein **Repair Café** an. Der nächste Termin ist der 1. April (10 - 13 Uhr). Bitte vorher anrufen und einen Termin vereinbaren. Teilen Sie uns zudem mit, was Sie reparieren lassen möchten, damit auch die richtigen Fachleute vor Ort sind.

Telefonnummer 07251/7130460,

E-Mail: repaircafe@awo-ka-land.de

**1. Athletik-Sport-Verein „Germania“
Bruchsal 1899****Vier Titel an den ASV**

Teilnehmer mit Trainern an der LM

Foto: Irina Oks

Die Nordbadischen Landesmeisterschaften im freien Stil sind Geschichte und die Germanen aus Bruchsal konnten sich vier Titel und drei Medaillen sichern und den tollen 5. Platz in der Vereinswertung ergattern.

Unser Trainer **Alexandru Chirtoaca**, aktiv für den KSV Köllerbach in der Bundesliga, sicherte sich mit drei vorzeitigen Siegen den Titel in der 65-Kilogramm-Klasse bei 8 Teilnehmern. Der beste Oberligaringer 2022 **Maxim Fricatel** trat bei 79 Kilogramm an und schickte in 5 Paarungen seine Gegner vorzeitig von der Matte. Vervollständigt wurden die Aktiven durch **Milad Ashuri**, der im starken 70 Kilogramm Limit gleich 11 Mitkämpfer hatte. Nach 4 Siegen konnte er sich die Bronzemedaille sichern und unterlag nur dem Ladenburger 2. Bundesligaringer Hossein Alizadeh

Bei den A-C Jugendlichen traten wir leider nur mit 6 Ringern an, da zwei kurzfristig krank wurden.

In der B-Jugend bis 48 Kilogramm konnte **Justin Oks** nach seinem Titel im Greco Stil auch diesmal das höchste Podest besteigen. Nach einem schwierigen Start mit knapper Punktniederlage konnte er seine anderen 3 Gegner schultern und noch auf Platz 1 vorbeiziehen. **Ugur Taykun** sicherte sich den Titel bis 68 Kilogramm in der B-Jugend ohne Gegner und gewann anschließend den Freundschaftskampf überlegen. Platz 2 ging diesmal an **David Chirtoaca** (B-Jugend/35 Kilogramm), der im Finale dem Brötzingen Crigmont unterlag. **Kristian Pipper** (A-Jugend/71 Kilogramm) belegte mit nur einer Niederlage den 3. Platz unter 8 Teilnehmern. Platz 4 ging diesmal an den Greco Spezialisten **Erik Schwabenland** (B-Jugend/41 Kilogramm) und auch an **Semih Ugur** (C-Jugend/ 44 Kilogramm), der bei seinem ersten zweiten Turnier Punkte erringen konnte. **Alexander Mersch** (C-Jugend/38 Kilogramm) startete mit einem 12:5-Punktsieg und belegte bei 9 Teilnehmern den 6. Platz.

Bezirks- Obst- und Gartenbauverein Bruchsal**Ehrenmitgliedschaft für verdiente Mitglieder und neuer Vorsitzender**

Es ist schon etwas ganz Besonderes, wenn man mehr als 50 Jahre in der Vorstandschaft eines Obst- und Gartenbauvereins mitgewirkt hat. Alfred Köhler vom Obst- und Gartenbauverein Wiesental ist ein Ausnahmetalent und zugleich ein Vorbild. Seine erfolgreiche Arbeit, sein Verantwortungsbewusstsein, seine Verdienste, seine Ideen verdienen größte Hochachtung und Wertschätzung. In der Jahreshauptversammlung des Bezirks-, Obst- und Gartenbauvereins Bruchsal am 3. März in Mingolsheim wurden er und Raimund Sickinger vom Obst- und Gartenbauverein Mingolsheim zu Ehrenmitgliedern des Bezirksvereins ernannt. Raimund Sickinger steht bei unzähligen Arbeitseinsätzen immer an vorderster Front, ist langjähriges Mitglied sowie Vorstandsmitglied und sorgt für die regelmäßige Versorgung der Schulkinder mit Obst. Vor 6 Jahren erhielt er die Landesehrennadel für sein Lebenswerk „Äpfel für die Kinder“ und Bürgermeister Hüge hat ihn als Baumflüsterer bezeichnet.



Die neuen Ehrenmitglieder beim Bezirksverein Foto: Günter Kolb

Bei den Wahlen stand der Vorsitzende Günter Kolb für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Sein Amt hat Rüdiger Becker aus Forst übernommen. Christian Kerti überbrachte die Grüße der Gemeinde im Auftrag von Bürgermeister Hüge und gratulierte dem neuen Vorsitzenden zu seinem Amt. (GK)

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal**Der Bonsai-Express rollt**

Hektische Betriebsamkeit prägte am vergangenen Sonntag das Treffen der Arbeitskreismitglieder. Bis auf wenige krankheitsbedingte Absagen waren auch bei diesem Termin nahezu alle Mitglieder vertreten. Nach der obligatorischen Besprechung der organisatorischen Punkte waren sämtliche Tische mit Pflanzen belegt und jeder arbeitete intensiv an der qualitativen Verbesserung seiner Pflanze. Da wurden Rückschnitte vorgenommen, Drahtungen verbessert bis hin zum Wurzelschnitt bei einer Rohpflanze.

Der fachliche Leiter Klaus Weber hatte alle Hände voll zu tun, um die zahlreichen Fragen zu bestimmten Pflanzen zu beantworten und Unterstützung für die Gestaltung von neuen Rohpflanzen zu leisten.

Vor allem die wissbegierigen neuen Mitglieder nutzen die Chance, mit fachmännischer Unterstützung von Klaus erste Schritte bei der Gestaltung von neuen Pflanzen zu unternehmen.

Derweil arbeiten die erfahrenen Mitglieder emsig an ihren mitgebrachten Bäumen und tauschen sich beim Schnippeln über Drahtung, Gestaltung, Erdmischungen und viele andere Themen aus. Und trinken dazu gerne einen frischen Kaffee.

Einen Höhepunkt des Tages moderierte parallel zu den anderen Aktivitäten unsere fleißige Brigitte. Sie verteilte die schon lange bestellten und endlich eingetroffenen neuen, kostenpflichtigen T-Shirts an die Mitglieder. Damit ist jede und jeder bei unserer Ausstellung am 14. Mai für die Besucher sehr leicht als Mitglied des Arbeitskreises zu erkennen. Und wir werden diese Shirts auch bei anderen Anlässen wie bei Besuchen von Ausstellungen oder Treffen mit anderen Arbeitskreisen gerne und mit Stolz tragen.



Rückansicht des Shirts

Foto: Norbert Schäffner

Der nächste anstehende Termin lässt nicht lange auf sich warten. Je nach Temperatur und Wetterlage werden wir voraussichtlich am **Samstag, den 18. März, ab 9.30 Uhr unsere Umtopfaktion** durchführen. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Darauf folgt am **Samstag, den 8. April** unsere Ausgrabungsaktion bei unserem Mitglied Konrad.

Das nächste reguläre Treffen des Arbeitskreises im April wird ersetzt durch unseren Wacholder-Workshop am **Samstag, den 22. April, von 9 bis 17 Uhr**. Dabei gestaltet jedes Mitglied einen neu erworbenen Rohling zu einem ansehnlichen Bonsai. Die Pflanzen bleiben nach der Gestaltung in ihrer jetzigen Schale und werden erst im kommenden Jahr in neue passende Schalen umgepflanzt.

Fazit: Es ist viel los beim Bonsai-Arbeitskreis Bruchsal. Er entwickelt sich nicht nur personell, sondern auch qualitativ in die richtige Richtung.

Norbert Schäffner

1. Bruchsaler Budo Club



Kendo Kyu-Prüfung in Bruchsal



Prüflinge und Prüfungspartner

Foto: Mathias Adamis

Die Teilnehmenden des Anfängerkurses im Kendo haben sich nach monatelangem Training am Freitag, 24. Februar der ersten Prüfung gestellt.

Geprüft wurden Suburi (Schlagtechniken ohne Partner), Uchi-Komi (Schlagtechniken mit Partner) sowie die ersten beiden Formen der Kihon-Kata (Grundtechniken mit Partner).

Nachdem Trainer Mathias Adamis, 5. Dan Kendo, sich vor der Prüfung vom einwandfreien Zustand des Trainingsmaterials überzeugt hatte, konnte die Prüfung unter Prüfer Hermann Müller beginnen.

Lukas Riedel, Mathias Buchmann, Yvonne Bitterwolf, Felix Seeger und Sabine Titz haben mit bestandener Prüfung zum 6. Kyu den ersten Meilenstein in ihrer Kendo-Laufbahn erreicht. Die nächste Prüfung zum 5. Kyu wird dann bereits in Rüstung abgelegt, was neue Trainingsinhalte und ein anderes Niveau der körperlichen Fitness und Ausdauer bedeutet.

Wir gratulieren allen zur bestandenen Prüfung.

Terminvorschau:

Freitag, 17. März

Jahreshauptversammlung um 20 Uhr, Schwetzingen Straße 56, 76646 Bruchsal

Samstag, 18. März

Lehrgang „zu den Wurzeln des Karate-Do“ mit Hanshi Tokio Funasako

Mittwoch, 12. April

Beginn Anfängerkurs Tai Chi Trainingszeit 19 - 20 Uhr, Einweisung am 1. Abend um 18.30 Uhr

Informationen auf unserer Homepage www.bruchsaler-budoclub.de, per Mail info@bruchsaler-budoclub.de oder telefonisch unter 072 51/838 38.

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.

Donnerstags, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62

Diakonisches Werk Bruchsal



Informationsabend zum Thema Trennung und Scheidung am 16. März

Der „Arbeitskreis Trennung und Scheidung Bruchsal“ lädt am 16. März zu einem Informationsabend für Betroffene und Interessierte ein. Die Veranstaltung bietet Informationen zum Thema Trennung und Scheidung unter pädagogischen, psychologischen und juristischen Gesichtspunkten. Auch Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern und die mitbetroffenen Kinder werden aufgezeigt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Referenten: Stefan Baur, Diakonie Bruchsal, Ralf Hecking, Fachanwalt für Familienrecht. Beginn um 19 Uhr im Gemeindezentrum der Luther Gemeinde, Luisenstraße 1a, Bruchsal.

Weitere Infos beim Diakonischen Werk unter der Telefonnummer: (072 51) 91 50-0.

Explodierende Energiepreise –

Diakonisches Werk unterstützt bei Antragsstellung

Die Energiepreise steigen und führen zu deutlich höheren Nebenkostenabrechnungen. Sowohl Menschen, die bisher – aufgrund ihres Einkommens – keinen Anspruch auf ergänzende Sozialleistungen hatten als auch welche, die bereits Sozialleistungen erhalten (Wohngeld, Kinderzuschlag, Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Grundsicherung und so weiter), können Anträge beim Jobcenter oder Landratsamt stellen. **Wichtig ist, dass der Antrag in dem Monat gestellt wird, in dem die Kosten anfallen!** Allgemeine Informationen zum Thema unter: www.energie-hilfe.org

Menschen, mit niedrigem oder mittlerem Einkommen, die nicht von staatlichen Transferleistungen profitieren, und aktuelle Nachzahlungen für Heizung oder Strom nicht bezahlen können, können beim Diakonischen Werk einen Antrag auf **finanzielle Einmalhilfe** stellen. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 072 51 91 50-0.

DJK Bruchsal e.V.



Tennis

Jahreshauptversammlung Abteilung Tennis

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, hiermit laden wir Euch am **Freitag, den 17. März, um 20 Uhr** in das DJK-Vereinsheim zur Jahreshauptversammlung der **Tennisabteilung** herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleitung / Sportwart und Jugendwart
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Behandlung von Anträgen
8. Verschiedenes
9. Ehrung von erfolgreichen Spielern/innen

Anträge zur Hauptversammlung können schriftlich bis zum 11. März an den Abteilungsleiter Karl-Heinz Bötsch eingereicht werden. Die Abteilungsleitung würde sich freuen, Euch an diesem Abend begrüßen zu können.

d'Schlabbedengla Brusl 1981



Schlabbedengla spenden 1.550 Euro

Zum Bruchsaler Monsterkonzert hatten wir Schlabbbedengla 111 kleine, selbstgemachte **Wichtel** dabei, die ein neues Zuhause suchten. Dem Aufruf folgten viele Menschen, denn es ging darum, mit dem Verkaufserlös den **Kinderhospizdienst Karlsruhe für Stadt und Landkreis** zu unterstützen.

Alle 111 farbenfrohe Wichtelchen wurden verkauft, wodurch eine sagenhafte **Spende** von **1.550 Euro** zusammenkam.

Unsere Freude darüber ist immer noch riesig. Genauso unser Dank an alle, die so fleißig unseren Wichteln ein schönes neues Zuhause ermöglicht haben.

Wir sind glücklich, den Kindern und Familien des Hospizes damit ein klein wenig zu helfen!

Die Spende haben Regina Bindert als Koordinatorin und Ulrike Landhäuser als Ehrenamtliche des Kinderhospizdienstes Karlsruhe für Stadt und Landkreis im Rahmen des traditionellen Heringssessens am Aschermittwoch von uns entgegengenommen.

Der Kinderhospizdienst sprach allen Beteiligten einen großen Dank aus, da zudem auch aufgezeigt wurde, dass Fasnacht und Gutes tun wunderbar zusammenpassen.

www.schlabbedengla.de



Tolle Aktion der Schlabbbedengla bringt 1.550 Euro zusammen

Foto: Schlabbbedengla

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Menschenzoos in Karlsruhe?

Wie Kolonialismus die Gegenwart beeinflusst

„Dahomey-Togo-Karawane“, „Buffalo Bill's Wild West“ – in sogenannten „Völkerschauen“ konnten unsere Groß- und Urgroßeltern um 1876 bis circa 1936 nicht nur in Hamburg bei Hagenbeck, sondern auch in Karlsruhe Menschen aus den Kolonien betrachten. Ob „Kolonialwarenhandel“, unfaire Geschäftemacherei und das unreflektierte Zurschaustellung von aus europäischer Sicht exotischer Andersartigkeit bei näherer Betrachtung den Rassismus hierzulande begünstigten, ist eine Frage, der sich die heutige Gesellschaft stellen muss.

Nora Häuser, Master of Arts in Interkultureller Bildung, Migration und Mehrsprachigkeit (PH Karlsruhe), hat zu Kolonialismus in Karlsruhe geforscht und stellt am **Donnerstag, 30. März** ihre Spurensuche und einige Zusammenhänge zwischen früher und heute vor.

In ihrem Vortrag will sie der Frage nachgehen, welche kolonialen Relikte es heute in Karlsruhe



Nora Häuser stellt koloniale Relikte zur Diskussion: Der „Indianerbrunnen“ in Karlsruhe. Wann wird „Exotik“ rassistisch?

Foto: Gerti Ginster-Hasse

und in der Region gibt. Wo sind Orte der Erinnerung an Personen, die eine Rolle im (deutschen) Kolonialismus gespielt haben? Durch welche Maßnahmen wurde koloniales Gedankengut der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, beispielsweise Ausstellungen, Schauen, Architektur? Welche Stadtpersönlichkeiten hatten sich für die koloniale Sache eingesetzt? Und was davon ist heute noch sichtbar?

Herzliche Einladung am Donnerstag, 30. März um 19 Uhr ins Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27 in Bruchsal. Vortrag mit anschließendem Austausch; der Eintritt ist frei!

Veranstalter:

Weltladen Bruchsal, Kübelmarkt 6, 76646 Bruchsal

Geöffnet: Dienstag – Freitag: 9 – 18 Uhr; Samstag: 9 – 13 Uhr

Ladentelefon: 072 51 392 69 60

info@weltladen-bruchsal.de

www.weltladen-bruchsal.de

<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>

Instagram: @weltladen_bruchsal

FabLab Bruchsal e.V

Neue Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten von FabLab Bruchsal ändern sich. Ab sofort ist der Mitgliederabend jeden Freitag ab 20 Uhr. Der öffentliche Stammtisch wird verlegt und findet jeden zweiten Samstag von 16 bis 20 Uhr statt. Genaue Termine können auf der Webseite vom Verein unter <https://fablab-bruchsal.de/events/> nachgelesen werden.

Der nächste öffentliche Stammtisch ist am 18. März.

Was ist überhaupt ein „FabLab“? Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory, „Fabrikationslabor“) manchmal auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren für Einzelstücke zu ermöglichen.

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal

Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99

E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Förderverein Stadtbibliothek



Lange Nacht der Stadtbibliothek am 17. März

Der Förderverein hat bei der langen Nacht der Stadtbibliothek am Freitag, 17. März einen Infostand und informiert über seine Arbeit. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Freundeskreis St. Paulusheim

Vortrag von Ernst-Georg Kraft: Die Anden – Höhepunkte in Peru und Bolivien

Der Freundeskreis St. Paulusheim lädt alle Interessierten zu einem Vortrag am Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr in den großen Vortragsaal (Raum D 3.2) des St. Paulusheims ein: Ernst-Georg Kraft, ehemaliger Lehrer am St. Paulusheim, stellt mit eindrucksvollen Bildern die Anden vor. Mit rund 7.500 Kilometern Nord-Süd-Ausdehnung sind sie die längste Gebirgskette der Erde und bilden das Rückgrat Südamerikas. Die Andenstaaten zeigen kontrastreiche Naturlandschaften und sind geprägt von der beeindruckenden Kulturgeschichte der Inka. Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Zentralanden mit den kulturellen Schätzen und Naturwundern in Peru und Bolivien.

Ernst-Georg Kraft nimmt das Publikum mit auf eine Reise zu Perus Hauptstadt Lima, zum Herz des Inkareichs mit der alten Hauptstadt Cuzco und zum Heiligen Tal bis zum sagenhaften Machu Picchu in unvergleichlicher Bergkulisse, zum gewaltigen tiefblauen Titicacasee mit der Sonnen- und Mondinsel, zu Boliviens Regierungssitz La Paz sowie zu den Hochlandwüsten des Altiplano mit dem weltweit größten Salzsee Salar de Uyuni. Zu sehen gibt es auch farbenprächtige Lagunen als Lebensraum mehrerer Flamingoarten sowie 6000 Meter hohe Vulkane an der Grenze zur chilenischen Atacamawüste.



Der Machu Picchu, eine von den Inka erbaute Stadt, um die sich bis heute viele Rätsel ranken

Foto: Ernst-Georg Kraft

Friedensinitiative Bruchsal

Die Antwort kennt nur der Wind

Mit diesem Lied von Bob Dylan stimmten Karlheinz Hommer und Thomas Mehre die etwa 120 Anwesenden auf den **Vortragsabend am 26. Februar** ein. Die Friedensinitiative Bruchsal hatte den bekannten Publizisten und Preisträger des Göttinger Friedenspreises, **Andreas Zumach**, eingeladen. Zu Beginn des Vortrags mit dem Titel „**Ein Jahr Ukrainekrieg – wie kann es weitergehen?**“ stellte Zumach, langjähriger Korrespondent bei der UNO, klar: „Für mich steht außer Frage, dass der Angriff der russischen Armee auf die Ukraine ein Bruch des internationalen Völkerrechts ist“. Er beleuchtete dann die Vorgeschichte. „Es kann keine Sicherheit in Europa geben ohne Russland und schon gar nicht gegen es“, sagte er in Anlehnung an ein Zitat von Egon Bahr. Die Ausweitung der Nato nach Osten bei gleichzeitiger Aufkündigung verschiedener Abrüstungs- und Rüstungskontrollverträge durch die USA sah Zumach als sehr kritisch. „Sowohl der Westen als auch der Osten haben Sicherheitsinteressen und diese gelte es ins Gleichgewicht zu bringen“. Sein Fazit nach einem Jahr Krieg: Ein langer und zermürbender Erschöpfungskrieg mit unzähligen getöteten Zivilisten und Soldaten. Dieser Stellungskrieg, wie er gerade in Bachmut stattfindet, wird am Ende ein total zerstörtes Land hinterlassen.

Zumach sprach sich vehement gegen Waffenlieferungen aus. Für ihn sind deren politische Zielsetzung unklar. Die Ziele wurden seit Kriegsbeginn ausgeweitet, nämlich angefangen von der Unterstützung der Ukraine bei ihrer Verteidigung bis hin zur Vernichtung der russischen Vormachtstellung. Kein einziges Ziel sei realistisch, so Zumach. Zu Möglichkeiten einer Beendigung des Krieges meinte er, dass die Traumatisierung der Kriegsbetroffenen sowie die Verschärfung der weltweiten Ernährungskrise als auch die Energiepreiskrise ein internationales Bündnis von Staaten fördern sollten, die auf die Konfliktparteien Einfluss nehmen können. Hier sieht er Brasilien oder Indien in einer noch wichtigeren Rolle als die UNO.

Andreas Zumach plädierte dafür, Kontakte der Zivilbevölkerung zu Russland in Wissenschaft, Kunst und Kultur aufrechtzuerhalten und zu beleben, um einen Gegenpol zu den militärischen Aktivitäten und der russischen Propaganda zu setzen.

Der Abend wurde eingerahmt von Mitgliedern der Badischen Landesbühne. Madeline Hartig rezitierte in sehr berührender Weise den Liedtext „Nein, meine Söhne geb' ich nicht“. Das von Julia Häffner vorgetragene „Pazifistische Credo“ sprach vielen aus der Seele.



Vortrag Andreas Zumach zum Jahrestag Ukrainekrieg

Foto: Friedensinitiative Bruchsal

IMEDI Bruchsal e.V.



Eine neue Schultasche zum Schuljahresbeginn?

Selbstverständlich hat jedes Kind eine Schultasche, wenn es zur Schule geht ... oder etwa nicht?

Für viele Schulanfänger bei uns bringt sie jetzt bald der Osterhase – in Madagaskar ist das ganz und gar nicht selbstverständlich. Die Eltern können manchmal kaum oder gar nicht das Schulgeld für ihre Kinder bezahlen – manchmal „nur“ 20 Euro/Jahr, geschweige denn ihren Kindern eine Schultasche oder Schulmaterial kaufen. IMEDI unterstützt seit einigen Jahren eine kleine Schule in Madagaskar mit Brunnen, Schulmöbeln, Schülern, Lehrergehalt (wir haben berichtet).



Schultasche für madagassische Kinder

Foto: Imedi

Nun haben wir erfahren, dass die Kinder keine Schultaschen besitzen, also haben wir Schultaschen nähen lassen und diese den Kindern geschenkt – eine Hilfe in zweifacher Hinsicht: Die Näherinnen haben ein kleines Einkommen, UND die Kinder haben nun eine Tasche für ihr Schulmaterial. Wir bei IMEDI freuen uns über die strahlenden Gesichter der Kinder – getreu unserem Motto „Mit kleinen Dingen Großes tun“ UND „Ein Lächeln ist unbezahlbar“

Wenn Sie mehr über unseren kleinen Verein und unsere Projekte erfahren wollen, besuchen Sie uns an unserem Info-Stand beim Bürgerempfang der Stadt Bruchsal am Samstag, den 11. März. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wer mehr über uns und unsere Projekte wissen möchte, kann sich unter www.imedi-bruchsal.de informieren.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, spenden Sie gerne an IMEDI Bruchsal e.V.

Sparkasse Kraichgau
DE04 6635 0036 0007 1374 00

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining

Beim Kentertraining am Samstag stand, neben dem Rollen und Bootsbeherrschung, wieder Knoten auf dem Programm. Kurze Frage: Wer kann den Palsteg noch? Mmh, also eine Wiederholungsübung einlegen beziehungsweise die Kanuten, die letztes Mal fehlten unterrichten. Dann übten wir den Räuberknoten, einen schnell zu lösenden Schlaufenknoten, der leicht mit einer Hand gelöst werden kann, an den Ausstiegsgeländern. Zum Ende war dann noch Wurf-sacktraining, eine Bergeübung, angesagt. Dabei wird ein mit Seil gefüllter Beutel über den zu rettenden Kanuten geworfen, das zweite Ende behält man in der anderen Hand. Zur Simulation der Strömung paddelte ein Kanute durchs Wasser.

Fußwanderung des Kanukreises Bruchsal



Pfaffenhohl, Steinbruch Pfaffenloch

Foto: Michael Moritz

Am Sonntag fand die jährliche Wanderung des Kanukreises Bruchsal statt, die unser Verein heuer ausrichtete. Treffpunkt war um 10.30 Uhr am Belvedere. Zum Start, mit etwas über 50 Teilnehmern, gab es eine Brezel und der Obolus für das Mittagessen wurde entrichtet.

Dann folgte eine kurze Ansprache vom Kreiswart Günter Werner, unserer Wanderführerin Ulla Bruch und von Bernd Schönig, der auf das Kreisanpaddeln am 2. April hinwies. Danach verließen wir den Stadtgarten in Richtung Paulusheim. Wir bogen in den „Unteröwisheimer Weg“ ein, den wir bis zur „Allee der Heimattage“ folgten und dort in diese einbogen. Durch die Pfaffenhohl kamen wir in das Rohrbachtal. Dort mussten wir die Schuhe eines Wanderers „erstversorgen“, die Sohlen lösten sich auf beiden Seiten. Am Ende des Rohrbachtals ging es über die Kreuzhohl nach Unteröwisheim. Von dort über den Brunnenweg zum Rohrbacher Hof. Hier wurden der Hunger und Durst der Wandersleut gestillt. Auch der Mann ohne Sohlen war mit anderen Schuhen wieder dabei. Bei hausgebrautem Bier, Erbseneintopf und Wildschweinbratwurst wurde auf dem Hof über vergangene und bevorstehende Kanutouren gesprochen, auch die warme Stube war geöffnet. Wir bedankten uns für die gute Bewirtung bei Familie Dahm und weiter ging es über den Eisenhut, kurzer Halt mit Eintrag in das Gipfelbuch (Messner Reinhold war auch schon hier:-), den Augsteiner hinunter. Bei der JVA scharf links und schon waren wir wieder am Ausgangspunkt der Tour angelangt. Ein paar Bruchsaler machten sich schon zuvor auf den Heimweg. Gefreut haben wir uns auch über die Gäste, von der Pfälzer Seite, aus Germersheim.

Kneipp Verein Bruchsal



Der Kneipp-Verein lädt zum Ausflug ein!

Am 23. März um 14.30 Uhr treffen wir uns vor dem Eingang des Straußenhofes „Gottesau“ in Helmsheim. Ganz bequem zu erreichen: Entweder mit der S-Bahn, die Haltestelle Helmsheim ist circa 100 Meter entfernt oder mit dem Auto – ausreichend Parkplätze sind ganz in der Nähe vorhanden.

Geboten werden ein interessanter Vortrag und eine anschließende Führung.

Der Besuch des Straußenhofes ist kostenlos, freiwillige Spenden sind erwünscht. Eine Anmeldung ist erforderlich bei: Margret Mayer, Telefonnummer 07251 3224268.

Karin Krumteich



Strauß

Foto: Oestreich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Wir helfen den Erdbebenopfern mit Rollstühlen!

Durch Vermittlung von Frau Ebru Baz ist es uns gelungen, zuverlässige Partner für unsere geplante Hilfsaktion für die schwer verletzten und behinderten Erdbebenopfer in der Türkei zu finden.



Im Erdbebengebiet sind Millionen Menschen obdachlos weil ihre Häuser eingestürzt oder unbewohnbar sind Foto: A. Hazirbulan

Wir werden in den nächsten Wochen in mehreren Sprinterladungen 200 aufgearbeitete Rollstühle, 50 Toilettenstühle und 70 Rollatoren von unserer Rollstuhlwerkstatt ins Lager des Deutsch-Türkischen Freundeskreises Karlsruhe liefern. Dort wird von unseren Partnern ein Container gefüllt, über die Katastrophenschutzbehörde AFAD alle

notwendigen Genehmigungen eingeholt und direkt ins Erdbebengebiet geschickt. Unsere Kontakteleute aus Karlsruhe sind momentan im Erdbebengebiet in Adiyaman, Gölbaşı, Nurdagi, Pazarcık, İslahiye und Hatay und berichten, „dass alles was wir in den Medien sehen wirklich nur ein Bruchteil davon ist, was dort eigentlich passiert ist. Die Städte sind teilweise komplett verwüstet.“

Herzlichen Dank allen Beteiligten und besonders unseren Monteuren und ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Rollstuhlwerkstatt beim Konvoi der Hoffnung Karlsruhe e.V.

Herzlichen Dank allen Spendern für das gute Ergebnis unserer Sammelaktion am Samstag, aber auch unserem fleißigen Annahme-Team, das der Kälte widerstanden hat.

Am Dienstag der Vorwoche haben wir einen Lastzug Sammelgüter für die Ukraine beladen. Wie alle täglich sehen können, richten die russischen Angriffe dort schwere Schäden an. Die Menschen werden jeglicher Habe beraubt und brauchen auch weiterhin unsere Unterstützung! Für jeden Transport werden aber 2.550 Euro fällig!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 66350036 0007129481.

Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse ein.

Nächste große Sachspendensammelaktion: Samstag, 15. April, von 9 - 12 Uhr, in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon 07255-7463101,

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.v.657>

Kreisjugendring



Gezeichnete Sprache –

Visualisieren in Gruppenprozessen, Plakate gestalten und strukturieren

Das Zeichnen auf FlipChart-Papieren oder Metaplan Tafeln ist eine attraktive Art der Visualisierung, die Menschen einfach gut anspricht. Visualisierung regt das bildhafte Gedächtnis an und sorgt für eine freundliche, sorgsame Atmosphäre im Raum. Gezeichnete Sprache kann ein gemeinsames Verständnis von Prozessen unterstützen. Bilder und Zeichen bieten Gesprächsanlässe und können so zur Klärung beitragen.



Foto: Claudia Kühn-Fluhrer

Bei dieser Fortbildung werden Grundtechniken einer lebendigen und farbigen Gestaltung von Plakaten erlernt. Diese unterstützen dabei, Informationen anschaulich aufzubereiten oder Prozesse gut zu strukturieren. In zahlreichen praktischen Übungsphasen mit unterschiedlichen Materialien können eigene Vorlieben und Stärken entwickelt wie auch eigene Themen erarbeitet werden. Das Ziel ist individuelles, attraktives und professionelles Visualisieren am FlipChart! Daneben besteht die Möglichkeit, über anstehende Projektideen zu fachsimpeln oder sich über gelungene Prozesse auszutauschen.

Termin: Samstag, 18. März

Zeit: 10 – 16 Uhr

Ort: Bruchsal, Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27

Kosten: 45 Euro (Verpflegung inklusiv)

Anmeldung bis spätestens Montag 13. Februar. Gezeichnete Sprache – Visualisieren in Gruppenprozessen, Plakate gestalten und strukturieren

Was tun, damit unser Verein weiter Bestand hat – Veranstaltungsreihe 5/5

Veranstaltung 5: Eine gute Anerkennungskultur

Ehrenamtlich Engagierte wollen in dem, was sie in ihrer Freizeit zusätzlich tun, auch anerkannt werden. Eine durchgängig gelebte Anerkennungskultur in der Organisation kann wesentlich dazu beitragen. Nach einer Analyse des eigenen Vereins wird der Sollzustand beschrieben und hierauf aufbauend einzelne Schritte zu einer guten Anerkennungskultur skizziert.

Termin: Mittwoch, 22. März, 19 – 20.30 Uhr

Onlineveranstaltung

Anmeldung bis Sonntag, 19. März**<https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/was-tun-damit-unser-verein-weiter-bestand-hat-veranstaltung-5/>**

Referent: Dirk Werhahn, Geschäftsführer des Ev. Kreisbildungswerks Ludwigsburg

Naturfreunde Bruchsal**Frauen bei den Naturfreunden**

Unter dem Motto Frauen bei den Naturfreunden, trafen wir uns am Mittwoch den 1. März zum ersten Mal im Naturfreundehaus Bruchsal. Ziel unseres Treffens war es, nach fast 3-jähriger Pause auf Grund von Corona, das Vereinsleben wieder zu bereichern. Wir, die Naturfreunde Bruchsal, möchten Frauen/Familien eine Plattform bieten, sich selbst mit ihren Fähigkeiten, Interessen als Teilnehmer oder Helfer bei den Naturfreunden einzubringen. Geplant sind gemeinsame Treffen, zum Beispiel zu einem Frühstück oder abends zu einem Stammtisch. Des Weiteren ein Trommelwork-Shop für Erwachsene und Kinder sowie Sport und Bewegungsangebote.

Unser nächstes Treffen findet am 5. April um 17.30 Uhr im Naturfreundehaus statt. Geplant ist dies als Vesper, zu dem jeder Teilnehmer etwas mitbringt.

Vorab Infos und Anmeldung bei Hannelore Rübenacker unter der Telefonnummer 072 51 322 25 15 oder per Mail: hanne.ruebenacker@gmx.net
www.naturfreunde-bruchsal.de

Aschermittwoch bei den Naturfreunden

Dieses Jahr war es endlich wieder so weit und wir konnten uns zu unserem traditionellen Heringessen im Naturfreundehaus treffen. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes, um gemeinsam bei leckerem Heringssalat bzw. Käse mit Kartoffeln, einen schönen Abend zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Organisatoren/innen, die im Vorfeld die Beschaffung und Zubereitung der Speisen übernahmen.
www.naturfreunde-bruchsal.de



Foto: M. Rübenacker

Seniorenachmittag der Naturfreunde

Aus organisatorischen Gründen findet unser Seniorenachmittag dieses Mal früher statt. Wir treffen uns bereits am **Samstag, den 18. März** im Naturfreundehaus in Bruchsal.

Bei Interesse, kann man sich bei Maria Luise Raub, Telefonnummer 072 51 151 40, weitere Information über die Gestaltung des Nachmittags einholen.

www.naturfreunde-bruchsal.de**Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891****Gemüseanbau in Beeten – der Boden machts!**

Referentin: Ute Ellwein

Termin: Freitag 24. März, 19 Uhr

Gaststätte zum St. Florian Engelsgasse 4 Bruchsal

Anmeldung bis 19. März bei Bernhard Grundel

072 51 - 125 55, E-Mail: owg-bruchsal@web.de

Gäste willkommen!

Odenwaldklub Bruchsal**Der Odenwaldklub Bruchsal wandert am 12. März unter dem Motto „Natur und Kultur“**

Die Streckenwanderung startet in Illingen an der südlichen Flanke des Strombergs. Es geht aus dem Ort hinaus zu den Klosterseen, auf

schmalen Pfaden am Klettergarten vorbei. Am „Steilen Stich“ kommt unser erster Anstieg. Wer den Weg „Üxküllplanie“ zuerst sieht, bekommt ein Gutsel. Bald führt der Weg steil bergan in den Bannwald mit seinen Grenzsteinen. Auf schönem Pfad mit noch schönerer Aussicht erreichen wir die Burghütte. Hier lohnt eine Pause, bevor wir uns auf Waldwegen nach Lienzingen begeben, um die Kirchenburg und die Fachwerkhäuser zu bewundern. Wir wandern wieder aus dem Ort hinaus, um Richtung Maulbronn zu wandern. Auf sumpfigem Weg balancieren wir zum Hohenackersee, wandern an den Weinbergen vorbei und erreichen bald die Klosteranlage. Hier schlendern wir hindurch, es geht über den Skulpturenweg zur Straße und auf die letzten knapp 4 Kilometer zum Bahnhof Maulbronn-West, wo unsere Wanderung endet.



Foto: B. Pankratz

Unbedingt an Rucksackverpflegung denken; Gäste zahlen 3 Euro zuzüglich am Bahnticket.

Strecke: circa 22 Kilometer, 450 Meter im Anstieg, 400 Meter im Abstieg

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 08.20 Uhr

Infos und Anmeldung:

072 51 101 69 oder per Mail: owk-bruchsal@web.de

Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal**Ökumenischer Hospiz-Dienst sucht Menschen mit Herz – Ehrenamtliche gesucht!**

Für den Aufbau unserer Hospizgruppe in Waghäusel suchen wir, der Ökumenische-Hospiz-Dienst Bruchsal, in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes, empathische Menschen, die das Thema Sterben, Tod und Trauer nicht scheuen.

Unsere ehrenamtlichen Hospizbegleitenden stehen Menschen auf dem letzten Lebensweg mit Herz und Verstand zur Seite. Sie sind für sie da, hören zu, singen, lesen vor und teilen ihre Sorgen und Nöte. In unseren Begleitungen richten wir uns ganz nach den Bedürfnissen und Wünschen der Betroffenen und deren Liebingsmenschen. Unsere Einsätze finden sowohl in Pflegeheimen als auch im häuslichen Bereich statt.

Der nächste Qualifikationskurs Hospizbegleitungen beginnt im April - bei Interesse rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie mit uns einen Kennenlerntermin im Franziskushaus in Wiesental.

Tel. 07251-800858, Mail: hospiz@hospiz-bruchsal.de



Ehrenamtliche gesucht! Foto: ÖHD

Pugilist Boxing Gym e.V.**Schulprobleme? - Trainiere und lerne im Pugilist!**

Nutze die Vorteile der Pugilist Academy! Bis zu dreimal pro Woche steht unser kompetentes und flexibles Lehrerteam für Hausaufgabenbetreuung, gezieltes Lernen auf Klausuren und Prüfungen zur Verfügung. Unterstützung der Academy Pugilisten bei Bewerbungen und Gesprächen in Schulen. Arbeit mit aktuellen, altersspezifischen Lehrmaterialien. Einfach und ohne Risiko Mitglied im Pugilist werden. Sport treiben und schon steht auch dir die Academy kostenlos offen!

Unsere Konditionen: Beitrag ab 15 Euro/Monat – keine Aufnahmegebühr – keine Vertragslaufzeit.

Infos unter: Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal, (072 51) 93 49 88 oder www.pugilist.de



Foto: P.

Radsport-Team Kraichgau



Fit for E-Bike Neuer Kurs für Pedelec- und E-Bikefahrer



Bremsübungen

Foto: Gerhard Öfner

Nach der kalten Jahreszeit und den ersten Sonnenstrahlen geht's wieder raus in die Natur. Am meisten Spaß macht es mit dem Fahrrad oder sogar eines mit eingebautem „Rückenwind“. Ein kräftiger Elektromotor sorgt beim Pedelec oder E-Bike für mehr Fahrspaß und ermöglicht längere Touren auch im Kraichgauer Hügelland. Für manchen ist allerdings der Umstieg vom normalen Fahrrad ungewohnt. Auf jeden Anstieg folgt auch eine Abfahrt mit evtl. ungewohnt höheren Geschwindigkeiten. Da ist es besonders wichtig, dass Rahmen, Bremsen und Bereifung für höhere Geschwindigkeiten und das höhere Gewicht ausgelegt sind. Das Radsport-Team Kraichgau e. V. hat bereits vor 4 Jahren erkannt, wie wichtig es ist, durch Training und Beratung Unfälle auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Die hohen Sicherheitsanforderungen sind mit Pedelecs oder E-Bikes unter einer gewissen Preisklasse nicht zu erfüllen. Gute Fachhändler zeichnen sich durch gute Beratung aus, sodass Kunden je nach Einsatzzweck möglichst das richtige Fahrrad bekommen. Ergänzend dazu bietet unser Verein kostenlose Fahrsicherheitskurse an. Egal ob eine Anschaffung noch bevorsteht oder man bereits ein Pedelec oder E-Bike besitzt. Als Radsportverein sind wir daran interessiert, dass alle sicher und mit der richtigen Ausstattung unterwegs sind. Das Training gliedert sich in einen Theorie- und Praxisteil. Die Resonanz aller bisherigen Kurse war durchweg positiv. Selbst eher sichere Teilnehmer haben bestätigt, dass sie durch das Training profitiert haben. Alle bisherigen Fahrer haben sich am Ende auf dem extra aufgebauten Parkour wesentlich sicherer bewegt. Unterstützt werden die Kurse durch die Sparkasse Kraichgau, AOK Mittlerer Oberrhein und den Badischen Radsportverband. Reifen Burkhardt stellt uns freundlicherweise einen Seminarraum und das große Freigelände zur Verfügung. Gefahren wird mit dem eigenen Pedelec. Für Teilnehmer, die noch kein Pedelec besitzen, stehen Leihfahrräder bereit. Danke auch an VIT-Bikes Karlsdorf, die uns kostenlos Pedelecs zur Verfügung stellen wird. Der nächste Kurs findet am Samstag, den 18. März statt, Beginn 11 Uhr. Teilnehmerzahl mindestens sechs, maximal zehn.

Fragen und Voranmeldungen bitte an Fred Lenz, E-Mail: lenz.vogel@t-online.de, Telefonnummer: 01 71 777 94 34 oder Gerhard Öfner, E-Mail: tausendwasser@gmx.net, Telefonnummer: 015 20 863 58 80 richten.

Rotary Club Bruchsal-Schönborn

Wolfgang Wittke bei ROck'nTARY am 14. Mai



Wolfgang Wittke, Saxophon Foto: Gisa Raiss

Wolfgang Wittke, Klarinette und Saxophon, ist ein gefragter Musiker, gefeierter Solist und erfolgreicher Musikpädagoge. Von 1975 bis 2012 war er hauptberufliche Lehrkraft an der Musik- und Kunstschule in Bruchsal, von 1929 bis 2000 auch deren Leiter. Bereits ab 1962 konnte er erste Erfahrungen als Saxophonist im Bereich Beat und Rock'n'Roll in verschiedenen Bands sammeln. Nach Mitwirkung in vielen Gruppierungen nahm er 1970 ein klassisches Klarinettenstudium an der Musikhochschule in Karlsruhe auf. Schon während der Studienzeit wirkte er an Theatern, in Orchestern, Bands und Kammermusikformationen als Klarinettenist oder Saxophonist mit, seit vielen Jahren auch bei ChillyJazz.

Als Orchestermusiker war er im Badischen Staatstheater Karlsruhe, bei den Ettlinger Schlossfestspielen, den Landkreiskonzerten und an den Theatern in Baden-Baden, Freiburg, Heidelberg und Mannheim sehr gefragt. 2011 feierte er sein 25-jähriges Dirigentenjubiläum in der Bruchsaler Stadtkapelle, die ihn 2013 zum Ehrendirigenten auf Lebenszeit ernannte. Jetzt bereichert er ROCK'nTARY mit wilden, aber auch romantischen Saxophon-Sounds. jobei

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Erziehungspartnerschaft - Kindertagespflege

Ein zuverlässiges Miteinander, das Treffen von Absprachen und ein partnerschaftlicher Umgang auf Augenhöhe: Das ist Kindertagespflege!

Ein offener und angeregter Austausch zwischen Tagespflegepersonen und Eltern ist ein ebenso wichtiger Bestandteil der Kindertagespflege wie die gemeinsam gestaltete Zeit, die das Kind bei der Tagespflegeperson verbringt. Nur so ist es möglich, dass sowohl Eltern als auch Tagespflegepersonen über wichtige Ereignisse in der Entwicklung des Kindes informiert sind und somit eine gezielte Förderung des Kindes stattfinden kann. Eine individuelle Betreuung sowie passgenaue und flexible Betreuungszeiten sind ebenfalls besondere Kennzeichen der Kindertagespflege.

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Hannah Koßmeier, Telefonnummer: 072 51-981 98 78 17, Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Juliane Schlenker, Telefonnummer: 072 51-981 98 78 14, Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal
Tel. 072 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 2 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Foto: iStock

Tennisfreunde Bruchsal



Kinder- und Frauen-Flohmarkt

Die Damenmannschaft des TFB organisiert einen

Kinder- und Frauen-Flohmarkt

Samstag, den 25. März, 14 bis 17 Uhr

Tennisfreunde Bruchsal, Giesgrabenweg

Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr

- Kaffee- und Kuchenverkauf durch die Mannschaften der Tennisfreunde Bruchsal.
- Die Erlöse aus Kuchenverkauf und der Standgebühr gehen an die Jugendabteilung der Tennisfreunde Bruchsal.
- Anmeldung unter flohmarkt@tfbruchsal.de (Standgebühr: 10 Euro, selbstmitgebrachter Tisch mit maximaler Stellbreite drei Meter).
- Der Flohmarkt findet im Freien statt, gegebenenfalls selbst für Regenschutz sorgen!
- Für unsere kleinen Gäste haben wir auf unserem Vereinsgelände auch einen kleinen Spielplatz und weitere Spielgeräte.
- Parkmöglichkeiten beim Schwimmbad und beim Gartengolf.

Alle Informationen auch auf unserer Homepage: www.tfbruchsal.de oder auf **Facebook/Instagram**

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Ergebnisse vom Wochenende 4./5. März

Herren 1 gewinnen gegen Berghausen

In einem eher spannungsarmen Spiel sahen die Bruchsaler lange nach dem verdienten Sieger dieser Partie aus. So ging das erste Viertel mit 27:19 klar an Bruchsal. Und auch wenn das zweite Vier-

tel „nur“ 18:17 gewonnen werden konnte, ging das dritte Viertel mit 28:14 noch deutlicher an die Nordbadener. Doch dann im vierten Viertel schien auf einmal nichts mehr zu klappen und mit 6:22 Punkten konnte man froh sein, dass das Viertel nach 10 Minuten beendet war. Sonst hätte es wohl doch passieren können, dass dieses lange sicher geglaubte Spiel aus der Hand gegeben worden wäre. Doch schlussendlich hat es gereicht und mit einem 79:72 können die Herren beruhigt in die letzten 4 Spiele der Saison gehen. Wobei hier ja noch das oberste Ziel der Saison steht: der Aufstieg. Hierzu fehlen dem Team um Coach Plakoutsis noch zwei Siege, da auch der erste Verfolger, die SGEK Karlsruhe, ihr Spiel an diesem Wochenende gewann.

U12 gewinnt - ebenfalls gegen Berghausen

Es war insgesamt ein sehr schönes U-12 Spiel auf Augenhöhe. Die Berghausener Mannschaft war jedoch etwas bissiger und flinker. Trotz der Tatsache, dass die Gäste mit einer vollen U10-Mannschaft, ergänzt um drei U12-Spieler zu diesem Spiel antraten.



U12 gewinnt gegen Berghausen

Foto: TSG Bruchsal

Bruchsal wirkte in weiten Strecken verschlafen hatte aber den Größenvorteil und die Treffsicherheit aus der Distanz auf seiner Seite. So konnten zwar die Berghausener immer wieder nah an die Bruchsaler heranrücken, die Führung wechselte aber nur einmal kurz und konnte von den Bruchsaler Spielern direkt zurückerobert werden.

Alles in allem haben die Bruchsaler gemerkt, dass sie schneller agieren müssen auf dem Feld, sich aber auch in Drucksituationen auf ihre starken Spieler verlassen können. Mit aktuell 7 Siegen und einer Niederlage steht die Mannschaft von Coach Martincevic weiter auf Platz 1 in der Kreisliga B.

Weitere Ergebnisse:

Damen 1 - SG Sandhausen	34:56
Damen 2 - TSV Ettlingen	38:59
Herren 2 - TuS Durmersheim	43:59
U18 Jungen - PSG 05 Pforzheim	54:39
U16 Jungen - TSV Berghausen	53:73
U14 Mädchen 2 - TSV Berghausen	65:48
U14 Jungen - TSV Berghausen	93:33
U10 Gemischt - BG Karlsbad	90:42

Handball

Deutliche Niederlage der C-Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach – JSG Neuthard/Büchenau 24:41 (12:22)

Im Derby gegen Neuthard/Büchenau waren die Rollen klar verteilt. Die Heimmannschaft ist Tabellenletzter, und der Gast ist Tabellenführer. Die Absagen von neun Spielern kamen erschwerend hinzu. Zu den vier C-Jugendlichen standen noch fünf D-Jugendliche im Kader. Die ersten acht Spielminuten blieben wir bis zum 4:6 dran, danach gab es einen ersten Zwischensprint zum 4:10. Anschließend kamen wir wieder zu guten Torabschlüssen, konnten in der Abwehr aber zu selten die 1:1- Zweikämpfe gewinnen. Bis zur Pause baute der Gast seinen Vorsprung auf 12:22 aus.

In der Pause stellten wir die Jungs auf die Manndeckung unseres besten Spielers ein, ebenfalls wollten wir in der Abwehr mehr aushelfen und kompakter stehen.

Im Angriff gelangen uns noch ein paar gute Aktionen, und wir konnten am Ende mit 24 Toren unseren Saisondurchschnitt einhalten. In der Abwehr konnten wir zu selten die Zweikämpfe gewinnen, selbst wenn wir es schafften, kompakter zu stehen. Das Ziel, keine 40 Tore zu bekommen, erreichten wir nicht.

Am Ende war es insgesamt eine gute Leistung, die gegen den Gast halt nur zu einer deutlichen Niederlage reichte.

Es spielten: Nicolas, Johannes, Leo, Ansgar, Ian, Lukas, Jan, Till und Farih.

Weitere Ergebnisse

E-Jugend: HSG – JSG Neuthard/Büchenau	22:19 (7:8)
D-Jugend (w): SG Hambrücken/Weiher – HSG	15:7 (6:2)
B-Jugend (w): HSG – TV Knielingen	20:8 (11:2)
Damen: TG Neureut II – HSG	28:20 (14:9)

Herren 2: TG Neureut II – HSG II	38:25 (18:9)
Herren: TS Durlach – HSG	33:24 (16:13)

Die Berichte zu den Spielen der Herrenmannschaften finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.

Die kommenden Spiele

Samstag, 11. März:

E-Jugend:
TV Malsch – HSG (10.55 Uhr, Bühnsporthalle Malsch)

D-Jugend (w):
SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim – HSG (16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg)

A-Jugend:
TV Malsch – HSG (14 Uhr, Bühnsporthalle Malsch)

Herren:
SG Hambrücken/Weiher – HSG (17 Uhr, Sport- und Kulturhalle Ubstadt, Hebelstraße 2, 76698 Ubstadt-Weiher)

Leichtathletik

Silber für Helena Schenk



H. Schenk Foto: S. G.

Am 25./26. Februar fanden in Dortmund die Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften der Leichtathletik statt. Unter den besten Athletinnen befand sich auch Helena Schenk aus Bruchsal, die in der Helmut-Körnig-Halle um den deutschen Meistertitel kämpfte. Die 18-Jährige hatte sich im Verlauf einer äußerst erfolgreichen Hallensaison, in der sie sich schon mit dem Titel der Baden-Württembergischen U20-Meisterin über die 800-Meter-Strecke belohnte, für die 1500-Meter- und 800-Meter-Distanz qualifiziert und entschied sich nach Rücksprache mit ihrem Team, bestehend aus Landestrainer Christoph Thürkow, ihrem

Vater Wolfgang Schenk und ihrem Heimtrainer Steffen Goller, für die 800-Meter-Strecke.

Im Halbfinale zeigte Helena ein taktisch sehr gutes Rennen, indem sie auf Position zwei laufend jede Attacke im Ansatz konterte und so das Rennen kontrollierte. Mit einer Vorlaufzeit von 2:20,59 Minuten auf dem zweiten Platz hinter Hannah Odendahl und vor Leni Hanselmann vom MTV Ingolstadt gelang Schenk mit einem großen „Q“ der Einzug in das Finale.

Der Spagat unter die Top 3 zu gelangen und Reserven für den kommenden entscheidenden Tag zu bewahren, war geglückt.

Das Finale am Sonntag war äußerst spannend. Neben Schenk gab es noch zwei weitere Titelaspirantinnen: Jana Marie Becker vom Königsteiner LV und die NRW-Jugendmeisterin über 400 Meter Hannah Odendahl vom LAV Bayer Uerdingen/Dormagen. Becker, die als klare Favoritin ins 800-Meter-Finale gegangen war, sortierte sich auf den ersten Runden auf Position drei ein, bevor sie auf den letzten 400 Metern das Tempo anzog. Die U18-Vize-Europameisterin wusste um ihre Stärke am Schluss mit einer 400-Meter-Bestzeit von 55,67 Sekunden und konnte Schenk und Odendahl auf der letzten Runde distanzieren und sich den deutschen Meistertitel sichern. Der Kampf um den zweiten Platz war indes dramatisch. Zwischen Schenk und Odendahl kam es auf der Zielgeraden zu einem erbitterten Zweikampf um Silber und Bronze. Odendahl setzte in der letzten Kurve zum Überholmanöver an, das zunächst erfolgversprechend aussah, aber Schenk hielt dagegen. Beide stürzten ins Ziel und die Bruchsalerin war schließlich um zwei Hundertstel Sekunden schneller als ihre Rivalin aus Uerdingen

Infos und den Finallauf als **Video finden Sie unter: tsg-bruchsal.de**

Offizielles Ergebnis:

1. Platz Jana Marie Becker (Königsteiner LV) 2:08,41 Minuten
2. Platz **Helena Schenk (TSG Bruchsal) 2:10,46 Minuten**
3. Platz Hannah Odendahl (LAV Bayer Uerdingen/Dormagen) 2:10,48 Minuten

Tennis

Tennis-Schnupperkurse bei der TSG Bruchsal

Du hast noch nie Tennis gespielt oder bist Wiedereinsteiger? Dann wird es höchste Zeit, zur TSG Bruchsal Tennis zu kommen

Folgende Schnupperkurse bieten wir an:

- Kinderkurs I (3-7 Jahre) dienstags: 16 - 17 Uhr, Beginn: 2. Mai
- Jugendkurs II (8-12 Jahre) montags: 16 - 17 Uhr, Beginn: 8. Mai
- Jugendkurs III (13-18 Jahre) montags: 17 - 18 Uhr, Beginn: 8. Mai

- Erwachsenenkurs I (Anfänger) montags: 18 - 19 Uhr, Beginn: 8. Mai
 - Erwachsenenkurs II (Fortgeschrittene) montags: 19 - 20 Uhr Beginn: 8. Mai

Anmeldung bis spätestens: 23. April! Bitte um Angabe von Vor- und Nachnamen, dem Alter und einer Telefon-/Handynummer

Die Kurse beginnen ab dem 2. Mai. In den Pfingstferien ist kein Training

Kosten: 25 Euro pro Teilnehmer (kompletter Kurs)

Trainingseinheiten: vier Termine à 60 Minuten

Mindestteilnehmer pro Kurs: 4

Was muss ich mitbringen? Saubere Sportschuhe, Trinken und gute Laune

Einfach schnell und unkompliziert anmelden unter:

Holger Lehmann, A-Trainer DTB

Tel. (01 57) 55 43 38 10, Holger_87@t-online.de

Volleyball

Letzter Landesliga-Heimspieltag der Saison

Wie gehabt mussten wir auch heute wieder in bunt gemischter Konstellation und auf ungewohnten Positionen aufgrund Spielermangel starten.

Das erste Spiel mussten wir gegen die Mädels aus Liedolsheim-Hochstetten ran. Leider kamen wir hier nicht wirklich ins Spiel und fielen nach stärkeren Phasen direkt wieder in unser typisches Tief.

Mit einer recht mageren Leistung gaben wir das Spiel gegen einen Gegner der eigentlich auf unserer Augenhöhe liegt mit 3:0 ab.

Das zweite Spiel stand gegen die Mannheimer Mannschaft aus dem oberen Tabellen Drittel an, die gegen uns schnelle 3 Punkte erwarteten. Denkste ... Wie immer passten wir uns der Spielstärke des Gegners an und konnten den ersten Satz mit einer überzeugenden Leistung, wie ausgewechselt zum ersten Spiel, eintüten.

Satz 2 folgte ein klassisches Tief unsererseits. Satz ging klar an den Gegner.

Nachdem wir im dritten Satz wieder aufdrehen konnten und diesen konsequent zumachen konnten, war leider in Satz 4 und 5 komplett die Luft raus. Immerhin nahmen wir einen nicht erwarteten Punkt gegen die Mannheimer mit.

Unsere größten Probleme sind weiterhin der knappe Kader durch Verletzung und Krankheit, gepaart mit unseren krassen Leistungsschwankungen.

Es spielten: Kim, Simone, Oli, Laura, Kathrin E, Sarah und Nadine

Trainer: Fabian



Damen 1 Volleyballerinnen in der Landesliga

Foto: Sarah Köhler

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Onlinevortrag des Volksbunds Nordbaden: Kolonialistische Denken in der Weimarer Republik und im Dritten Reich

Am Mittwoch, den **22. März um 19 Uhr** bietet der Masterstudent Michael Becker (Geschichte an der Uni Mannheim) einen Onlinevortrag für den Volksbund Nordbaden unter dem Titel „Kolonialistische Denken in der Weimarer Republik und im Dritten Reich“ an. Anhand von Einzelschicksalen von afrikastämmigen Menschen wird Herr Becker Einblicke in die Denk- und Diskriminierungsmuster geben.

Zwischen dem bis heute beliebten Mythos vom „treuen Kolonialsoldaten“, der in den deutschen Kolonien während des Ersten Weltkriegs frei und loyal für das Kaiserreich kämpft, und der Zwangssterilisierung von Kindern aus Verbindungen mit französischen Kolonialsoldaten im Dritten Reich zeigen sich die zahlreichen Facetten koordinierter staatlicher und individuell gesellschaftlicher Ausgrenzung.

Doch auch ein Blick in die „Goldenen Zwanziger“ der liberalen Weimarer Republik zeigt, dass es keiner Diktatur bedarf, um Menschen aufgrund ihres Aussehens oder ihrer Herkunft an den Rand der Gesellschaft zu drängen.

Bitte melden Sie sich per Mail unter bv-karlsruhe@volksbund.de bis zum **20. März, 12 Uhr** an. Sie erhalten einen Link für die Onlineplattform „Zoom“ zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Spende zugunsten des Volksbunds wird gebeten.

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 30. März, 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 16. März, 13. April, 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Für MS-erkrankte Frauen zw. 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (Zoom-Meeting). Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Tel. (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Einladung zum Gruppentreffen

Das nächste Gruppentreffen ist am **Dienstag, den 14. März um 19 Uhr** im Frohsinnheim, Jurastraße 5, Waghäusel-Kirrlach. Betroffene und Angehörige sind willkommen

Thema an diesem Abend:

Notfälle im Haushalt und Alltag – wie reagiert man?

Das Hauptziel der Gruppenarbeit ist der Erfahrungsaustausch und wie gewohnt: „Vermitteln von Hilfe zur Selbsthilfe“

Info zu den geplanten Veranstaltungen:

Therapietage Bad Herrenalb

Seminar-Wochenende Bad Herrenalb

Informationen zur Fibromyalgie-Selbsthilfe Bruhrain-Hardt e.V.

Tel. (072 54) 29 31, Inge Bentz, und (062 22) 725 91, Jutta Laier

www.fibromyalgie-sh-bruhrain.de

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlV

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlV

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlV Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“

Freitag, 10. März

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Neue Verkleidungsmöglichkeit für unsere Kinder

Elfen, Hexen, Piraten
 Meerjungfrau'n Akrobaten...

Nicht nur an Karneval schlüpfen Kinder gerne in Rollen und können dabei eine ganze Menge lernen. An das, was von Fachleuten „Rollenspiel“ genannt wird, können Sie sich wahrscheinlich selbst noch gut erinnern, wenn Sie an ihre Kindheit zurückdenken. Die Kinder spielen gerne Situationen aus dem Alltagsleben oder Szenen aus Büchern oder Filmen nach. Deshalb verrät das Rollenspiel viel über das Erleben von Kindern, häufig auch, welche Sorgen und Nöte sie vielleicht beschäftigen. Im Rollenspiel üben die Kinder soziales Verhalten, sie lernen sich untereinander abzusprechen und sie müssen sich über den Verlauf der Handlung einigen.



Foto: Kiga Büchenau

So üben sie, sich in eine Gruppe einzufügen, tolerant zu sein, eigene Ideen einzubringen, sich durchzusetzen und Kompromisse zu schließen.

Dank der **Bürgerstiftung Bruchsal** konnte für unseren Rollenspielbereich eine Verkleidungsgarderobe im Wert von 600 Euro und viele schöne Kostüme bestellt werden. Im großen Spiegel an der Seite der

Garderobe können die Kinder sich im Ganzen ansehen. Rollcontainer und Ablagen bieten Platz für Accessoires.

Im Namen der begeisterten Kinder möchten wir uns ganz herzlich bei der **Bürgerstiftung Bruchsal** für diese sehr begehrte Spielstation in unserem Gruppenraum bedanken.

Die Kinder der gelben Gruppe des Kindergartens St. Bartholomäus in Büchenau

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Narren stürmen das Büchenauer Rathaus

Angeführt von der Bürgerwehr, gefolgt von Hardthexen, Jugendgarde und Elferräten sowie musikalisch unterstützt von den Basselschorra zogen die Narren am 17. Februar zum Büchenauer Rathaus. Dort beschwerte sich Marika Kramer über den Krach, den sie gar nicht mehr gewohnt sei. Als sie ohne einen Termin keinen Einlass gewähren wollte, antwortete Tommy Hauth, dass für den Rathaussturm kein Termin benötigt werde. Sabrina Geissler gab einen Rückblick, was in den letzten zwei Jahren, die der Ortschaftsrat im Winterschlaf war, in Büchenau passiert ist. Das ließ Marika nicht auf sich sitzen, man habe im Hintergrund viel bewegt, so sei Grausenbutz fertig. Penny, Bäcker, Post mit so tollem Ausblick, dass sogar 2 Teenager aufs Dach geklettert sind und dort von der Feuerwehr gerettet werden mussten.

Tommy wollte wissen, was denn nun mit dem neuen Feuerwehrhaus sei - beim letzten Rathaussturm hatte doch Bürgermeister Andreas Glaser versprochen, daß Büchenau an der Reihe sei, sobald das in Bruchsal fertig gebaut ist. Der war wieder in sein liebstes Stadtteil gekommen um Sponsoren für den Neubau zu finden, bisher leider ohne Erfolg. Weil nachts die Autos trotz Tempo 30 durch den Ort schießen, schlugen Tommy vor, doch einige Klimaaktivisten auf die Straße zu kleben. Die brauche man aber in Büchenau sicher nicht, antwortete Marika.

Weil Marika immer ihrer Zeit voraus ist, hat sie die Antwort auf die nächsten Fragen von Sabrina und Tommy schon gegeben, bevor diese sie stellen konnten: Anstelle der ehemaligen Tankstelle komme eine Apotheke und vielleicht sogar eine Pilsbar oder ein Bistro. Dass Tommy nun in seinem Manuskript nach der richtigen Textstelle suchte, um Marika die bereits beantworteten Fragen zu stellen, sorgte für viel Lachen bei allen Zuschauern. Sicher hatte nur der Wind die Seiten durcheinandergebracht, ob bei den Narren oder der Verwaltung blieb offen.

Sabrina stellte fest, daß Büchenau die 2.500 Einwohnermarke geknackt hat, wo die denn alle wohnen sollen. Und ob denn alle Kinder in Büchenau in Kindergarten und Schule gehen können, weil der Bus ja unpünktlich ist und oft sogar ausfällt. Das liege am KVV und nicht an den Ortschaftsräten, die werden sich aber dafür einsetzen, daß alle Grundschüler in Büchenau in die Schule gehen können.

Nach der Zusicherung, daß im Hummelstall ein Platz reserviert ist und Getränke auf dem Tisch stehen, ließen sich die Ortschaftsräte von der Bürgerwehr abführen und die BKG-Fahne wurde gehisst.



Foto: BKG

DRK Ortsverein Büchenau



DRK-Generalversammlung am 1. März

Die 2. Vorsitzende Doris Zimmermann begrüßte die Anwesenden im Vereinsheim des KZV und bedankte sich für die Bewirtung bei Friedbert Knoch. Das Jahr 2022 war trotz Corona wieder mit vielen Aufgaben und Terminen gespickt. Die positivste Aktion war sicher die neue Defi-Einweisung durch Dennis im Hof von Jana. Der Feuerwehr Büchenau dankte sie für die stets sehr gute Zusammenarbeit. Zum Jahresende kam dann leider der plötzliche Tod unseres 1. Vorsitzenden Franz Hasenfuß, ein Schock für den gesamten Verein und Büchenau. Schriftführerin Jana Spengler konnte von vielen Aktionen berichten und brachte einen Ausblick auf viele interessante Termine 2023.

Bereitschaftsleiter Hannes Knoblauch ist mit seiner Mannschaft sehr zufrieden; das Jahr war mit vielen Aufgaben, Terminen und Fortbildungen, auch auf Kreisebene, interessant und lehrreich.

Bericht Notfallhilfe-Leiterin Jana siehe Amtsblatt Nr. 8

Heimfried Werner, der mit Waltraud Zimmermann die Kasse prüfte, konnte Hartmut Matz (krankheitsbedingt entschuldigt) bescheinigen, dass keine Beanstandungen zu verzeichnen waren. Die Versammlung nahm die Entlastung vor.

Jugendleiterin Laura ist mit ihren momentanen sechs Jugendlichen zufrieden. Gerade hatte sie zusammen mit Lukas eine Werbung in der Grundschule bei Klasse 3/4 unternommen und hofft, dass sie bei einigen der Kinder Interesse wecken konnten.

Angelika Claus, stellvertretende Ortsvorsteherin, überbrachte Grüße von OV Marika Kramer. Für die selbstlosen Arbeitseinsätze bedankte sich A. Claus bei den Aktiven mit den Worten: „Ihre Arbeit ist nicht hoch genug einzuschätzen, überall sind die DRKler aktiv, ob bei Sport- oder sonstigen Ortsveranstaltungen, wie gerade beim Fasching - das DRK ist immer dabei. Durch den Tod von Franz Hasenfuß hat Büchenau eine Institution verloren, denn er war Vorbild und gelebte Nächstenliebe.“ Sie nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Doris Zimmermann, die ihr Amt als 2. Vorsitzende zur Verfügung stellte, leitete die Neuwahlen:

1. Vorsitzende: Jana Spengler

2. Vorsitzender: Daniel Tritschler

Beisitzerin: Doris Zimmermann

Alle wurden einstimmig gewählt.

Lukas Hasenfuß und Paul Spengler setzen sich dafür ein, dass das DRK in den Medien Facebook/Instagram vertreten sein wird. Jochen Weih, FFW-Vorsitzender und Pfarrgemeinderat Sven Riffel dankten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und der Notfallhilfe für die schnelle Einsatzbereitschaft und wünschten weiterhin viel Kraft bei den NFH-Einsätzen.

HeiBl



v.l.: D. Tritschler, D. Zimmermann, Jana Spengler, H. Knoblauch

Foto: HeiBl

Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken!

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel (19 Prozent) der Blutspenden hilft zum Beispiel Patientinnen und Patienten, die infolge einer Krebserkrankung therapiert werden.

Nächster Blutspendetermin:

15. März, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Mehrzweckhalle Büchenau, Im Baiershäusel 1

76646 Bruchsal/Büchenau

Jetzt Blutspendetermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Benötigt wird für eine Blutspende nur circa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp zehn Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spende Voraussetzungen
4. Mit einem kleinen Piks in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt
5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 Milliliter Blut
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Einladung zur Generalversammlung des Fördervereines und des Gesangvereines Harmonie Büchenau 1919 e.V.

Am **Mittwoch, den 22. März** findet um **19 Uhr**, im Proberaum der **Mehrzweckhalle Büchenau**, die diesjährige Generalversammlung **des Fördervereines der Harmonie Büchenau** statt. Gleich im Anschluss daran folgt **um 20 Uhr**, die Generalversammlung des **Gesangvereines Harmonie Büchenau 1919 e.V.** Zu beiden Versammlungen sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

Anträge an die Generalversammlung des Gesangvereines Harmonie Büchenau 1919 e.V. sind schriftlich bis zum 13. März beim Vorstand Organisation Marcel Holzer, Gärtenwiesen 56, 76646 Bruchsal-Büchenau einzureichen.

Die Tagesordnung der Generalversammlung des Gesangvereines Harmonie Büchenau lautet:

- TOP 01: Eröffnung der Versammlung
 - TOP 02: Ehrung der verstorbenen Mitglieder
 - TOP 03: Berichte der Vorstände / Chorleiter
 - TOP 04: Aussprache zu den Berichten
 - TOP 05: Bericht der Kassenprüfer / Entlastung
 - TOP 06: Entlastung der Vorstände
 - TOP 07: Ehrungen
 - TOP 08: Anträge
 - TOP 09: Neuwahlen
 - TOP 10: Verschiedenes
- Mit freundlichen Grüßen
Volker Seilnacht
- Vorstand Kommunikation -

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Reminder Generalversammlung

Wir möchten nochmals daran erinnern, dass am kommenden Freitag ab 20 Uhr die Generalversammlung endlich wieder im Clubhaus ansteht. Über zahlreiche Teilnehmer würden wir uns freuen!

1. Mannschaft

FC Germania Untergrombach – FSV Büchenau

5:0

Nach einer durchwachsenen Wintervorbereitung gastierte der FSV am vergangenen Sonntag zum Rückrundenauftritt beim Nachbarn aus Untergrombach.

Aufgrund zahlreicher Ausfälle startete man stark ersatzgeschwächt in die Partie. Von Beginn an war zu spüren, dass sich der FSV an diesem Tag schwertat, in die Partie zu finden. Den in den Zweikämpfen griffigeren Untergrombachern überließ man unverständlicherweise weitestgehend das Spielgeschehen.

Wie bereits im Voraus zu erwarten war, machte sich die mangelhafte Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung bemerkbar, sodass sich zusätzlich zum fehlenden Kampfgeist taktische Undisziplinerheiten sowie individuelle Fehler häuften. Untergrombach wusste die Bü-

chenauer Gastgeschenke gnadenlos zu nutzen, weshalb man sich bereits zur Halbzeit mit 4:0 im Hintertreffen befand.

Auch in der zweiten Halbzeit blieb der FSV in jeglicher Hinsicht zu harmlos. Das gegnerische Tor konnte man zu keinem Zeitpunkt des Spiels ernsthaft in Bedrängnis bringen. Dementsprechend musste man nach Ablauf der 90 Minuten eine nicht unverdiente, aber trotzdem schmerzhaft 5:0-Derbykitasche hinnehmen.

Am kommenden Sonntag steht für den FSV das nächste Auswärtsspiel beim SV Zeutern an. Dort gilt es eine 180-Grad-Wende hinzulegen und den Kampf anzunehmen, um endlich den ersten Auswärtssieg der Saison einfahren zu können. Anpfiff der Partie am Sonntag, den 12. März, ist um 15 Uhr.

2. Mannschaft

FSV Büchenau II - FC Huttenheim II

2:1

Am vergangenen Sonntag war die Reserve aus Huttenheim zu Gast. Nach einem enorm umkämpften Hinspiel, in dem sich der FSV den eigentlich nach der Anfangsphase sicher geglaubten Sieg noch nehmen ließ, war man auf alles gefasst. Obwohl die Gäste aktuell auf dem letzten Tabellenplatz stehen, war die Partie stets offen, der FSV konnte seiner Favoritenstellung keineswegs gerecht werden. So hätten die Gäste nach wenigen Minuten schon in Führung gehen können, sie verpassten allerdings nur knapp.

In der 38. Spielminute war es dann aus dem Nichts die Büchenaer Allzweckwaffe Lamprecht, die mit ihrem feinen Füßchen aus gut 35 Metern Maß nahm und den weit vor dem Tor stehenden Keeper alt aussehen ließ. 1:0-Führung. In den Folgeminuten hätte man die Führung ausbauen können beziehungsweise müssen, doch beste Gelegenheiten blieben wie so häufig ungenutzt. So fing man sich postwendend in der 44. Minute noch den unnötigen Ausgleich nach einem Eckball.

Auch nach der Halbzeit blieb das Spiel größtenteils zerfahren. Die Gäste fanden sehr viel Gefallen daran, mit dem Schiedsrichter zu diskutieren, nur leider kam so wenig Spielfluss zustande. Vielleicht war das auch besser für uns, denn fairerweise muss man zugeben, dass die Huttenheimer vor allem in der zweiten Hälfte mehr vom Spiel hatten. Doch es war der FSV in Person von Memis, der nach einem schönen Steckpass von Edel zur 2:1-Führung in der 60. Spielminute treffen konnte. In der Schlussphase warfen die Huttenheimer nochmals alles nach vorne, konnten allerdings mit Ausnahme eines wegen Abseits zu recht aberkannten Tor unseren Torwart nicht mehr überwinden. So blieb es beim schmeichelhaften 2:1-Heimsieg.

Erneut zeigte sich unsere Mannschaft wie schon im Hinspiel gegen Huttenheim nicht von ihrer besten Seite. Immerhin hat es diesmal für die drei Punkte gereicht. Gegen die im Tabellenmittelfeld angesiedelten Oberhausener muss nächste Woche jedoch eine Leistungssteigerung her, denn nach Rheinsheim und nun auch Huttenheim wird uns nicht auch der dritte Gegner mit einer wenig überzeugenden Leistung als Sieger vom Platz gehen lassen.

Anpfiff zum Spiel ist um 13 Uhr in Oberhausen.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Ostern im Vogelpark

Dieses Jahr möchten wir wieder für eine schöne österliche Ortsmitte sorgen und einen tollen Osterbrunnen aufbauen. Hierzu brauchen wir dringend **Tannen- oder Koniferenzweige**. Wer welche hat, kann sich Samstag mittags ab 14.30 Uhr im Hasenheim melden. Auch benötigen wir ganz dringend **weiße ausgeblasene Eier**, am besten mit kleinem Loch. Wir müssen unsere gelben Eier erneuern. Einfach auch samstags mittags im Hasenheim abgeben. Vielen Dank dafür. Und wer Lust hat, die weißen Eier dann auch noch anzumalen, kann gerne dienstags oder donnerstags abends ab 19 Uhr im Hasenheim vorbeikommen.

Auch der **Osterrhase** kommt wieder zu uns in den Vogelpark. Am Ostersonntag wird er um 14.30 Uhr zu uns kommen und jedem angemeldeten Kind ein Geschenk überreichen. Anmeldungen werden ab sofort bei Gerlinde Schäfer, Gustav-Laforsch-Straße 5, oder bei Anni Knoch, Au in den Buchen 3, entgegengenommen. Es kostet 7 Euro pro Kind und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Auch gibt es dieses Jahr wieder Kaffee und Kuchen von unserer Frauengruppe, nachdem der Osterrhase da war, im Hasenheim.

Männergesangsverein Harmonie Büchenau e.V.

www.harmonie-buechenau.de



All Cantare im Movie-Fieber

Am Samstag, 4. März, standen 26 Sängerinnen des Frauenchors All Cantare erwartungsvoll vor ihrer Dirigentin Sonja Oellermann. Ein arbeitsintensiver Probenstag stand bevor und alle waren motiviert, den Berg an Arbeit mit Bravour zu leisten.

Sogleich ging es mit Dehn- und Lockerungsübungen los. Imaginär stand frau unter der Dusche und räkelte ihre Extremitäten und seifte sich ein. Das Trocknen überließen die Damen dem imaginären Wind, denn es ging gleich weiter mit der Mundhygiene. Die Zunge übernahm die Funktion der Zahnbürste und polierte jeden einzelnen Zahn sorgfältig, bis frau genug Spülwasser beisammenhatte. Für die Lockerung der Stimmbänder verwandelten sich die Sängerinnen in junge schnaubende Stuten – das unweigerliche Lachen dabei stellte eine Herausforderung dar. Aber, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg – so presste man sich kurzerhand mit flachen Händen die Backen zusammen und schon ging das Schnauben wieder. Bevor es an die Lieder ging, verteilte der Chor unzählige Luftküsse, um die Lippenmuskulatur in Gang zu bringen.

Auf dem Programm standen nun einige Movie-Lieder, denn im Juli 2024 möchte All Cantare ein Konzert mit Liedern aus der Filmwelt auf die Bühne bringen. Den Start machte das kurze aber rhythmisch anspruchsvolle „Vuelie“ aus dem Disney-Film „Frozen“ (vielen unter „Eiskönigin“ bekannt), gefolgt von dem einfühlsamen „The Rose“ aus dem gleichnamigen amerikanischen Film aus dem Jahr 1979, in dem Bette Middler die tragische Rolle einer Sängerin spielt. Sowohl das Lied als auch Bette Middler wurden mit einem Golden Globe als bester Song bzw. als beste Nachwuchsdarstellerin ausgezeichnet.

Nach einer kurzen Erfrischungspause ging es weiter mit dem Mut machenden „Smile“ von Charlie Chaplin, das in den Tänzerinnen-Traum von Flashdance mündete und schließlich zur Revolte mit „The Hanging Tree“ aus dem Kino-Film „Tribute von Panem“ führte. Den Abschluss des Probenstages machte das verträumte und zugleich energiegeladene „Dancing Queen“ von ABBA, das aus jeder Frau wieder ein tanzendes siebzehnjähriges Mädchen zaubert.

Wer neugierig geworden ist und Lust auf Singen im Chor bekommen hat, ist gerne zu den Proben mittwochs um 19.30 Uhr im Probenraum der Mehrzweckhalle Büchenau eingeladen. Die Lieder für das Konzert 2024 werden jetzt neu einstudiert und bieten einen perfekten Einstieg in einen Chor. (IB)



All Cantare in Action am Probensamstag

Fotos: IB

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Die Vorstandschaft des Turnvereins Büchenau lädt herzlich zur diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, 15. März, um 19 Uhr im Kleintierzuchtverein Büchenau** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Berichte aus den Abteilungen
6. Bericht des Jugendvertreters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfenden
9. Entlastung des Kassiers
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Neuwahlen
12. IGBK – Auflösung und Mittelverwertung
13. Jubiläum 125 Jahre TV Büchenau
14. Behandlung eingegangener Anträge
15. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Turnverein Büchenau e. V.

Handball

Informationsabend der TVB-Handballabteilung

Strategische Weichen müssen gestellt werden. Unsere Herrenmannschaft hat diese Runde leider noch kein Spiel gewinnen können und am Ende der Runde werden erneut altgediente und erfahrene Spieler ihr Trikot an den Nagel hängen. **Wie geht es weiter mit dem Herrenhandball in Büchenau?** Über die Lösung möchte die Verwaltung alle interessierten Vereinsmitglieder und Anhänger der Handballabteilung informieren. **Der Informationsabend findet am 24. März um 18.45 Uhr im Kleintierzuchtverein in Büchenau statt.** Wir freuen uns über Euer Kommen!

Ergebnisse vom Wochenende

Senioren

TV Büchenau - HC Neuenbürg 2000 II **19:33 (10:15)**
Für Büchenau spielten: Fabian Katz (TW), Matteo Mann 2, Axel Zimmermann 1, Christian Fuchs 3/1, Jonathan Bauer 3, Christian Meier 1, Nikolas Zöllner (ZW), Leon Metz 1, Eric Zöllner 5, Lukas Trunk 1, Leon Seidler 2

Jugend

HSG Bruchsal/Untergrombach - mJC	24:41 (12:22)
mJD - TSV Knittlingen	22:21 (14:11)
mJD - TSV Rintheim	15:31 (6:17)
HSG Bruchsal/Untergrombach - mJE	22:19 (7:8)
wJE - TV Knielingen	25:5 (10:2)

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Senioren

Sonntag, 12. März
19 Uhr Post Südst KA - TV Büchenau

Jugend

Sonntag, 12. März
10.30 Uhr mJD - ASG Egg-Leo (MZH)
12 Uhr mJE - TG Neureut (ABüHa)
12 Uhr mJC - TS Durlach (MZH)
14 Uhr wJB - TG Eggenstein (ABüHa)

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Vorankündigung mobile Schadstoffsammlung

Donnerstag, 23. März, von 9.40 Uhr bis 10.40 Uhr beim Parkplatz Stadion, nahe Feuerwehrhaus

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 14. März

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 15. März

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Schlüsselbund bestehend aus zwei kleinen Schlüsseln (Ecke Gochsheimer Straße/Neibsheimer Straße)

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelshelm.

Heimattmuseum

Das Heimatmuseum hat wieder geöffnet

Das Heimatmuseum im Stadtdor hat am Sonntag, 12. März von 14 – 17 Uhr geöffnet.

Zu einem Besuch wird herzlich eingeladen.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Gelungener Auftakt ins Fußballjahr 2023!

FC 07 Heildelshelm – FV Fortuna Kirchfeld **3:1 (2:1)**

Nachdem der eigentliche Auftakt in die zweite Halbserie der Landesligasaison 2022/23 letzte Woche bei GU Türkischer SV Pforzheim auf Mittwoch, 22. März, 19.30 Uhr verlegt wurde, stand für den FC 07 Heildelshelm mit dem Heimspiel gegen den letztjährigen Verbandsligaabsteiger FV Fortuna Kirchfeld erst mit einer Woche Verspätung die erste Pflichtaufgabe des neuen Jahres auf dem Programm, die mit einem wichtigen 3:1 (2:1) für die Gastgeber erfolgreich endete.

Dabei ging es alles andere als gut los, denn bereits nach sechs Minuten gab es für die Platzherren die kalte Dusche, als dem ehemaligen Brettener Jerome Lafia nach einem langen Ball mit einem Heber aus 20 Metern über FCH-Torhüter Kevin Hertl hinweg das frühe 0:1 für die Karlsruher gelang. Doch Heildelshelm konnte schon postwendend antworten, denn keine 60 Sekunden später schaffte Elias Mehr nach einem feinen Schnittstellenpass von Tim Ott den 1:1-Ausgleich. Und es sollte in einer turbulenten Anfangsviertelstunde noch besser für die Einheimischen kommen, die ohne ihren verletzten Kapitän Maurice Mayer antreten mussten, denn in der 14. Minute glückte Mohamed Al-Mouctar aus fünf Metern nach einer feinen Hereingabe von Yannick Peter Knopf sogar noch das 2:1, und die Partie war gedreht. Danach verflachte das Spiel, auch den schwierigen Platzverhältnissen geschuldet, etwas, doch noch vor dem Seitenwechsel nahm sie wieder Fahrt auf. Zunächst konnte Gästetorhüter Julius Höpfner eine Ecke von Tolga Sönmez nur mit Mühe über den Querbalken lenken (38.), ehe Ott nach einer Flanke von Knopf nur knapp verpasste. In der Nachspielzeit von Durchgang eins tropfte ein Heber von Knopf nur gegen den Querbalken.

Die zweiten 45 Minuten verliefen weitestgehend ausgeglichen. Ein Freistoß von Tolga Sönmez (48.) strich zwar noch knapp über den Querbalken, doch danach schaltete Heildelshelm schon früh in den Verwaltungsmodus. Leider mussten die Gastgeber ab der 72. Minute in Unterzahl auskommen, nachdem Ott zunächst wegen Foulspiels die gelbe Karte zu sehen bekam und anschließend wegen Meckerns zu allem Überfluss auch noch Gelb-Rot. Zum Glück konnte Kirchfeld aus der numerischen Überlegenheit aber kein Kapital schlagen, denn die FCH-Defensive ließ praktisch so gut wie nichts zu. Die endgültige Entscheidung fiel dann in der 79. Minute durch den zweiten Streich von Al-Mouctar, der eine Hereingabe von Driton Shema zum 3:1-Endstand über die Linie drückte.

2. Mannschaft

Erfolgreicher Rückrundenstart gegen den Angstgegner!

FC 07 Heildesheim 2 – SV 62 Bruchsal 2:0 (1:0)

Mit einem verdienten 2:0 (1:0)-Heimerfolg startet unsere zweite Mannschaft in die Rückrunde und landet gegen den Stadtrivalen und Angstgegner aus Bruchsal einen erfreulichen Derbysieg. Fast fünf Jahre war es her, dass man zuletzt die volle Punktausbeute gegen die Bruchsaler Südstädter feiern konnte. Damals, im April 2018, gewann man zu Hause knapp mit 2:1, bevor es in den darauffolgenden acht Partien stets Unentschieden oder sogar knappe Niederlagen gab. Umso schöner der klare und verdiente Sieg, mit dem man nun erfolgreich in die zweite Halbserie der A-Klasse Bruchsal starten konnte.

Heildesheim übernahm von Beginn an das Spiel und war durch viel Ballbesitz und die besseren Aktionen nach vorne optisch überlegen. Die tief verteidigenden Bruchsaler konnten sich selten befreien, und so war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, bis Nick Langer in der 14. Minute die Heildesheimer Führung erzielen konnte. Andreas Zesinger wurde über links freigespielt, und seine Hereingabe verwandelte Langer mustergültig zur verdienten Führung. Nur wenige Minuten später hätte es eigentlich 2:0 stehen müssen. Diesmal hatte Langer sich durchgesetzt und Zesinger bedient, jedoch hatte Schiedsrichter Dieter Leins überraschenderweise eine Abseitsstellung gesehen. In der Folgezeit gab man das Spiel dann etwas aus der Hand, und der SV 62 Bruchsal kam etwas besser in die Partie, ohne jedoch ernsthaft Gefahr für das Heildesheimer Tor zu entwickeln.

Die Gastgeber starteten dann gut in den zweiten Durchgang und kontrollierten das Spiel, lediglich der zweite Treffer wollte noch nicht fallen. Die Heildesheimer Abschlüsse wurden von den aufopferungsvoll kämpfenden Bruchsalern gut verteidigt, im letzten Moment geblockt oder von Torhüter Sebastian Odenwald entschärft. So dauerte es bis zur 69. Minute, um das Spiel letztendlich zu entscheiden. Ein scharf getretener Eckball von Langer landete im Strafraum irgendwie vor den Füßen von Marco Köhler, der den Ball humorlos aus etwas neun Metern im Bruchsaler Tor versenkte.

Durch den Auftakterfolg bleibt unsere 2. Mannschaft in der Spitzengruppe der A-Klasse Bruchsal und liegt mit 29 Punkten weiterhin auf dem 4. Platz. Am kommenden Sonntag, 12. März empfängt man dann um 15 Uhr den VfR Rheinsheim im Heildesheimer Kraichgaustadion. Sicherlich eine spannende und bei der aktuell guten Form unserer Jungs auch machbare Aufgabe.

Jugendabteilung

Altpapiersammlung der FCH-Jugend am vergangenen Samstag,

4. März: ein großes Dankeschön an alle!

Die Jugendabteilung des FC 07 Heildesheim bedankt sich recht herzlich bei allen, die sie bei der gelungenen und erfolgreichen Sammelaktion am vergangenen Samstag, 4. März tatkräftig unterstützt haben: Firmen und Geschäften, allen Heildesheimer Haushalten für das Bereitstellen von Altpapier und Kartonagen, den Fahrern sowie Firmen und Personen der zur Verfügung gestellten Fahrzeuge, allen Spielern aus der Jugend und Aktivität, freiwilligen Helfern, Trainern, Betreuern sowie dem Bewirtungspersonal.

Turnusgemäß immer im Wechsel ist nun bei der nächsten Altpapiersammlung im Juni dieses Jahres wieder der Turnverein Heildesheim an der Reihe, ehe dann Anfang September 2023 wieder die FCH-Jugendabteilung sammeln wird. Wir werden die Bevölkerung hierüber natürlich rechtzeitig informieren.

Ergebnisse der letzten Juniorenspiele:

D-Junioren FC 07 Heildesheim – TuS Mingolsheim 1:4
C-Junioren 1. FC Bruchsal – FC 07 Heildesheim 1:2

Vorschau auf die nächsten Partien der FCH-Junioren:

Samstag, 11. März,
13 Uhr D-Junioren JSG Kraichtal – FC 07 Heildesheim
14.30 Uhr C-Junioren FC 07 Heildesheim – SV Philippsburg
16 Uhr A-Junioren TSV Rinklingen – FC 07 Heildesheim

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sonntag, 12. März, 15 Uhr FV Ettligenweiler – FC 07 Heildesheim, parallel dazu FC 07 Heildesheim 2 – VfR Rheinsheim. Zu diesen Begegnungen sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderverein Heildeser Melkkiwwelreider

Einladung zur Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 24. März um 18 Uhr im Vereinsheim, Luthergasse 9, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht der Kassiererin
6. Aussprache zu den Berichten
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines/r Kassenprüfers/Kassenprüferin
10. Behandlung eingegangener Anträge

Sofern Anträge zur Tagesordnung gewünscht werden, müssen diese schriftlich bis zum 20. März beim 1. Vorstand Kim Glaser eingereicht werden.

Gez. Kim Glaser
Glaserkkw@gmail.com

Heildeser Melkkiwwelreider



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir herzlich alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung **am Freitag, 24. März um 19 Uhr** im Vereinsheim, Luthergasse 9 in Heildesheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Schriftführerin/Jugendleiterin
6. Kassenbericht der Kassiererin
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines/r Kassenprüfers/-in
11. Neuwahlen Schriftführers/-in
12. Behandlung eingegangener Anträge

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 20. März beim 1. Vorstand Michael Schindwein eingereicht werden.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich zu einer kleinen „Zukunftswerkstatt“ ein.

In lockerer Runde wollen wir mit euch Ideen und Anregungen für ein Vereinsleben nach Corona sammeln. Wir sind auf euren Input gespannt!

Weitere Ankündigung:

Die Jahreshauptversammlung unseres Fördervereins findet ebenfalls am Freitag, 24. März um 18 Uhr im Vereinsheim, Luthergasse 9, Heildesheim statt.

KK-Schützenverein 1925 Heildesheim



Schießsport-Veranstaltungen am Samstag, den 11. März

Am Samstag, den 11. März findet die erste Schießsport-Veranstaltung des Jahres 2023 statt. Verwendet wird das Kleinkaliber-Gewehr mit Zielfernrohr. Wettkampfzeit von 14 bis 17 Uhr. Geschossen werden zehn Schuss auf 100 Meter Entfernung, ohne Probe. Diesmal ist nach bisherigem Stand keine Leihwaffe vorhanden. MB

KoFeiFa e.V. -

Kooperation Feierwilliger Fasenachter



Kampagne 2023 „Die I(r)ren können es nicht lassen und schwirren wieder durch die Gassen“

Was war das für eine Freude, Leute, nach der Pandemie mit einer Riesenmeute..
Wir Ir(r)en konnten es nicht lassen und schwirren durch Bruchsal, Hoggene, Rhoihause, Rhoise und Ubstadts Gassen!
In Bruchsal begrüßten uns die Massen,

nach der Pandemie wollten sich hier alle gemeinsam feiern lassen. Der erste Umzug in dieser Kampagne, wir Kofeifas waren außer Rand und Bande! Unter der Woche haben wir uns ein bisschen geschont, die Anfahrt nach Hoggene samstags hat sich dafür gelohnt! Auch dort war wieder famos viel los, unsere Freude wieder hier zu sein, war auch riesengroß. Sonntags gab's dann den ersten Stopp am Rhein, der Fastnachtsumzug in Rhoihouse muss einfach immer sein! Hier feiern groß und klein, ob Umzugsteilnehmer oder Gäste, zusammen immer ein tolles Feschdle. Am Rosenmontag, in Rhoise, da war dann schnell klar, der liebe (Wetter-)Gott ist auch ein Fasanachter. So kamen alle kräftig ins Schwitzen und konnten bei der Hitze alle Viren vernichten! Gesund und munter, sonnig und heiter ging's zum Finale am Faschingdienstag weiter! Da war auch noch lange nach dem „Zug der Gaudi“ nicht Schluss, danke Ubstadt es war uns wie immer ein Genuss! Als es schon lange dunkel war, sah man noch einige unserer Ir(r)en, so langsam Richtung Heimat schwirren! So war es dann auch wieder rum, das Outfit war ganz schief & krumm! Die 5te Jahreszeit 2022/2023 ist nun zu Ende - vielen Dank KoFeiFas und Gäste; es war uns ein großes Vergnügen und mit euch feiern ist halt immer das Beste!



Foto: KoFeiFa

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Baumschnittkurse



Baum direkt aus der Baumschule
Foto: Günter Kolb

Zwei weitere Baumschnittkurse bietet der OGV am Samstag, 11. März an. Ab 10 Uhr wird Günter Kolb im Gewinn Alter Graben zeigen, wie Jungbäume fachgerecht geschnitten werden. Ab 13 Uhr werden Bäume in den Augärten auf dem Städtischen Grundstück (Verlängerung Reiterschulweg) geschnitten. (GK)

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 4. März

Der Vorsitzende Martin Wachter begrüßte alle Anwesenden und freute sich, dass nach 2020 die erste Versammlung ohne Corona-Einschränkungen durchgeführt werden könne. Als Erstes wurde der verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Nach einer gemeinsamen Schweigeminute berichtete der Vorstand im TOP 3 über Vergangenes aus 2022 und Zukünftiges im Hinblick auf das 100-jährige Jubiläum 2023.

In 2022 wurde das 1. Skatturnier erfolgreich mit 30 Teilnehmern durchgeführt. Auch das Bergfest am 1. Mai hatte wieder stattgefunden, und es hatten sich da zu unserer Freude sehr viele Besucher

eingefunden. Im Juli nahmen Vereinsmitglieder beim Jubiläumsumzug 1250 Jahre +2 von Heidelberg teil, und einige Vereinsmitglieder beteiligten sich auch beim Thekendienst beim Jubiläumstfest. Der OWK richtete zusammen mit den Melkiwwelreidern auf dem Lutherplatz ein zweitägiges Weinfest aus. Eine kleine Gruppe nahm am Bezirkswandertag in Hockenheim teil und kam dann noch zur Weinwanderung über den Altenberg. Im Oktober gab es wieder eine Wochenendreise mit dem Bus, und im November hatten wir unsere Herbstfeier mit zahlreichen Ehrungen. Auch unterstützten wir die Aktion des Ortsvorstehers und unseres Försters, bei der zum Jubiläum 1250 Bäume gepflanzt wurden. Natürlich gab es übers Jahr auch zahlreiche Arbeitseinsätze rund um die Hütte, und in die Küche war im Januar ein neuer rutschfester Boden eingesetzt und eine neue Küchenzeile montiert worden. Der Vorstand bedankte sich herzlich beim Frauenteam, das in mehreren Einsätzen die Küche aus- und einräumte, alles putzte und spülte und wieder in Ordnung brachte.

Im Januar richteten wir den Neujahrsempfang 2023 in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule aus und läuteten somit unser 100-jähriges Vereinsjubiläum ein.

Ausblick auf 2023

Zum Jubiläumstag am 30. April wird es drei geführte Wanderungen geben: Eine Waldbegehung mit unserem Förster M. Durst, eine historische Stadtführung mit dem Nachtwächter J. Metzger, eine große Wanderung rund um Heidelberg mit M. Wachter. Alle Wanderungen werden in der OWK-Hütte enden, so dass dort das Mittagessen eingenommen werden kann und um 14 Uhr der offizielle Jubiläumspart beginnen kann. Das Speisenangebot wird wie am 1. Mai sein, zusätzlich gibt es an beiden Tagen noch vegetarische Frühlingsrollen. Vorher gibt es noch ein paar Außenarbeitseinsätze, um das Gelände und die Sitzbänke in Ordnung zu bringen. Die nächsten Geländearbeiten finden am 1. April, 8.30 Uhr statt.

(Teil 2 folgt)

Posaunenchor Heidelberg

Neue Energie tanken

Mit insgesamt 87 Personen – buntgemischt, in einer Altersspanne von über 80 Jahren - sind wir am 23. Februar in unsere diesjährige Familienfreizeit nach Bad Urach gestartet. Das evangelische Stift Urach hatte gerade ausreichend Kapazität, um uns alle aufzunehmen. Vier Tage lang stand an erster Stelle intensive Probenarbeit der über 40 teilnehmenden Aktiven. Auch die Nachwuchsbläserinnen und -bläser absolvierten einige Trainingseinheiten. Zudem konnten wir uns musikalisch in den täglich stattfindenden Andachten und im Gottesdienst am Sonntag in der dem Stift angeschlossenen imposanten Amanduskirche einbringen. Daneben blieb noch ausreichend Zeit für einen interessanten Ausflug nach Münsingen in das Albgut, Kernstück des Biosphärengebiets Schwäbische Alb, und einen geführten Stadtrundgang durch die historische Altstadt Bad Urachs, sowie zum Beispiel für das Bestaunen der Bad Uracher Wasserfälle oder eine Führung durch die Anlage des Stifts Urach. Auch das gesellige Beisammensein kam nicht zu kurz, es wurde viel gespielt oder auch nur geplaudert, sportliche Betätigung war an Tischtennisplatte und Tischkicker möglich. Am Samstagabend rauchten die Köpfe bei einem durch unsere Jugend zusammengestellten Quiz. Müde aber gut gelaunt traten wir am Sonntag, den 26. Februar die Heimreise an, gut gerüstet für weitere Einsätze.

Der nächste Termin stand schon am 1. März an, wir beteiligten uns gemeinsam mit dem Posaunenchor Bruchsal am Gedenkkonzert anlässlich des Jahrestages der Zerstörung Bruchsal in der Lutherkirche Bruchsal.

MCH



Unter der Alten Linde im Innenhof Stift Urach

Foto: AH

Sängerbund Liederkranz Heildelshelm e.V.**Jahreshauptversammlung des Sängerbundes Liederkranz am 24. März**

Die Mitglieder des Sängerbundes Liederkranz sind recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen.

Zeit: Freitag, den 24. März, Beginn 19.30 Uhr

Ort: Rathaussaal, Merianstraße 18

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstände
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft und Finanzen
6. Anträge
7. Ausblick 2023
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 17. März schriftlich beim Vorstand Organisation, Martin Mähringer, einzureichen.

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.**Entstehung einer neuen Tradition?!**

„Wunder gescheh'n!“ – Der Himmel grau, die Temperaturen niedrig, ein Sonntag, der nicht dazu einlädt das Haus zu verlassen. Und dennoch war der erste Wintermarkt der Stadtkapelle Heildelshelm vergangenen Sonntag rege besucht. Auf dem Vereinsgelände unter den Linden veranstaltete der Förderverein den ersten Wintermarkt. Die Gäste genossen Leckereien wie Stockbrot und Steak, Kuchen, Kaffee und Glühwein am Lagerfeuer oder im beheizten Zelt. Selbstverständlich war auch für Unterhaltung gesorgt, denn die SKH hatte ein abwechslungsreiches, kurzweiliges Programm zusammengestellt. Das Jugendensemble unter dem Dirigenten Max Schindwein spielte beliebte Stücke wie „Hit the Road Jack“ und „On Top of the World“, aktive Musiker/-innen der Kapelle erhielten Geschenke für eine besonders hohe Anwesenheit im vergangenen Jahr und einige fleißige Helfer wurden geehrt und bekamen ein persönliches Dankeschön. Das Highlight der Veranstaltung war jedoch der Auftritt des befreundeten Gesangsvereins „G'sang for fun“. Unter der Dirigentin Jutta Zimmermann heizten fast 40 Sänger/-innen den Wintermarktbesuchern ein. „Das Phantom der Oper“, „Wunder gescheh'n“ oder „Sing Sing Sing“ brachten dem „G'sang for fun“ lauten Beifall ein und auch nach einer Zugabe hätten die Gäste gerne noch einige Lieder des Chores gehört. Gemeinsam wurde gelacht, gefeiert und gegessen. Und vielleicht entstand damit ein neuer traditioneller Termin der Stadtkapelle Heildelshelm.



Dankeschön an fleißige Helfer der SKH

Foto: MP/SKH

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, alle helfenden Hände, die Auf- und Abbauer, die Griller, Kuchenbäcker und Einkäufer. Es war ein gelungenes Fest und wir freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Veranstaltungen. Folgen Sie uns auch auf Facebook!

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder der Stadtkapelle Heildelshelm herzlich zur **Generalversammlung am Samstag, 18. März, um 19.30 Uhr** im FC-07 Clubhaus in Heildelshelm ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Pabst
2. Totenehrung
3. Berichte Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer
4. Aussprache und Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 15. März beim ersten Vorsitzenden Thomas Pabst, Kastellstraße 4, Bruchsal-Heildelshelm, einzureichen.

Herzliche Grüße,
Ihre Stadtkapelle Heildelshelm

TV Heildelshelm 1899 e.V.**Jahreshauptversammlung beim Turnverein**

Zur Hauptversammlung am Samstag, 25. März um 19.30 Uhr (Bewirtung ab 19 Uhr) laden wir alle Mitglieder in die TV-Halle recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Jahresbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht des Vorstandes Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes Finanzen
7. Aussprache zu den Berichten des Vorstandes und der Abteilungsleiter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines/-r Kassenprüfers/Kassenprüferin
10. Behandlung eingegangener Anträge
11. Ehrungen
12. Sonstiges

Anträge zu Ziffer 10 bitten wir bis zum 18. März beim Vorstand Verwaltung/Organisation Karin Rummel, Frankenweg 17 in Heildelshelm, einzubringen.

Karin Rummel

Jahreshauptversammlung Förderverein

Zur Hauptversammlung des Fördervereins am Samstag, 25. März um 21 Uhr laden wir alle Mitglieder recht herzlich in die TV-Halle ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht 2022
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verwendung Überschuss
6. Wahl Kassenprüfer
7. Sonstiges

Anträge bitten wir bis zum 18. März beim Vorstand Förderverein TV Heildelshelm, Michael Durst, Luthergasse 11 in Heildelshelm, einzubringen.

K.R.

Kinotag am Samstag

Am Samstag 11. März findet in der TV-Halle wieder ein Kinotag statt. Freuen Sie sich auf folgende Filme:

- 13 Uhr „Der junge Häuptling Winnetou“ FSK 0
- 15 Uhr „Der gestiefelte Kater“ FSK 6
- 17 Uhr „Chase“ FSK 16
- 17 Uhr „Gugelhupfgeschwader“ FSK 12
- 19 Uhr „Ticket ins Paradies“ FSK 6
- 19 Uhr „Hot Seat“ FSK 16

Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt. Eintritt 4 Euro inklusive einer Tüte Popcorn.

Die TV-Jugend freut sich sehr auf Ihr Kommen.

K.R.

Handball

mJE TGS Pforzheim - SG HHG

20:25 (10:12) > 80:225

Auswärtssieg mit Höhen und Tiefen

Für die E-Jugend der SG HHG ging es an diesem Wochenende nach Pforzheim in die Bertha-Benz-Sporthalle. Hatte man in der Hinrunde

in dieser Halle noch deutlich gegen die SG Pforzheim/Eutingen verloren, so wollte man es gegen die Auswahl der TGS Pforzheim an gleicher Stelle deutlich besser machen. Von Nervosität war den Jungs nichts anzumerken und man startete fulminant mit einem 5:0-Lauf. Leider konnte man die Lockerheit nicht beibehalten und es schlichen sich vermehrt technische Fehler ein. Auch die Torabschlüsse wurden nicht mehr konsequent verwertet, was das Trainerteam beim Spielstand von 8:6 zu einer Auszeit veranlasste. Die Auszeit konnte in der Folge den 8:8-Ausgleich der TGS jedoch nicht verhindern. Im weiteren Spielverlauf blieb es spannend. Zum Ende der ersten Halbzeit konnte die SG HHG durch eine kämpferische Einstellung dann noch eine 2-Toreführung erspielen. Diese kam zu richtigen Zeit. Alle waren sich einig, den zweiten Spielabschnitt wieder deutlich besser zu gestalten. Dies gelang und man startete wieder mit einem 4:0-Lauf. Zwar konnte die TGS den Vorsprung im Verlauf des zweiten Durchgangs nochmal auf zwei Tore zum 18:16 verkürzen aber davon ließ man sich nicht beeindrucken. Am Ende stand ein verdienter 25:20-Erfolg der SG HHG. Ein Erfolg sind auch neun verschiedene Torschützen, konnte die TGS doch mit nur vier Werfern aufwarten. Der Schwung aus diesem Spiel muss nun in den Saisonendspurt mit drei aufeinanderfolgenden Heimspielen mitgenommen werden. Kommenden Samstag geht es dann in Heidelberg um 15 Uhr gegen den MTV Karlsruhe. (DK)

Für die SG HHG spielten: Carl, Jannik, Jonas B., Jonas S., Kian, Lenny, Louis, Luis, Mateo, Nick, Rico, Samuel, Yannick

Trainer: Daniel, Martin, Tobias



Die männliche E-Jugend der SGHHG

Foto: Daniel Kempf

Jugendabteilung

Heimspieltag der weiblichen F-Jugend - Talentiade bei der SGHHG

Am letzten Samstag trafen sich ungefähr 90 Kinder in der Sporthalle Heidelberg zu unserem F-Jugend-Spieltag. Durch die große Teilnehmer- und Zuschauerzahl wurde es ziemlich kuschelig in der Halle und jeder noch so kleine Platz wurde genutzt. Unsere 16 Mädels konnten sich im Handball und Würfelball gegen die (mit Jungs) gemischten, gegnerischen Mannschaften super behaupten und man konnte bei allen Spielerinnen deutliche Verbesserungen sehen. Das Besondere an diesem Spieltag war, dass wir neben den Spielen auch die erste Runde der VR-Talentiade ausrichten durften. Hier konnten die Kinder mit viel Geschick und Einsatz an vier Stationen (Reifenprellen, Seilspringen, Zielwerfen und Sitzfangen) ihre koordinativen Fähigkeiten unter Beweis stellen. An dieser Stelle möchten wir unseren vier Kindern (Elias, Ronja, Maren und Lena) gratulieren. Sie haben es unter die besten zehn Kinder dieser Veranstaltung geschafft und sind somit eine Runde weiter. Am Schluss gilt es noch, den vielen fleißigen Helfern zu danken. Ohne euch wäre dieser Spieltag nicht so ein tolles Erlebnis für die Kinder geworden. (JB)

Weitere Fotos auf der Homepage unter www.die-sghh.de

Für die SG spielten: Mia, Diana, Briana, Julie, Stella, Maren, Letisia, Lilith, Lea, Ronja, Emely, Eva, Mara, Teresa, Jasmin und Lena



Die erfolgreichen Teilnehmer des Spieltags

Foto: Jessica Bauer

Weibliche E-Jugend

Die weibliche E-Jugend der SGHHG hat ein aufregendes Wochenende hinter sich!

Den vollständigen Artikel mit Fotos findet ihr unter www.die-sghh.de Am Samstag spielten für die SGHHG: Elisabeth, Liz, Sophia, Luana, Mia, Amélie, Carolin und Luisa.

Am Sonntag spielten für die SGHHG: Xenia, Liz, Viktoria, Lena, Ronja, Sophia, Mara, Mia, Emilia, Amélie, Carolin und Luisa.

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 14. März

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 15. März

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung DRK Helmsheim

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 5. April, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Helmsheim laden wir alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Bereitschaftsleiters
6. Bericht von P. Kaserer (Notfallhilfe)
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht der Gymnastikleiterin
9. Bericht des Kassiers
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Verschiedenes

Anträge können schriftlich bis Samstag, 1. April, beim ersten Vorsitzenden Steffen Huber eingereicht werden.

S. F.

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Tragbare Leitern (Übungsturm Bruchsal)

Freitag, 10. März um 19.30 Uhr

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Ausleuchten der Einsatzteile – Möglichkeiten

Freitag, 10. März um 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim



Ein weiteres Probenwochenende ist angesagt

Richtig ist, ein zweitägiger Workshop mit Übernachtung, der die anstehenden Projekte unterstützen soll. Natürlich wieder im Hohenwart-Forum in Pforzheim, in einer weitläufigen Wiesenlandschaft und einer technisch hochwertigen Ausstattung. Der ganze Chor geht mit, keiner will sich etwas entgehen lassen. Je nachdem, wie es läuft, wird auf jedem Fall am Samstag ein Großteil unserer Chorarbeit dem darauf folgenden Besuch im **Tonstudio** gewidmet werden. Dieses Mal mit der second step band, die uns schon in der 2. Schlagernacht begleitet hat. Für die Freizeit am Samstagabend hat im letzten Jahr der Grillabend Eindruck hinterlassen. Mal sehen, was dieses Jahr ansteht. Auf jeden Fall wollen wir uns Zeit nehmen, unsere neuen „Aktiven“ besser kennenzulernen. Am Sonntag werden wir dann unser neues Repertoire für das anstehende **Waldbühnen-Festival** festigen, also viel Arbeit für unsere Dirigentin. Die Heimfahrt ist erst am Sonntag Spätnachmittag geplant, sodass wir diesen Tag noch voll ausnützen können. Alle Chormitglieder freuen sich auf dieses Probenwochenende am Rande des Schwarzwaldes in einer guten Hotelatmosphäre.



So könnte es dieses Jahr wieder werden

Fotos: hm

Wer gerne mit uns und der Begleitband beim Waldbühnen-Festival auf der Bühne stehen möchte, sollte am besten bei uns vorbeikommen und uns mal zuhören, bei ABBA oder dem griechischen Wein und bei bekannten deutschen und spanischen Liedern. Mehr Infos auch unter www.mitmachchor.de gv

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag zum Thema Ernährung „Dem Süßen auf der Spur“

Die Referentin, Frau Unser von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, klärt über unterschiedliche Süßmacher von A wie Aspartam über S wie Stevia bis Z wie Zuckerrübensirup auf.

Ein Leben ohne Süßes ist für viele kaum vorstellbar. Doch auch wer bewusst auf Zucker in Lebensmitteln verzichten möchte, hat es schwer. Denn wer achtet beim kurzen Blick auf die Zutatenliste schon darauf, dass Süßmacher oft mehrere Namen tragen können? Und auch die Werbung „ohne Zuckerzusatz“ oder „ungesüßt“ entpuppt sich als Werbestrategie. Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Produkten, in denen überhaupt keine süßenden Zutaten erwartet werden, beispielsweise pikante Gerichte wie Fleischsalat. Der Vortrag klärt über unterschiedliche Süßmacher auf und informiert, wie Verbraucher diese auf Lebensmittelverpackungen entdecken können.

Zucker, Zuckeraustauschstoffe, Süßstoffe, Zuckerarten – kaum jemand blickt bei der Masse der Bezeichnungen für süßende Zutaten in verarbeiteten Lebensmitteln noch durch. Der Einsatz einer Vielzahl von Süßmachern mit unterschiedlichen Namen vertreibt Zucker oft von der Spitzenposition in der Zutatenliste. Die Folge: Die klassische Aussage, was vorn in der Zutatenliste steht, hat den höchsten Anteil im Produkt, stimmt nicht in jedem Fall – Zucker steckt in vielen Zutaten. Enthalten die Lebensmittel von Natur aus Zucker, oder werden andere Süßungsmittel verwendet, täuscht die Werbung über den tatsächlichen Zuckergehalt hinweg?

Die LandFrauen laden zu diesem interessanten Thema herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Wann: Mittwoch, 15. März um 19 Uhr

Wo: in der Alten Kelter Helmsheim, Kurpfalzstraße 63 M.B.

Schon heute möchten wir auf unseren nächsten Termin zu einem ebenfalls sehr aktuellen Thema am Mittwoch, 19. April um 19 Uhr „**Lebensmittel – (un)verträglich**“ hinweisen. Näheres zeitnah hier im Amtsblatt

Musikverein Helmsheim



Kirchenkonzert am kommenden Sonntag

Am **Sonntag, 12. März** findet unser Kirchenkonzert in der **katholischen Kirche St. Sebastian** in Helmsheim statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Unser Dirigent, Winfried Nies, hat wieder schöne Musikstücke für Sie ausgesucht, deren Klänge hervorragend zur Akustik in der Kirche passen. So wollen wir Sie in einem schönen Ambiente mit Stücken wie beispielsweise „The Story“ oder „The Sound Of Silence“ verzaubern.



Foto: LH

Vergessen Sie für eine Stunde den Alltag und lauschen Sie den Klängen unserer Blasmusik.

Beginn ist um **18 Uhr**, der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie, dass bei dieser Veranstaltung keine Verpflegung angeboten wird. Die Kirche wird beheizt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bei allen Veranstaltungen unseres Vereins wird auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes geachtet.

NaturGlück Helmsheim e.V.

Wir suchen ein Streuobstwiesen-Grundstück

Wir sind zurzeit auf der Suche nach einem Streuobstwiesen-Grundstück für einen zweiten Streuobstwiesenkindergarten in Bruchsal und Umgebung.



Wir benötigen Hilfe!

Das Grundstück sollte folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Standort: Stadt Bruchsal und Umkreis
- Rand-/Außenlage mit guter Anbindung zum Verkehr sowie Parkmöglichkeit im näheren Umkreis
- Wenn möglich kein Landschaftsschutzgebiet
- Kein Biotop oder Naturschutzgebiet
- Möglichkeit zur Errichtung einer Schutzhütte oder Vorhandensein einer Hütte
- Wasser- und Stromanschluss müssen nicht vorhanden sein
- Grundstück wäre zur Pacht oder zum Kauf möglich

Können Sie uns bei der Gründung eines zweiten Streuobstwiesenkindergartens in Bruchsal unterstützen oder haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich einfach unter info@naturglueck-helmsheim.de bei der 1. Vorsitzenden Clarissa Wild.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Rosen schneiden

Rosen frieren von oben nach unten zurück. Daher ist ein Schnitt erst nach den strengsten Frösten sinnvoll. Setzen Sie Beetrosen auf fünf bis sechs Augen zurück und beschränken Sie sich bei Kletterrosen

auf das Einkürzen schwacher Seitenverzweigungen auf etwa zehn Zentimeter. Einmal blühende Strauchrosen lichtet man im Gegensatz zu mehrmals blühenden nur aus und entfernt überalterte und abgestorbene Triebe. Eine alte Gärtnerregel besagt: Wenn die Forsythien blühen, darf man Rosen schneiden.

Grunddüngung

Die Ausbringung von Volldüngern sollte grundsätzlich nur nach einer Bodenanalyse erfolgen. Durch sie werden auch der Humusgehalt, die Bodenart und der pH-Wert bestimmt.

Gehölzpflege

Achten Sie bei vor längerer Zeit gepflanzten Gehölzen auf die Anbindestellen. Vergessene Stricke und Knoten würgen dem Baum oft den Lebensnerv ab! Zu enge Stricke werden gelockert und wenn nötig neu gebunden. Ideal sind Kokosstricke oder spezielle Bindegurte.

Zwiebelpflanzen teilen

Die Brutzwiebeln der Schneeglöckchen, Märzenbecher und auch Blaustern-Arten können im März bzw. nach der Blüte von der Mutterzwiebel getrennt und separat eingepflanzt werden. Auch andere Zwiebeln können vorsichtig geteilt werden, wenn ihre Spitzen jetzt aus dem Boden brechen.

Meerrettich auspflanzen

Im März können eingelagerte Meerrettichfechser (Wurzelschnittlinge) ausgepflanzt werden. Entfernen Sie vorher alle Seitenwurzeln und legen Sie die Stangen im Abstand von 50 Zentimeter schräg in die Erde, sodass das Kopfende fünf Zentimeter tief, das Wurzelende zehn Zentimeter tief im Boden steckt.

Knoblauch und Steckzwiebeln setzen

Knoblauch und Steckzwiebeln können jetzt in den Boden gebracht werden. Achten Sie auf ausreichenden Pflanzabstand und einen sonnigen Standort.

Kartoffeln vorkeimen

Kartoffeln reifen früher, wenn die Knollen fachgerecht vorgekeimt werden. Dazu werden die Kartoffeln jetzt, zum Beispiel in einer Obstkiste, an einen hellen Platz bei etwa 10 Grad gestellt. Ausgepflanzt wird ab Anfang April.

Kernobst schneiden

In den nächsten Wochen ist noch Gelegenheit, Kernobstbäume auszulichten und zu schneiden. Je nach Wuchsverhalten der Bäume wird stärker oder schwächer geschnitten: Ein starker Rückschnitt fördert das Triebwachstum zu Lasten des Obstertrags.

Strauchbeerenschnitt

Für die früh austreibenden Strauchbeeren wird es jetzt höchste Zeit, spätestens in der ersten Märzhälfte sollten sie fertig geschnitten sein. Das Gleiche gilt für Sauerkirschen.

Quelle: Gartenkalender für die 10. Kalenderwoche

SG Heildelheim/Helmsheim



1. Mannschaft

TSG Eintracht Plankstadt – SG H/H **30:27 (17:10)**

2. Mannschaft

TV Gondelsheim – SG H/H II **18:25 (12:10)**

Damenmannschaft

HSG Strohgäu – SG H/H **22:28 (9:10)**

SG H/H II – Rhein-Neckar Löwen **22:29 (9:15)**

Jugendabteilung

Männliche A-Jugend

TV Malsch – SG H/H/G **27:27 (15:12)**

Männliche C-Jugend

SG H/H/G – TV Forst **21:31 (7:13)**

Männliche E-Jugend

TGS Pforzheim – SG H/H/G **20:25 (10:12)**

Weibliche E-Jugend

HSG Walzbachtal – SG H/H/G **25:10 (14:6)**

SG H/H/G II – Turnerschaft Mühlburg **24:23 (13:10)**

Spielankündigungen

Samstag, 11. März

Frauen BW-Oberliga

TSV Birkenau – SG H/H

20 Uhr Langenberg-Sporthalle Birkenau

Männer Bezirksliga

SG H/H II – SSC Karlsruhe

18 Uhr Sporthalle Heildelheim

Frauen Verbandsliga

HSG Walzbachtal – SG H/H II

19 Uhr Schulsportthalle Jöhlingen

Männliche C-Jugend

TSG Eintracht Plankstadt – SG H/H/G

14.30 Uhr Mehrzweckhalle Plankstadt

Männliche D-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G

13.45 Uhr Enztalsporthalle Mühlacker

Weibliche D-Jugend

SG H/H/G – HSG Bruchsal/Untergrombach

16.30 Uhr Sporthalle Heildelheim

Männliche E-Jugend

SG H/H/G – MTV Karlsruhe

15 Uhr Sporthalle Heildelheim

Weibliche E-Jugend

Post Südstadt Karlsruhe – SG H/H/G II

13.40 Uhr Eichelgartenhalle Karlsruhe-Rüppurr

Sonntag, 12. März

Männer Badenliga

HG Oftersheim/Schwetzingen II – SG H/H

18 Uhr Karl-Frei-Sporthalle Oftersheim

Männliche A-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G

13.30 Uhr Kirnbachhalle Niefern

Weibliche C-Jugend

JSG Niefern/Mühlacker – SG H/H/G

11.45 Uhr Kirnbachhalle Niefern

Weibliche E-Jugend

SG H/H/G – TSV Rintheim

14 Uhr Saalbachhalle Gondelsheim

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Yoga startet wieder

Ilka möchte wieder loslegen und mit euch auf der Yogamatte durchstarten.

Auch in 2023 brauchen wir umso mehr den Frieden in uns und möchten unerschütterlich in unserer Mitte und Stärke bleiben. Dazu brauchen wir einen entspannten – kraftvollen und gedehnten – Körper und einen bewussten Geist, damit wir in der Stille unsere Seele hören und ihrem Ruf – dem Weg der Freude und des Herzens – folgen können.

Dazu möchte sie euch herzlich einladen.

Der neue Kurs beginnt am **8. März von 18 bis 19.30 Uhr im Anbau der Turnhalle.**

Die Kursgebühren betragen für zehn Termine für Mitglieder 30 Euro und für Nichtmitglieder 60 Euro; Fitnesskarte ist ebenfalls möglich.

Ich freue mich euch auf der Matte zu sehen.

Namasté, Ilka

Tischtennis

Ergebnisse und Termine

Herren I, Bezirksliga Mitte

VfB Adersbach – TVH

4:9

Punkte für Helmsheim: Kurz 1, Krämer 2, Graf 2, Flöß 2, Buchhalter 1, Beran 1

Herren II, Kreisliga A

TVH – TC Kirrlach II

8:8

Punkte für Helmsheim: Glaser/Batzler 1, Marschollek/Stein 1, Glaser 1, Keller 1, Batzler 2, Stein 2

Herren III, Kreisliga B

SG Huttenheim/Rheinsheim – TVH

0:9

Punkte für Helmsheim: Batzler/Günther 1, Marschollek/Baumann 1, Kiefer/Gamer 1, Batzler 1, Marschollek 1, Baumann 1, Günther 1, Kiefer 1, Gamer 1

Herren IV, Kreisklasse A Gruppe 1

TVH – TV Heildelheim

1:9

Punkt für Helmsheim: Redelstab

Herren V, Kreisklasse B

TVH – TTF Obergrombach II

6:9

Punkte für Helmsheim: Stuck/Roth 1, Stuck 1, Roth 1, Seitner 1, Enzinger 1, Oestreicher 1

Die nächsten Spiele:**Freitag, 10. März**

20.15 Uhr: TV Helmsheim V – TSV Wiesental III

Samstag, 11. März

18 Uhr: TV Bretten III – TV Helmsheim IV

18.30 Uhr: SV 62 Bruchsal – TV Helmsheim

Montag, 13. März

20.15 Uhr: TV Helmsheim III – TTC Kronau

Dienstag, 14. März

20.15 Uhr: SG Huttenheim/Rheinsheim II – TV Helmsheim V

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien

SPD-Ortsverein Helmsheim

Müllsammelwochen in Helmsheim

Der SPD-OV Helmsheim lädt zu den Müllsammelwochen auf der Gemarkung ein.

Allein oder in Kleingruppen, als Familie oder im Tandem, mit der Oma oder mit dem Hund können alle Menschen in und um den Ort mitmachen. Bis zum 18. März wird gesammelt, was das Zeug hält. Wie man an Müllsäcke kommt, wo man diese abgeben kann und was weiter zu beachten ist, erfährt man nach der Anmeldung unter a.nohl@arcor.de.Am **18. März findet um 10 Uhr die Abschlussaktion** zusammen mit dem OV Heildelshaus am Radweg zwischen den beiden Ortsteilen statt. Treffpunkt vor dem Autohaus, der OV Heildelshaus trifft sich am großen Parkplatz.

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 10. März

Nachbarschaftshilfe Obergrombach

**Gemeinsames Mittagessen am 22. März im Pfarrzentrum Obergrombach**

Es ist wieder so weit: Am 22. März, ab 12 Uhr, findet wieder unser gemeinsames Mittagessen im Pfarrzentrum Obergrombach statt! Hierzu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein. Als kulinarische Köstlichkeit bieten wir Ihnen eine sehr leckere „Rheinische Kartoffel-suppe“ an.

Anmeldung zum Mittagessen und für den Fahrdienst bitte bis 21. März unter der Rufnummer (01 57) 81 70 99 00.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und schöne gemeinsame Stunden im Pfarrzentrum!

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Verdienter Last-Minute-Sieg in Abstiegsschlacht in Oberöwisheim
TSV Oberöwisheim – FC Obergrombach **1:2 (0:1)**

Einen verdienten Sieg konnte unsere erste Mannschaft auswärts beim TSV Oberöwisheim einfahren.

Es war kein schönes Spiel, sondern das erwartet unglaublich hart umkämpfte Spiel auf einem unglaublich schlechten Geläuf, das eigentlich nur „Kick-and-Rush“-Fußball zuließ. Es gab viele Zweikämpfe, einige Verletzungen auf beiden Seiten (gute Besserung an alle, die es erwischt hat). Wir hatten über die meiste Zeit mehr vom Spiel und gingen auch in der 16. Minute verdient durch T. Speck in Führung. Danach hatten wir noch einige Chancen, die Führung auszubauen, aber mit der knappen Führung ging es in die Pause.

Auch in der zweiten Halbzeit kamen die Gastgeber kaum zu Chancen, wir standen hinten ziemlich kompakt und sicher. In der 76. Minute fiel dann doch der Ausgleich per Elfmeter für Oberöwisheim. Wir steckten aber nicht auf, bewiesen Moral und wurden belohnt! In der Nachspielzeit (90+4) erzielt J. Bauer den Siegtreffer zum 1:2-Endstand.

Die Mannschaft hat bravourös gekämpft und in einem typischen Abstiegskampf-Spiel die unglaublich wichtigen drei Punkte geholt. Somit sind wir zwar noch immer Letzter, aber nun punktgleich mit unserem heutigen Gegner auf Platz 13 und dem Zwölften, Münzesheim; auf Platz elf fehlt nur ein Punkt. Im Keller brennt noch Licht, wir sind zurück im Rennen um den Klassenerhalt! Nächste Woche gilt es nun, diesen Sieg zu veredeln und diese Leistung nochmal abzurufen!

2. Mannschaft

Weitere deutliche Niederlage für die zweite Mannschaft**FC Obergrombach II – SV62 Bruchsal II** **2:5 (0:3)**

Nach dem Remis letzte Woche setzte es heute zuhause wieder eine deutliche Niederlage gegen die Gäste vom SV 62 Bruchsal 2. Immer wieder ist man für torreiche Spektakel gut, dieses Mal insgesamt sieben, deren fünf für die Gäste und zwei für uns durch M. Rachih in der 57. Minute und durch J. Vogel durch einen direkt verwandelten Freistoß in der 86. Minute.

Jugendabteilung

Spieltermine unserer Jugendmannschaften**Samstag, 11. März**

D-Jugend

11.45 Uhr: JSG Ober-/Untergrombach II – TSV Stetfild IV

13 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – SV Philippsburg

C-Jugend

14.30 Uhr SpVgg Oberhausen – JSG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

16 Uhr JSG Karlsdorf-Neuthard-SV62 Bruchsal – JSG Ober-/Untergrombach

JSG Ober-/Untergrombach

Sonntag, 12. März

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – FV Ubstadt II

Spielankündigungen

Nächsten Sonntag beide Teams auswärts

Am nächsten Sonntag tritt zuerst die zweite Mannschaft um 13 Uhr an:

TSV Rinklingen II – FC Obergrombach II

Um 15 Uhr ist dann Anstoß für die erste Mannschaft:

SV62 Bruchsal – FC Obergrombach

Nach dem Sieg im letzten Spiel könnten wir mit weiteren drei Punkten vielleicht etwas Luft verschaffen im Abstiegskampf.

Nachdem ein Anfang gemacht ist, werden wir alles dafür reinhauen! Kommt mit und unterstützt uns, nur gemeinsam schaffen wir die Mission Klassenerhalt!

Förderverein Musikverein „Eintracht“ Obergrombach

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Liebe Mitglieder des Fördervereins des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach e.V.,

zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März um 19.15 Uhr im Musikerheim laden wir euch herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl des Kassenprüfers
8. Eingegangene Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 17. März schriftlich bei der Vorsitzenden Andrea Kehrwecker, Richard-Strauß-Straße 6, 76646 Bruchsal, eingereicht werden.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

die Vorstandschaft des Fördervereins

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Abteilungsversammlung der Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Obergrombach

Am Freitag, dem 10. März findet die Abteilungsversammlung der Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Obergrombach statt. Da dieses Jahr auch Wahlen anstehen, bitten wir im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit um pünktliches und vollzähliges Erscheinen in Uniform.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Einblicke in das Archiv des Heimatvereins Obergrombach A bis Z: Amtsblatt – Bücher – Karten – Zeitgenössisches



Archiv des Heimatvereins im Obergrombacher Rathaus

Foto: NoRo

Der Heimatverein Obergrombach e.V. engagiert sich nicht nur in der Heimat- und Denkmalpflege, sondern nennt auch ein kleines Archiv im Obergeschoss des Obergrombacher Rathaus sein eigen.

Am Anfang stand ein „Sammelurium von allem“ im Raum. Im Laufe der Zeit wurden und werden die „Knoten“ aufgelöst, neu sortiert, ergänzt und selbstverständlich weitergesammelt, schließlich „lebt“ ein Archiv

durch diesen laufenden Prozess.

Was ist im Archiv zu finden?

Alle Mitteilungs- und Amtsblätter ab der Erstausgabe 1968 in gebundener Form sowie Bücher und Zeitgenössisches über Bruchsal, seinen Stadtteilen, dem Kraichgau und Baden-Württemberg, die Schriften der Historischen Kommission, Informationen aus den Obergrombacher Vereinen, gesammelte Werke von den Burgfesten, Historisches über Land und Leute - und jede Menge mehr.

Sie sind interessiert?

Eine **aktuelle Bücherliste** finden Sie auf unserer Internetseite: www.heimatverein-obergrombach.de

Sie hätten gern Einblicke in die Vergangenheit oder suchen etwas Bestimmtes? Besuchen Sie uns! **Vereinbaren Sie einen Termin unter info@heimatverein-obergrombach.de**

Informieren Sie sich „Vor-Ort“ über die Bestände und über eine mögliche Bücher-Ausleihe. Wir bieten digitale und analoge Einsichten in die Gemarkung Obergrombach, verfügen über PC mit Scanner und Drucker und stehen Ihnen beratend zur Seite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr „Feedback“!

Musikverein Eintracht Obergrombach



Einladung zur Generalversammlung

Wie bereits angekündigt findet die Generalversammlung des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach am Freitag, 24. März, um 20 Uhr im Musikerheim statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.



Start des Projekts Ehemaligen-Orchester
Foto: MVO

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Schriftführerin
 - c) des Kassier
 - d) der Kassenprüfer
 - e) der Jugendleitung
 - f) des Dirigenten
 - g) der Seniorenkapelle
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens Freitag, 17. März beim 1. Vorsitzenden Michael Speck, Helmsheimer Straße 10, 76646 Bruchsal in schriftlicher Form eingereicht werden. Und nicht vergessen, am kommenden Sonntag, 12. März startet um 11 Uhr das Ehemaligen-Orchester im Musikerheim. Der MVO freut sich auf eine rege Teilnahme.

Schüler- und Jugendkapelle

Bläserjugendseminar 2023

Am Samstag haben unsere beiden Jugendleiter Nico und Selina am Bläserjugendseminar in Karlsruhe teilgenommen. Themen waren unter anderem eine neue App als Lernhilfe für die Jungmusiker Leistungsabzeichen, die Organisation von Probewochenenden, Nachwuchsgewinnung und Kooperation mit Schulen und Kindergärten. Nach der Mittagspause wurden verschiedene Spiele für Kinder und Jugendliche vorgestellt und natürlich auch gleich ausprobiert. Alle hatten eine Menge Spaß dabei und es wurde viel gelacht. Mit den beiden Jugendleitern des MV Untergrombach Lea und Linda wurden schon gleich Pläne für die Umsetzung in unserer Spielgemeinschaft geschmiedet. Nach einer kurzen Kaffeepause durfte jeder sein Instrument aufbauen und es wurde neue Literatur für Jugendorchester angespielt. Im Anschluss an das Seminar fand noch die Jahreshauptversammlung der Bläserjugend statt.



Die Jugendleiter Selina, Linda, Lea und Nico beim Bläserjugendseminar 2023
Foto: MVO

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung des OGV

Der OGV möchte seine Mitglieder herzlich einladen zur Jahreshauptversammlung am 26. März in der OGV Halle. Einlass ist ab 14 Uhr, die Sitzung beginnt um 14.30 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Wünsche und Anträge bitte an den ersten Vorsitzenden, Telefonnummer: 42 65.

ISc

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.

**Terminerinnerung Jahreshauptversammlung 2023**

Wir möchten nochmals auf unsere Jahreshauptversammlung am kommenden Freitag, 10. März, hinweisen. Diese findet in unserem Clubhaus um 20 Uhr statt.

Die Verwaltung

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.

**Tischtennis kann so vieles ...**

Gleich zwei Newcomer waren heute beim Auswärtsderby der Tischtennisfreunde Obergrombach II gegen die Mannschaft Helmsheim V dabei. Die Obergrombacher hatten mit Isabelle Graf eine Neubürgerin aus der Pfalz in der Mannschaft. Helmsheim spielte mit einem jungen Mann aus der Ukraine, der erst kurze Zeit hier wohnt und auch erst in Helmsheim mit dem Tischtennisport begonnen hat. Obergrombach hat das Nachbarschaftsduell mit 9:6 gewonnen, aber dies war sicher nicht der wichtigste Aspekt des Abends. Wir hatten einen spannenden, sportlichen und schönen Abend und ich hoffe beide Debütanten fühlten sich wohl und herzlich willkommen. M.L.

Die nächsten Spiele sind:

- 10. März TSV Langenbrücken – TTF Obergrombach
- 18. März TTF Obergrombach II – Zaisenhausen III



Foto: TTF

Turnverein 1902 Obergrombach

**TVO-Krabbelgruppe**

In der Krabbelgruppe treffen sich die Kleinsten in Begleitung von Mama, Papa oder einer anderen Bezugsperson. Es wird gespielt, gelacht, geredet, man lernt sich kennen und tauscht sich aus. Die Babys stellen fest, dass es da auch noch andere gibt, die ebenso komische Geräusche von sich geben und so klein sind wie sie selbst. Zusammen wird die Welt entdeckt.

Wir treffen uns immer dienstags von 10 bis 11.30 Uhr in der Turnhalle Obergrombach.

Falls du Interesse hast, dann melde dich gerne bei uns unter kleinkind@tv-obergrombach.de.

Was kannst du?

Am **Samstag, 18. März von 14.30 Uhr bis 16 Uhr** findet in der TVO-Halle „Was kannst du?“ statt, das Turnabenteuer für unsere Jüngsten.

Alle Kinder von Laufanfänger bis Schulanfänger sind zusammen mit ihren Familien herzlich eingeladen.

Unter dem Motto „Zirkus“ gibt es jede Menge Sport, Spiel und Spaß in der TVO-Halle. Eine Stärkung in Form von Kuchen gibt es natürlich auch, und nach erfolgreicher Bewältigung aller Stationen bekommt jeder natürlich eine Medaille.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch in der TVO-Halle!

Frauengymnastikgruppe

Die Frauengymnastikgruppe 60 plus wird ab Montag, den 13. März nicht mehr am Abend, sondern morgens ihr Training abhalten. Wer Lust und Zeit hat auf Bewegung – wir freuen uns über Neuzugänge! Auch Schnuppern ist erlaubt.

Montags von 9.30 - 10.30 Uhr im Gymnastikraum der TVO-Halle

Für weitere Infos könnt ihr euch bei Hedwig Lindenfelder, (072 57) 49 58, informieren.

Erster Heimwettkampf 2023

Vor über 180 Fans empfing der TV Obergrombach den StTV Singen zum ersten Heimauftritt am vergangenen Samstag. Am Boden ging der TVO trotz einiger sauberer und spektakulärer Übungen wegen Penalties deutlich in den Rückstand. Am folgenden Seitpferd gelang es dem TVO jedoch, mit souveränen und sicheren Übungen zwei stark bejubelte Gerätepunkte zu erkämpfen. In der Folge lieferten sich beide Mannschaften ein hitziges Kopf-an-Kopf-Rennen an den Ringen. Leider fehlten trotz toller Übungen nur fünf Zehntel zu zwei weiteren Gerätepunkten. Der TVO konnte sich am Sprung sowie am Barren zwar steigern, doch die zum Teil durch die bundesligaerfahrenen Turner der Gästemannschaft bauten ihren Vorsprung weiter aus. So war der verdiente Sieg des StTV Singen nicht mehr aufzuhalten. Schon kommenden Samstag empfangen wir mit dem WKG Turnteam Freiburg/Schonach um 16 Uhr den direkten Ligakonkurrenten und erwarten einen Wettkampf auf Augenhöhe. Hier brauchen wir wieder eure zahlreiche Unterstützung!

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach

**Einladung zum Hundesport beim Schäferhundeverein Obergrombach**

Foto: susanne906 - von Pixabay

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Obergrombach trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter! Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen. Interesse geweckt? Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: www.sv-og-obergrombach.de.

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e.V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer

Straße 55, 76646 Bruchsal, Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de

Sie möchten mehr über Bruchsal
erfahren?

**Dann schauen Sie auf unsere
Homepage www.bruchsal.de**

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 10. März

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

✂ -----

Rückmeldung zur Gemarkungsputzete

An der Gemarkungsputzete am Samstag, den 25. März nehme ich / nehmen wir teil.

Name: _____

Verein: _____

Tel. Nr.: _____

Gewünschter / möglicher Einsatzort: _____

Weitere Vorschläge zur Gemarkungsputzete: _____

Büchenau, den _____ Unterschrift: _____

✂ -----

Einladung zur Gemarkungsputzete

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
ein Blick an die Straßenränder und über die Landschaft zeigt es:
Tetra-Packs, Dosen, Flaschen, Papier jeglicher Art und was sonst
noch alles – achtlos weggeworfen – verunreinigen unsere Gemarkung.
Bestimmt haben auch Sie schon die eine oder andere Feststellung
dieser Art gemacht und sich darüber geärgert. In diesem Jahr ist es
wieder möglich, unsere gemeinsame Gemarkungsputzete zu machen.
Deshalb laden wir – der Ortschaftsrat und ich – alle Mitbürgerinnen
und Mitbürger, Familien mit Kindern, Jugendliche, Vereine,
Institutionen und Gruppierungen auch in diesem Jahr sehr herzlich
ein zu einer gemeinsamen Gemarkungsputzete **am Samstag, den 25. März.**

Wir bitten Sie: Helfen Sie mit, den Unrat, den gedanken- oder rücksichtslose
Zeitgenossen entlang der Straßen und Radwege, in den Grünanlagen oder
der freien Natur hinterlassen haben, zu beseitigen. Sie setzen damit ein
Signal und geben ein Beispiel für bürgerschaftliches Engagement. Lassen
Sie uns wissen, wo nach Ihrer Meinung gesammelt werden sollte, wo Sie
bereit sind mitzuhelfen. Beispielhafte Sammelbereiche in Büchenau:
Straßenränder und Radwege in Richtung Bruchsal, Untergrombach,
Neuthard, Spöck und Staffort, Kehrweg, Waldweg Richtung Karlsdorf,
Grünanlagen bei der Mehrzweckhalle und so weiter. Geplanter Ablauf:
Alle Helfer treffen sich um 9.30 Uhr im Hof der Verwaltungsstelle
(Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen!). Die Stadtverwaltung unterstützt
die Aktion, stellt Müllsäcke und Greifer bereit und entsorgt den Müll.
Zum Abschluss laden wir Sie zu einem Imbiss im Hummelstall ein.

Um einen Überblick über die teilnehmenden Personen zu haben und planen
zu können, bitten wir um eine Rückmeldung an die Verwaltungsstelle,
Telefon: 072 57 20 37 oder per E-Mail an verwaltung@bruchsal.de

stelle.buechenau@bruchsal.de bis Mittwoch, den 22. März. Aber auch
Personen, die sich nicht angemeldet haben und sich kurzfristig entscheiden
an der „Putzete“ teilzunehmen, sind herzlich willkommen. Helfen Sie
bitte alle mit, damit unsere Gemarkung wieder sauber ist. Der Ortschaftsrat
und ich, wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mithilfe.

Hinweis: Vermehrt wird auch Grüngutabfall an den Waldrändern und in
der Flur abgelagert. Dies ist nicht gestattet! Bedenken Sie bitte: Mit
Ihrer Müllgebühr bezahlen Sie auch die Grüngutentsorgung! Die
Entsorgung illegal abgelegten Mülls im weitesten Sinn wirkt sich auf
die Gebührenberechnung aus!

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Aktivitäten des DRK Untergrombach

In der Ortschaftsratssitzung am 15. Februar durfte ich Herrn Wolfgang
Müller als ersten Vorsitzenden des DRK Untergrombach begrüßen,
der uns über die Aktivitäten des DRK informierte.

Das DRK besteht aus knapp 400 Mitgliedern. 377 sind Fördermitglieder,
22 aktive Mitglieder, und es gibt zwei Jugendgruppen. Das Üben und
die Ausbildung sind unerlässlich. Übungsabende für Mitglieder finden
alle zwei Wochen statt. Da dies während der Covid-19-Pandemie nicht
möglich war, wurde eine Online-Fortbildung angeboten, die sehr gut
angenommen wurde.

Herr Müller erklärte die Aufgaben wie Notfallhilfe, Sanitätsdienste,
Blutspendeaktionen, Schnelleinsatzgruppe (SEG-Mitte) und den Einsatz
beim Katastrophenschutz. Die Geselligkeit gehört zum Vereinsleben
dazu. Die Kameradschaftspflege und die Zusammenarbeit mit den
Vereinen sind sehr wichtig und werden gepflegt. Beim Joß-Fritz-Fest
in diesem Jahr wird das DRK die Vereine durch seine Mithilfe unterstützen.
Bei der Blutspendeaktion am 19. Juli wird wieder Essen vor Ort
angeboten.

Das Jugendrotkreuz wird von Frau Ricarda Hanß geleitet. Die Kinder
in der jüngsten Gruppe sind zwischen sechs und zehn Jahren und das
Üben ist für sie sehr bedeutsam. Wettbewerbe und Übernachtungsaktionen
werden durchgeführt. Das JRK half bei der Müllbeseitigung im Ort mit.
Erfreulich sei, dass die Begünstigungen durch die neuen Förderrichtlinien
für die Jugendlichen greifen.

Die Notfallhilfe wird 20 Jahre. Eine Personalaufstockung wäre zu begrüßen.
Herr Müller selbst hatte Kontakt mit Covid 19 während des Notfallhilfeeinsatzes.
Die Ausbildung zum Tester wurde erforderlich, und es gab mobile
Impfteams. Wegen des Ukrainekrieges unterstützte das DRK den Betrieb
der Unterkunft Messe Karlsruhe durch Feldbettenaufbau und Betreuung.
Herr Müller betont, dass neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen
sind.

Dieser Vortrag war sehr informativ und ich bedanke mich bei Herrn
Müller und bei allen Aktiven des Vereins.

Die Arbeit des DRK ist für Untergrombach äußerst wertvoll. Wir dürfen
uns glücklich schätzen, eine funktionierende Notfallhilfe und ein
einsatzbereites DRK in unserem Ort zu haben.

Barbara Lauber
Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Wir entdecken und erkunden Berufe

Wie geht es eigentlich nach der Grundschule weiter? Welche Schulformen
kann ich nach der vierten Klasse besuchen? Was ist das Besondere an
der jeweiligen Schulform? Welchen Abschluss kann ich dort erreichen
und wie kann es weitergehen? Was erwartet mich an der neuen Schule?
Mit diesen Fragen beschäftigten sich sicher viele Viertklässler und
Viertklässlerinnen in den letzten Wochen.

Auch wir, die 4a, befassten uns mit diesen Fragen und schnell diskutierten
wir auch darüber, welcher Abschluss denn nötig sei, um einen bestimmten
Beruf erlernen zu können. Mit dem Erstellen einer Mindmap zum
Thema Berufe haben wir nun genauer untersucht, welche

Berufe wir denn überhaupt kennen - es entstand eine umfassende Sammlung an unterschiedlichen Berufsfeldern. Mit einer digitalen Berufe-Kartei lernten wir nun verschiedene Berufe genauer kennen und interviewten auch die Eltern zu Hause. Und natürlich machten wir uns darüber Gedanken, was wir später mal werden wollen. Das war gar nicht so einfach.

Aus den Reihen der Eltern entstand dann auch die großartige Idee, einzelne Berufe im Klassenzimmer vorzustellen. Wie programmiere ich große Maschinen oder einen Roboter? Was sind die vielfältigen Aufgaben von Pflegekräften in Krankenhäusern? Wie viel Verantwortung trägt ein Manager? Warum sind Berufskraftfahrer so wichtig für unser Leben?

All diese Fragen und noch viele mehr beantworteten verschiedene Elternteile, die uns in der Schule besuchten. Vielen herzlichen Dank an die Eltern und an die Firmen SEW, John Deere und Hillenbrand Transporte sowie dem städtischen Klinikum Karlsruhe für die spannenden Einblicke.



Berufe erkunden

Fotos: DS

Joß-Fritz-Realschule

Informationsabend für Eltern mit ihren Kindern

Am vergangenen Mittwoch öffnete die Joß-Fritz Realschule Untergrombach wieder ihre Türen für interessierte Eltern und ihre Kinder, um ihnen die Entscheidung für die weiterführende Schule zu erleichtern. Eine große Zahl an Viertklässlern und Eltern fand sich zuerst in unserer Mensa/Aula ein, um sich nach der Begrüßung durch unseren Konrektor Herr Haß von den beiden Schülersprechern Leopold und Aliyah durch das Programm führen zu lassen. Gestaltet wurde es unter anderem von unserer Chor- und Tanz-AG unter der Leitung von Frau Zindl, von den 5-ten Klassen unter den Klassenlehrerinnen Frau

Schmolze und Frau Roth, die Statements zu ihrem ersten Jahr an der Joß-Fritz abgaben, sowie den Schülermentoren, angeleitet von Frau Weik, die sich den Kindern und Eltern vorstellten.

Für die Kinder begann dann der spannendste Teil, denn sie durften in Kleingruppen mit Guides aus den 5-ten Klassen das Schulhaus erkunden. Dabei trafen sie im Biologieraum auf Frau Ehmann, die Mikroskope aufgebaut hatte und interessante Präparate zeigte. In der Sporthalle erwartete sie Herr Bauer gemeinsam mit Schülern der Klasse 8 mit einem Parcours. Frau Böder informierte über den Englischunterricht, im Technikraum durften die Kinder bei Frau Roth auch mal den Hammer in die Hand nehmen und im BK-Saal, wo sie Frau Weik erwartete, konnten sie eine kleine Ausstellung mit Bildern und Skulpturen von Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassenstufen betrachten. Währenddessen versorgte Herr Haß die Eltern mit allen wichtigen Fakten zur Joß-Fritz-Realschule und in einer kleinen Pause konnten sich diese mit Getränken und leckeren kleinen Häppchen der Schülerfirma Joß-Fritz-Catering, geleitet von Frau Müller-Zilm, versorgen. Die Möglichkeit im Anschluss einen gemeinsamen Rundgang durch das Schulhaus zu machen, nutzten viele Eltern mit ihren Kindern gerne.

Nun freuen wir uns auf die zukünftigen Fünftklässler nach den Sommerferien.



Guides der Klasse 5

Foto: Wes

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



Wandern statt musizieren – Winterwanderung beim HCU

Als erste gemeinsame Aktivität des Jahres sind die HCUler am 25. Februar zur inzwischen schon traditionellen Winterwanderung aufgebrochen.

Die diesjährige Route startete in Weingarten und führte die wanderfreudige Gruppe ins Weingartener Moor. Dort führte die Tour über den beplanten Rundweg durch das Herz des Moores und später entlang des Grötzingen Baggersees. Schließlich kamen alle am Ziel, dem Restaurant „En Edem zur Gärtnerklause“, an. Dort verbrachten die HCUler bei gutem Essen einen gemütlichen Abend. E.W.



Foto: A.G.

Angelsportverein Untergrombach 1964 e.V.



Wendelinusstraße 51, 76646 Bruchsal

Einladung

zur Generalversammlung am Freitag, den 24. März um 19.30 Uhr im Vereinsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Totenehrung
 3. Bericht des 1. Vorstands
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Bericht des Gewässer- und Jugendwarts
 7. Aussprache zu den Berichten
 8. Entlastung des Kassiers
 9. Entastung der Vorstandschaft
 10. Wahlen:
 - Sportwart
 - Jugendwart
 - Kassenprüfer
 11. Anträge
 12. Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.

**Hoher Derbysieg**

5:0 gewann der FCU das Lokalderby gegen den FSV Büchenau. Der Start ist gelungen. Die Germanen legten eine beeindruckende erste Halbzeit hin. Von Beginn an beherrschten sie das Geschehen und gingen bereits in der neunten Spielminute in Führung. Simon Gaag nahm einen Abpraller auf und traf zum 1:0 ins lange Eck. Patrick Ploch erhöhte in der 18. Spielminute nach Vorlage von Moritz Herb auf 2:0. Marius Wäckerle und Michael Berten verließen verletzt schon früh das Feld, für sie kamen Manuel Ohrband und Serkan Özdemir. Die FCU-Abwehr stand sicher, die Offensivspieler setzten den Gegner gewaltig unter Druck. Felix Veith gelang das 3:0 (32.). Nach einem herrlichen Pass von Felix Veith schoss Simon Gaag überlegt zum 4:0 ein. Zur Pause war die einseitige Partie damit schon entschieden. Nach dem Seitenwechsel hielt die Überlegenheit der Germanen an. Kapitän Patrick Ploch baute die Führung in der 51. Spielminute sogar auf 5:0 aus. Die Gäste leisteten auch in der zweiten Spielhälfte kaum Gegenwehr und enttäuschten auf der ganzen Linie. So musste Torwart Timo Häcker nur einen einzigen gefährlichen Schuss abwehren. Die Germanen boten eine geschlossene Gesamtleistung, überzeugten durch Zweikampfstärke und hatten auch spielerisch einiges zu bieten. Die Mannschaft durfte nach dem Spiel deshalb auch den verdienten Applaus ihrer zufriedenen Anhänger entgegennehmen. FCU: Häcker, Fabian Dulkies, Schlegel, Lederer, Moritz Herb, Michael Berten (35. Serkan Özdemir), Veith (75. Henrik Lumpp), Marius Wäckerle (18. Manuel Ohrband), Gaag, Ploch, Tim Becker (75. Pascal Ripp)

Auch Zweite siegt deutlich

Die zweite Mannschaft siegte gegen den SV Oberderdingen 5:1 und sicherte sich gegen den Tabellenvorletzten wertvolle Punkte. Felix Weinmann, Alexander Bacher und Philipp Schmitt hatten ihr Team in der ersten Halbzeit 3:0 in Führung gebracht. Noch vor dem Seitenwechsel gelang den Gästen der Anschlusstreffer zum 3:1. Nach der Pause trafen in der überlegen geführten Partie nochmals Felix Weinmann und Jan Mannherz zum 5:1. Auch die Zweite zeigte eine ansprechende Leistung und gefiel durch ihr schwungvolles Angriffsspiel.

Die nächsten Spiele:

- Samstag, 11. März:
16 Uhr FC Untergrombach II – FC Flehingen II
- Sonntag, 12. März:
15 Uhr FC Untergrombach – TSV Oberöwisheim

Jugendabteilung**Mittwoch 1. März****B-Jugend**

19 Uhr JSG Ober-/Untergrombach - JSG Bergdörfer / DJK Durlach 3:3

Samstag 4. März**D-Jugend**

TSV Stettfeld 3 - JSG Ober-/Untergrombach 3:3

Samstag 4. März**A-Jugend**

16.30 Uhr JSG Untergrombach – FC Südsterne Karlsruhe 3:1

Termine unserer Jugendmannschaften**Mittwoch 8. März****D-Jugend**

18 Uhr FV Hambrücken - JSG Ober-/Untergrombach

Samstag 11. März**D-Jugend**

11.45 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II - TSV Stettfeld II

13 Uhr JSG Ober-/Untergrombach - SV Philippsburg

C-Jugend

14.30 Uhr SpVgg Oberhausen - JSG Ober-/Untergrombach

A-Jugend

16 Uhr JSG Karlsdorf- Neuthard / SV 62 Bruchsal -

JSG Ober-/Untergrombach

Sonntag 12. März**B-Jugend**

10.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – FV Ubstadt II

Endlich wieder Budenzauber in der Bundschuhhalle!

Nach zweijähriger Abstinenz ist es endlich wieder soweit: Am Wochenende des 11./12. März steigt in der Bundschuhhalle wieder das Hallenfußballturnier unserer Nachwuchskicker und -kickerinnen!

Coole Tricks, kreative Spielzüge, starke Paraden, tolle Tore und vor allem viel Spaß erwartet die Minis, Bambinis, Cheerleaders, F-Jugend und E-Jugend und natürlich auch alle Fans, über deren Unterstützung sich alle Teams besonders freuen würden.

Für das leibliche Wohl aller ist selbstverständlich gesorgt!

Zeitplan:

Samstag, 11. März:

8.45 - 12 Uhr: F2-Jugend

12.30 - 15.30 Uhr: F1-Jugend

16 - 19 Uhr: E2-Jugend

Sonntag, 12. März:

9 - 11.30 Uhr: Minis und Bambinis 2

12 - 13.30 Uhr: Bambinis 1

13.30 Uhr: Cheerleaders

14.30 - 18 Uhr: E1-Jugend

Endlich wieder Derbytime

Am 5. März hieß es im Michaelsbergstadion Derbytime: Untergrombach - Büchenau. Natürlich durften wir Cheerleader beim ersten Rückrundenspiel der 1. Mannschaft als Halbzeitshow nicht fehlen. Es war unser erster Auftritt mit dem neuen Tanz und wir hatten Riesenspaß. Am 12. März haben wir bereits unseren zweiten Auftritt beim Hallenturnier in Untergrombach und danach gleich am 25. März beim Derbyspiel Untergrombach - Obergrombach. Wir würden uns freuen, wenn ihr uns bei unseren nächsten Auftritten fleißig unterstützt und anfeuert.



Foto: Natascha Arnold-Lang

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach

**Bericht zur Jahreshauptversammlung 2023**

Gewohnt zügig und harmonisch verlief die diesjährige Jahreshauptversammlung, zu der sich nahezu alle aktiven Mitglieder und interessierte passive Mitglieder eingefunden hatten. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende für Organisation, Sarah Heupel, gedachte man beim Totengedenken der verstorbenen Mitglieder unseres Vereins. In ihrem anschließenden Bericht zeigte Sarah Heupel ihre Freude über den Choralltag nach Corona, bei dem ein normaler Probenbetrieb, gemeinsame Aktivitäten und Auftritte wieder möglich sind. Die Vorsitzende für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ging in ihrem Bericht auf Höhepunkte des Vereinsjahrs ein, erläuterte die Auswirkungen der neuen Vereinsförderrichtlinien und lobte die Bereitschaft vieler Mitglieder, sich an zusätzlichen Aufgaben zu beteiligen. Es folgte der positive Kassenbericht der Vorsitzenden für Finanzen, Mona Junker. Sie erläuterte die aktuell positive Finanzlage und appellierte, dass die Teilnahme am Joss-Fritz-Fest eine wichtige weitere Einnahmequelle bedeute. Eine hervorragende und einwandfreie Kassenprüfung wurde ihr von den Kassenprüferinnen Jana Braun und Ulrike Lauber attestiert.

Die Entlastung der Verwaltung und die Wahl der Wahlkommission bestehend aus Volker Anderer, Cornelis Grisnigt und Jürgen Lauber erfolgte einstimmig. Bei den folgenden Neuwahlen wurden die

Vorsitzende für Finanzen Mona Junker, die Beisitzer/innen Tobias Kaiser, Svenja Heyns und Christine Senger sowie die Kassenprüferinnen Jana Braun und Ulrike Lauber einstimmig gewählt. Ihnen gilt ein herzlicher Dank für die Fortsetzung ihrer Vorstandsarbeit! Beim Ausblick auf das neue Vereinsjahr lassen sich Schwerpunkte mit der neuen Homepage, dem Joss-Fritz-Fest, dem Probenwochenende und „Ton-Art feiert Weihnachten“ ausmachen. Mit einem Dank an Sabrina Walter für die Zustellung der Glückwunschkarten und einer wertschätzenden Rückmeldung des Chors an die drei Vorsitzenden endete die Jahreshauptversammlung. AK.



Vereinsverwaltung 2023

Foto: Jana Braun

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Liebe Mitglieder,
am 10. März findet um 20 Uhr die Generalversammlung des Handballvereins Untergrombach im Jugendraum in der Bundschuhhalle statt. Wir möchten Sie recht herzlich dazu einladen und hoffen auf zahlreiches Erscheinen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Abgabe der Berichte
 1. Vorstand
 - Schriftführer
 - Jugendleiter
 - Kassier
 - Aerobic
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Behandlung eingegangener Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens bis eine Woche vor der Versammlung beim ersten Vorstand, Joachim Kolb, Weimarer Straße 2, 76646 Bruchsal vorliegen.

Im Namen der Vorstandschaft
Katja Geyer (Schriftführer)

Niederlage der ersten Mannschaft nach Fehlerfestival

TS Durlach – HSG Bruchsal/Untergrombach 33:24 (16:13)
In Durlach musste unsere erste Herrenmannschaft ihre sechste Saisonniederlage hinnehmen.

Die Geschichte des Spiels ist schnell erzählt: Durch unzählige leichte Pass- und Fangfehler machte es die HSG den Gastgebern leicht, den Sieg in diesem Spiel zu erringen. Die teils unerklärlichen Fehler überstrahlen zwar, dass die Abwehrleistung und das Angriffsspiel an sich in Ordnung waren und das Spiel bis zur 45. Spielminute noch recht offen war (26:21). Jedoch war am Ende allen klar, dass man mit solch einer hohen Fehlerquote gegen eine solide aufspielende Durlacher Mannschaft keine Chance auf zwei Auswärtspunkte haben konnte.

Allerdings sollte nicht unerwähnt bleiben, dass unsere Herren ersatzgeschwächt antreten und so teils in ungewohnten Konstellationen agieren mussten. Gleichzeitig zeigte sich wieder in zahlreichen Situationen, dass ein geregelter Trainingsbetrieb seit Jahresbeginn aufgrund immer wieder auftretender krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle nicht möglich ist und die Mannschaft daher nicht

im Rhythmus ist. Es gilt nun, die derzeit katastrophalen Rahmenbedingungen auszublenden und sich wieder auf die eigentliche Sache, nämlich ein sauberes und ordentliches Handballspiel zu zeigen, zu konzentrieren.

In das nächste Spiel am kommenden Samstag bei der heimstarken SG Hambrücken/Weiher wird unsere Mannschaft als klarer Außenseiter gehen. Anwurf in der harzlosen Sport- und Kulturhalle Ubstadt wird um 17 Uhr sein

Spieler HSG: Hans Lang & Fabian Hartmann (Tor), David Kolb (5/2), Manuel Zwecker (4), Stefan Lamminger (3), Max Weickum (3), Jakob Lamminger (3), Philippe Gramm (3/1), Florian Mohler (2), Simon Heß (1), Jannis Seitner, Dominik Balog

Jugendabteilung

Ersatzgeschwächte HSG-Reserve verliert in Neureut

TG Neureut II – HSG Bruchsal/Untergrombach II 38:25 (18:9)

Aufgrund zahlreicher krankheitsbedingter Absagen musste unsere zweite Herrenmannschaft stark ersatzgeschwächt beim noch ungeschlagenen Tabellenführer antreten. Lediglich einen Feldspieler und einen Torhüter hatte man auf der Ersatzbank als Wechseloptionen in der Hinterhand. Gegen die Neureuter, die hingegen mit einer vollen Ersatzbank aufliefen, war dies im Prinzip bereits die Vorentscheidung. Insgesamt verkaufte sich unsere Mannschaft im Hinblick auf die personelle Notlage ordentlich, einzig die etwas zu hohe Fehlerquote gab Anlass zur Kritik. Letztendlich ist es schade, dass unsere Zweite nicht mit voller Kapelle beim Tabellenführer antreten konnte. Sicherlich wäre das Spiel dann ein spannender Schlagabtausch geworden. Ein Dank geht an die drei zuverlässigen A-Jugendlichen C. Zirpel, L. Benz und I. Rzesanke, ohne die unsere Reserve heute nicht hätte antreten können.

In dieser Saison stehen noch zwei Heimspiele für unsere Zweite an, die man beide unbedingt gewinnen möchte. Weiter geht es am 1. April um 17 Uhr in der Sporthalle Bruchsal gegen die Verbandsligareserve der SG Stutensee/Weingarten.

Spieler HSG: Patrick Junge & Michael Friedle (Tor), Jannis Seitner (11), Torge Hauschildt (5/1), Ivo Rzesanke (4), Gunther Weiß (2), Luis Benz (1), Claudius Zirpel (1), Janosch Oberst (1)

Trainer: Jakob und Stefan Lamminger

Weitere Ergebnisse

E-Jugend: HSG – JSG Neuthard/Büchenau	22:19 (7:8)
D-Jugend (w): SG Hambrücken/Weiher – HSG	15:7 (6:2)
C-Jugend: HSG – JSG Neuthard/Büchenau	24:41 (12:22)
B-Jugend (w): HSG – TV Knielingen	20:8 (11:2)
Damen: TG Neureut II – HSG	28:20 (14:9)

Den Bericht zum Spiel der C-Jugend finden Sie in diesem Amtsblatt im Abschnitt „Kernstadt Bruchsal“ unter TSG Bruchsal Handball.

Die kommenden Spiele

Samstag, 11. März:

E-Jugend: TV Malsch – HSG (10.55 Uhr, Bühnsporthalle Malsch)

D-Jugend (w): SG Heidelberg/Helmsheim/Gondelsheim – HSG (16.30 Uhr, Sporthalle Heidelberg)

A-Jugend: TV Malsch – HSG (14 Uhr, Bühnsporthalle Malsch)

Herren: SG Hambrücken/Weiher – HSG (17 Uhr, Sport- und Kulturhalle Ubstadt, Hebelstraße 2, 76698 Ubstadt-Weiher)

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Bläserjugendseminar des BVK

Jedes Jahr organisiert der Blasmusikverband Karlsruhe (BVK) ein Seminar für alle Vereinsmitglieder, die in der Jugendarbeit aktiv sind. Dieses Jahr haben unsere beiden Jugendleiterinnen Lea Edelmann (2.v.r.) und Linda Heinzl (2.v.l.) das Bläserjugendseminar, das am vergangenen Samstag in Karlsruhe stattgefunden hat, besucht. Es war das erste Seminar in Präsenz für unsere beiden Jugendleiterinnen, zuvor haben sie es online besucht. Unter der Leitung des Verbandsjugendleiters Simon Schlütter wurden einige Themen rund um die Jugendarbeit diskutiert. Zwei der Themen waren die Nachwuchsgewinnung sowie die Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Vereinen, Schulen und Kindergärten. Nach der Mittagspause durften die Teilnehmer, angeleitet durch einen Sozialpädagogen, Spiele für Kinder und Jugendliche am eigenen Leibe testen, was allen eine Menge Spaß bereitet hat. Hier haben sie ebenfalls viel Input erhalten, welchen sie in ihrer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen unseres Schüler- und Jugendorchesters anwenden können. Die Jugendleiter des MV Obergrombach Selina Rapp-Hardock (1.v.l.) und Nico Roth (1.v.r.) waren ebenfalls anwesend, sodass wir den Input gemeinsam

auf unsere Spielgemeinschaften anwenden können. Zum Ende der Veranstaltung durften unsere Jugendleiterinnen auch selbst noch ran: Es wurden fünf neue Stücke für Jugendorchester vorgestellt, die im Nachgang einstudiert wurden. Nach dem erfolgreichen, interessanten und inforeichen Seminar haben sie noch die Hauptversammlung des BVK besucht.



Selina, Linda, Lea, Nico (v.l.n.r.)

Foto: Lea Edelmann

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Bericht von der Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Freitag fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Oberschützenmeister Steffen Pfeifer begrüßte die Anwesenden und blickte in seinem Bericht auf ein recht durchwachsendes Jahr 2022 zurück. Trotz der nun wieder stattfindenden sportlichen und geselligen Veranstaltungen hat das Vereinsleben nach den beiden schwierigen Coronajahren merklich gelitten. Dies zeigt sich am zurückgegangenen Interesse der Mitglieder und den geringfügig rückläufigen Mitgliederzahlen. Trotzdem blickt er optimistisch in die Zukunft und hofft, dass die früher vorhandene Begeisterung für den Schießsport und das Engagement für den Verein zurückkehrt.

Im Kassenbericht konnte Schatzmeister Jürgen Zipperle dem Verein eine weiterhin solide finanzielle Basis bestätigen. Trotz erheblicher Ausgaben im vergangenen Jahr für die aufwendige Renovierung der Schießanlagen, erheblich gestiegener Fixkosten und rückläufiger Einnahmen zum Beispiel durch Mitgliedbeiträge muss sich der Schützenverein derzeit keine finanziellen Sorgen machen.

Zumindest der sportliche Bereich konnte im vergangenen Jahr nach der coronabedingten Pause wieder merklich aufleben, so der stellvertretende Schießleiter Patrick Süß in seinem Bericht. Nachdem Rundenwettkämpfe, Kreismeisterschaften, Landesmeisterschaften und auch Ranglistenturniere erstmals wieder wie gewohnt stattfinden konnten, war der Verein bei sämtlichen Wettbewerben mit zahlreichen Schützinnen und Schützen nicht nur vertreten, sondern auch wieder erfolgreich. Anders sieht es leider bei der Jugendabteilung aus, die derzeit noch immer unter gravierendem Nachwuchsmangel leidet, so Jugendübungsleiter Markus Hartmann. Hier besteht weiterhin dringender Handlungsbedarf, um die Zukunft des Vereins zu sichern.

Nach dem Bericht der Kassenprüfer, die dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung bestätigten, konnte die Vorstandschaft einstimmig entlastet werden. Bei den Neuwahlen wurden Kevin Krauth als Beisitzer und Maxime Blank als Platzwart neu in die Vorstandschaft aufgenommen. Neuer Jugendsprecher ist Maximilian Scheib. Nach einer weiteren Aussprache mit einigen Ausblicken und Anregungen für das laufende Vereinsjahr endete die Versammlung und OSM Steffen Pfeifer bedankte sich nochmal bei allen Anwesenden. WA

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Damen 1 Badischer Vizemeister

Mit einer 2/4 Niederlage gegen TC BW Leimen haben unsere **Damen 1** die Hallenrunde abgeschlossen. Mit 4 Siegen und 2 Niederlagen wurde der 2. Tabellenplatz und damit die **Badische Vizemeisterschaft** erreicht. Unsere beiden Nachwuchsspielerinnen Nia und Sina waren hierbei besonders erfolgreich. Nia gewann an Punkt eins alle 6 Spiele, Sina konnte an Position zwei 4 von 5 Spielen gewinnen. Weiterhin erfolgreich beigetragen zu diesem Ergebnis haben Sarah, Nadine, Julia und Jule. Dies ist der größte Erfolg, den eine unserer Mannschaften bisher erreichen konnte.



Damen 1 Badischer Vizemeister

Foto: pr

Unsere **Damen 2** wurde mit 2 Siegen und 2 Niederlagen gute Dritte in der 1. Bezirksliga. Am Samstag steht das letzte Hallenrundenspiel unserer **Herrenmannschaft** in Östringen an. Am Sonntag wollen unsere **Junioren U15** in Wettersbach den Gruppensieg perfekt machen und die **Junioren U18** treten zu ihrem letzten Hallenrundenspiel in Ettligen an.

Derzeit laufen die namentlichen Mannschaftsmeldungen für die **Sommersaison**. Hier sind wir mit **25 Mannschaften** aktiv. Ein Ausblick auf die Sommersaison folgt in der nächsten Ausgabe.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Programmpunkt fürs Vatertagsfest:

Gruppenperformance Mensch-Hund-Teams

Liebe Mitglieder, wie die meisten von euch sicher mitbekommen haben, wird es für das Vatertagsfest am 18. Mai neben einigen anderen tollen Programmpunkten auch eine Gruppenperformance geben. Mensch-Hund-Teams werden zu Musik eine einstudierte Choreo präsentieren. Es ist eine Vorführung bei der Unterordnungsselemente aus dem Grundlagentraining zu abgespielter Musik. Es kann jeder mitmachen, unabhängig vom individuellen Trainingsstand.

Tamara Lauber leitet montags abends um 18 Uhr die Trainingsgruppe, die sich gemeinsam vorbereitet. Das Training dauert circa 30 bis 60 Minuten.

Falls sich jemand von euch angesprochen fühlt, dann meldet euch sehr gerne noch an: hundeverein.untergrombach@gmail.com.

Übungseinheiten finden an folgenden Tagen statt: 13. März, 20. März, 27. März, 3. April, 17. April, 24. April, 8. Mai und am 17. Mai wird es noch eine Generalprobe geben.

Danke, liebe Tamara, für dein Engagement, ein solch tolles Projekt ins Leben zu rufen.

Hier sieht man eine der Gruppen des Grundlagentrainings: Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. – Ortsgruppe Untergrombach; Im Brüchle 4 / 76646 Bruchsal



Hier sieht man eine der Gruppen des Grundlagentrainings Foto: LW

Jahrgänge

Jahrgang 1940/41

Unser nächster Treff findet am Donnerstag, 16. März ab 12 Uhr im Lokal „Mumtaz Mahal“, Bruchsaler Straße 8 statt. Bleibt gesund und kommt recht zahlreich.

Gruß, Fritz

– Anzeigen –

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

TRAUER

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurfürststraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heildesheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER

GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH

Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19
D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

*Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den Stunden des Lebens bei Euch war.*

Lioba Lechleiter

Herzlichen Dank

Allen, die uns beistanden, die ihr Leben begleitet und bereichert haben und den vielen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Klaus-Dieter Lechleiter und Familie

Untergrombach, im März 2023



Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp

Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit. o.v.

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER

GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch
Hauptstraße 166
Tel. 06222 7723500

76694 Forst
Barbarastraße 65
Tel. 07251 5079000

ÄRZTE

Liebe Patientinnen und Patienten,
die **Hausarztpraxis Kupferschmied**
schließt dauerhaft zum **31.03.2023**.

Ab dem 20.03.2023 findet keine Sprechstunde
mehr statt.

Die Ausgabe von Patientenakten ist bis zum
31.03.2023 zu den bekannten Öffnungszeiten
möglich.

Ich bedanke mich herzlich für das
entgegengebrachte Vertrauen und wünsche
Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Ihre
Caroline Kupferschmied
mit dem gesamten Team

DIE GUTE TAT

Matratzen und Lattenroste Top

Zustand (0,90 x 2,00 m und 1,00 x 2,00 m); 1 Bettuntergestell ohne Kopfteil, Kiefer 1,40 x 2,00 m (in 2 Teilen je 0,70 m Breite), an Selbstabholer zu verschenken (Bruchsal) Tel. 0176 53255947

UNTERRICHT

Mathe Deutsch Realsch. Kl. 10

Schüler der Realschule Klasse 10 sucht Unterstützung zur Verbesserung seiner Leistungen in Mathematik und Deutsch, auch zur Prüfungsvorbereitung. Anfragen bitte an ☎ 015150440605

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Werbung bringt Erfolg

PFLEGE

pflgehelden® Rundum-Betreuung zu Hause
24h häusliche Betreuung

Die Alternative zum Pflegeheim!

- **Osteuropäische Pflegehilfen;** ausgewählt nach Ihren Wünschen
- **Seit über 10 Jahren am Markt;** mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- **Zufriedenheitsgarantie;** u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit

pflgehelden® Karlsruhe
Dr. Frank Schumann

Tel: 06202 / 40 98 180
www.pflgehelden-karlsruhe.de

VERSCHIEDENES



GESUCHT!

Wir vermissen unseren
Kater Mio seit dem 25.02.23
in Obergrombach.

Hinweise bitte an:
miogefunden@web.de
01786742760



Bruchsal

AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter www.awo-ka-land.de

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

Patchwork- und Quilthobby

Stoffe und Precuts div. Hersteller und Designer (MODA etc.), Jelly Rolls, Layer Cakes, Charm Packs + passende Stoffabschnitte (0,3 - 1,5 m, KEINE Ballenware, Uni + Motive), Bücher, Lineale, Schneidmatten, Quiltfüllungen).
Tel. 0176 53255947

www.baeckerei-nussbaumer.de SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET gültig vom 10. bis 16.3.2023



Blüten KORN
FÜR MENSCH & NATUR

Angebote der Woche ...

REINES ROGGENBROT	1000 g	3.90
JOGHURTSCHNITTE		
MIT HIMBEEREN	Stück	2.60
MOZZARELLAWECK		
	Stück	3.10



richard nussbaumer
Ihre Bäckerei mit

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

THOMSEN RECHTSANWÄLTE

Einladung zur Infoveranstaltung:

Behandlungsfehler - was nun?

Referentinnen:
Rechtsanwältin Yvonne Bredesen
Rechtsanwältin Rebecca Lindner

Fachanwaltskanzlei für Arbeitsrecht, Erbrecht und Medizinrecht

Wann: 05.05.2023 von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Wo: Stabelstraße 10 in 76133 Karlsruhe
Unkostenbeitrag: 30,00 €

Bitte melden Sie sich bis zum 21.04.2023 an:
0721/83024-93 oder kontakt@thomsen-ra.de
Weitere Informationen: www.thomsen-ra.de/seminare

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Deutschlandticket

ab Mai für 49 Euro

Das Deutschlandticket kommt: Ein Jahresabo für beliebig viele Fahrten im deutschen Nah- und Regionalverkehr. Ohne auf Verbundgrenzen achten zu müssen, einsteigen und losfahren – für 49 Euro im Monat. Alle Menschen, die diese neue Ticketalternative nutzen möchten, können das Deutschlandticket beim Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) bereits ab sofort digital über Abo-Online (abo.kvv.de/abo) bestellen und erhalten es dann in Form einer Plastikkarte rechtzeitig vor dem Starttermin am 1. Mai. Alternativ können Interessierte das Deutschlandticket auch über ein herkömmliches Bestellformular ordern, das es demnächst in den KVV-Kundenzentren gibt.

Automatische Umstellung bei Abo-Kund*innen

Wer bereits ein KVV-Abo hat, muss nichts tun. Alle Abo-Kund*innen erhalten Mitte März ein persönliches Infoschreiben per Post mit der Info, dass das Abo automatisch auf das Deutschlandticket umgestellt wird. Das Deutschlandticket wird im Laufe des Monats April zugeschickt. Wer sich bewusst gegen das Deutschlandticket entscheidet, kann ganz einfach mithilfe des beigelegten Formulars widersprechen.

Weitere Infos www.kvv.de/deutschlandticket




Nachhaltig und günstig unterwegs – mit dem Deutschlandticket.





Noch Fragen?
Alle Infos:
kvv.de/deutschlandticket

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen - den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfsausweis wird

anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen - Sprechen Sie uns an!

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € Tippgeberprovision für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN Seit 35 Jahren!
IMMOBILIEN

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

1- bis 2-Fam.-Haus in Ettlingen zu

verkaufen in ruhiger Lage in Ett.-Bruchhausen. 582 m² Grundstück plus 328 m² Gartengrundstück anpachtbar. Ca. 190 m² Wohnfläche. Gr. Terrasse, Balkon u. Dachterrasse, 2 Garagen, vollunterkellert. Umfangreich renoviert. Ölheizung. Privatverkauf Preis : 900.000 €. E-Mail: hausin fo@t-online.de; Tel.: 0152- 1355 4269

Bauplatz - Ubstadt-Zeutern, von privat

189.000€
inkl. Baugenehmigung: 1-3 Fam.Haus mögl.,
5 Stellpl./Carports
Gesamtwohnfläche: 226m²
Grundstücksgröße: 289m²
E-Mail: gmq@gmx.de

Östringen Ackerfläche gesucht

zum Kauf. Gerne auch Garten/Obstwiese. Bitte um Nennung der Grundstücks-Nr. + m² + Kaufpreisvorstellung.
✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/23398

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

MIETGESUCHE

Suche 2-Zi.-Whg. in Bruchsal

od. direktem Umkreis, alleinst. Herr, Anf. 60, NR, k. HT.
Tel. 0152-33679991

Diplom-Finanzwirt

in langfristigem, unbefristetem Arbeitsverhältnis sucht 2-Zimmer-Wohnung in Bruchsal und Umgebung bis ca. 600 € Warmmiete. Telefon 0176/67870390

VERMIETUNG

Untergrombach:

PKW-Stellplätze zu vermieten, Ortsmitte/Raiffeisenstraße.
Tel. 07257 930829 oder 07257 2755

Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Margit Lipsius

Mediaberaterin (Innendienst)
Tel. 06227 5449 1106
margit.lipsius@knvertrieb.de



Wünschen Sie eine persönliche Beratung in Ihren Räumlichkeiten?

Erika Baumgärtner

Mediaberaterin im Außendienst
Tel. 0172 5193351
erika.baumgaertner@knvertrieb.de



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 - 68789 St. Leon-Rot - www.nussbaum-medien.de



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

STELLEN jobsucheBW

Schlaf LIEBHABER KUNDEN Berater

Wir suchen ein **Verkaufstalent** (m/w/d) im Bereich Heimtextilien (Teilzeit oder 520 € Basis)

Auch Quereinsteiger dürfen sich gerne bewerben.

Wir bieten als familiengeführtes Fachgeschäft & Bettenspezialist ein angenehmes und familiäres Betriebsklima. Leistungsgerechte Vergütung, Aufstiegschancen, sowie produktbezogene Schulungen.

Sie haben Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität. Führerschein Klasse B. Kundenorientierung, positives Auftreten und Kommunikationsfähigkeit sowie ein Händchen für Dekoration.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per E-Mail: tanja.kilian@schlaf-trend2000.de oder per Post: Schlaf-trend 2000 Mergelgrube 31, 76646 Bruchsal-Helmsheim Tel. 07251 959500 - www.schlaf-trend2000.de



WIRSINDcts

Schule vorbei - und jetzt?

Die cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn bietet mehrere Stellen für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr (w/m/d) in folgenden Bereichen an:

- Verwaltungs- und kaufmännische Tätigkeiten / Gästeservice
- Patientenbezogene Tätigkeiten / Stationsdienst
- Patientenbegleitservice
- Therapeutische Tätigkeiten (physikalische Therapie)
- Technischer Dienst

Jetzt bewerben und die Chance nutzen!

Weitere Infos und Bewerbungsmöglichkeiten:

Frau Seval Adigüzel 07253 82-4233

jobs@sankt-rochus-kliniken.de

sankt-rochus-kliniken.de

Wir freuen uns auf Dich!

Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen


Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

cts
Sankt Rochus
Kliniken
Bad Schönborn



Für unsere Privat- und Büroräume in Bruchsal suchen wir eine erfahrene, zuverlässige und gewissenhafte **Reinigungskraft (m/w/d)** für 2 x pro Woche - 2 bis 3 Stunden. Gute Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.
Telefon 07251 / 3 84 40
Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Stadt Bruchsal




VIelfÄLTIGER ALS ERWARTET

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Unsere aktuellen Stellenangebote:

- **Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für die Grundbucheinsichtsstelle**
Bis Besoldungsgruppe A 8 bzw. Entgeltgruppe 7 TVöD – Stellenkennziffer 2023-0027
- **Prüfer/-in (m/w/d) in Teilzeit (50 %)**
Bis Entgeltgruppe 9b TVöD – Stellenkennziffer 2023-0014
- **Hausleitung (m/w/d) für Gebäude der Flüchtlingsunterbringung**
Bis Entgeltgruppe 9a TVöD – Stellenkennziffer 2023-0021
- **Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal**
Entgeltgruppe 9a TVöD – Stellenkennziffer 2023-0029
- **Elektroniker/-in Betriebstechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal**
Stellenkennziffer 2023-0031

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.




Senioren- & Pflegeheim Haus am Wiesengrund Kraichtal-Oberöwisheim



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Pflegeheim in Kraichtal

Pflegefachkräfte (m/w/d)

examinierte Alten- oder Gesundheits- u. Krankenpfleger für den Tagdienst
Vollzeit oder Teilzeit

Pflegehelfer (m/w/d)

für den Tagdienst
Vollzeit oder Teilzeit

Wir bieten:

- Vergütung nach AVR mit den üblichen Zulagen
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Leistungszulagen (z.B. Einsparprämie)
- Sicheren Arbeitsplatz und motivierte Mitarbeiter

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
**Senioren- & Pflegeheim „Haus am Wiesengrund“
Neuenwegstr. 38**

76703 Kraichtal-Oberöwisheim


Unter der Tel. Nr. **07251-9655-0** oder **07251-9655-26**
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

E-Mail: info@pfh-wiesengrund.de

Bewerbung gerne per Mail



Dienstleistungszentrum für
Industrie – Baugewerbe – Handwerk

Wir suchen Dich
Vorarbeiter/in für 
Servicedienstleistungen
m/w/d

Ihre Aufgaben

- Betriebswirtschaftlich ausgerichtete Arbeits- und Denkweise
- Organisation von Arbeitsabläufen
- Koordination der Baustelle
- Qualitätssicherung
- Umsetzung von Kundenprojekten

Das bringen Sie mit

- Erfahrung mit Baumaschinen und Geräten
alternativ: langjährige Erfahrung im Garten- und Landschafts- oder Straßenbau
- Organisationsfähigkeit
- Eigeninitiative, Führungsqualitäten
- Teamfähigkeit und Motivation
- Führerschein Klasse B, BE oder höher

Das können Sie von uns erwarten

- Gutes Arbeitsklima
- Freiräume zur selbstständigen Arbeit
- Spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Nach der Einarbeitung, eine sehr gute Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte lassen Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zukommen.

A&P Baumaschinen GmbH & Co. KG

Herr Ulrich Ampssler
Augartenstraße 15 • 76698 Ubstadt-Weiher
u.ampssler@apbaumaschinen.de





Verkaufstalente aufgepasst!

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter, Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verkaufs-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot.

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote

BEI UNS STEHEN IHNEN ALLE TÜREN OFFEN*



ZAHNMEDIZINISCHE/R FACHANGESTELLTE/R (m/w/d) in Teilzeit

- ▶ Sie möchten in einem jungen & modernen Umfeld arbeiten?
- ▶ Sie arbeiten gerne im Team und möchten sich langfristig engagieren und entwickeln?
- ▶ Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Spaß im Umgang mit Menschen?

DANN BEWERBEN SIE SICH BEI UNS!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
david.jaeger@jaeger-hammer.de

▶ [JAEGER-HAMMER.de](https://jaeger-hammer.de)

KANALSTR. 39 • 76356 WEINGARTEN • TEL. 07244 / 93 898 26



OSWALD NUSSBAUM KINDERHAUS

Es ist normal, verschieden zu sein, und wir lieben Herausforderungen – Sie auch?

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir nehmen Vielfalt als Bereicherung wahr und erleben uns im alltäglichen, respektvollen Umgang. In unserem Integrationskonzept verbinden wir die Arbeitsweisen von Elementarpädagogik, Sonderpädagogik und Therapie miteinander. Für diese vielfältige Aufgabe suchen wir ab sofort eine/n

Erzieher*in oder Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)

Voll- oder Teilzeitbeschäftigung in der Krippe und Altersmischung

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Interesse an Inklusion und Lust auf die alltägliche Begleitung „kleiner“ Entdecker
- Motivation, sich den herausfordernden Aufgaben des Kita-Alltags zu stellen

Dafür bieten wir Ihnen:

- ein außergewöhnliches und abwechslungsreiches Umfeld
- familiäre Atmosphäre durch eine zweigruppige Ganztageseinrichtung, bestehend aus einer altersgemischten Gruppe und einer Krippengruppe
- Möglichkeit die Marte Meo Methode kennenzulernen
- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit am Kind und mit Eltern/Sorgeberechtigten
- Erfahrungsmöglichkeiten im Bereich der Förderung und Betreuung von Kindern mit Behinderung sowie in der Pflege
- Kennenlernen verschiedener Therapiemöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin: **Jana Kaduczek**,
Telefon 06227 545631 oder j.kaduczek@lebenshilfe-wiesloch.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an
Oswald Nussbaum Kinderhaus
Integrative Betriebskindertagesstätte gGmbH
In den Weinäckern 8
69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Für Bewerbungen per E-Mail bitte das PDF-Format verwenden.





WIR SUCHEN
Verkaufstalente
(m/w/d)

In Voll- und Teilzeit sowie Minijob.
Quereinsteiger willkommen.

- LEISTUNGSGERECHTE VERGÜTUNG
- SONN- UND FEIERTAGSZUSCHLÄGE
- ATTRAKTIVER PERSONALRABATT
- INDIVIDUELLE ARBEITSZEITMODELLE

Jetzt bewerben!
jobs@thollembeek.de
 oder per Telefon:
07252 - 94 45-10



THOLLEMBEEK
BÄCKEREI & KONDITOREI

better taste





4. April bis 25. Juni

Team 2023 - bist Du dabei?

- Servicekräfte (m/w/d)
- Köche (m/w/d)
- Empfang (m/w/d)
- Küchenhilfen (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als VZ, TZ oder Aushilfe.
 Böser's Spargelrestaurant spargelrestaurant@better-taste.de
 Kurze Allee 2, 76694 Forst Telefon 07251/5999000

www.spargelrestaurant.de/jobs

Wir suchen stundenweise, Teilzeit, Vollzeit

Physiotherapeutin (m/w/d)
(sehr gute Bezahlung)

und eine weitere Hilfe stundenweise an der **Rezeption**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ambulante Unfallnachsorge, Physiotherapie, Rehapraxis, Osteopathie und Wellness am Vogelpark

☎ 072 49 / 95 21 80

www.physiotherapie-stutensee.de

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



QR-CODE
SCANNEN FÜR
WEITERE JOBS

jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Verkäufer/in	Jörg Schreiber Obst & Gemüsehandel	Waghäusel	105017809
Verkaufstalente	Bäckerei Thollembeek GmbH & Co. KG	Bretten	105018458
Rettungsschwimmer oder Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (Vollzeit)	Stadt Philippsburg	Philippsburg	105018539
Rentner für Gartenarbeiten	Skoda Kunststoffhandel e.K. Ralph Skoda	Philippsburg	105018423
Therapeut	Rheuma Liga Baden Württemberg e.V.	Karlsbad	105018625
Medizinischer Fachangestellter	Dr. med. Cornelia Rohrer	Karlsbad	105018743
Kundenberater in der betrieblichen Altersversorgung	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	104978922
Datenbankadministrator/System Engineer - Oracle Datenbanken/Middleware	BGV Badische Versicherungen	Karlsruhe	104963021



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de



Du bist mindestens 13 Jahre alt?
Dann brauchen wir Dich ab sofort als

Zusteller (m/w/d)

als Urlaubsvertretung/Übernahme fester Bezirk

ORT? Bruchsal
WO? Büchenau, Heildelheim,
Helmsheim, Obergrombach,
Untergrombach
WANN? Donnerstag



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 400 Amtsblätter und Lokalzeitungen.

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
ACHTUNG ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!
 ☎ **0711 - 3424 7363**
 info@auto-schwab-fellbach.de
 Mitsubishi Nissan Opel Peugeot Renault Skoda Toyota Oldtimer
 Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!
SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG
 kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...
 Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Beachten Sie bitte vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

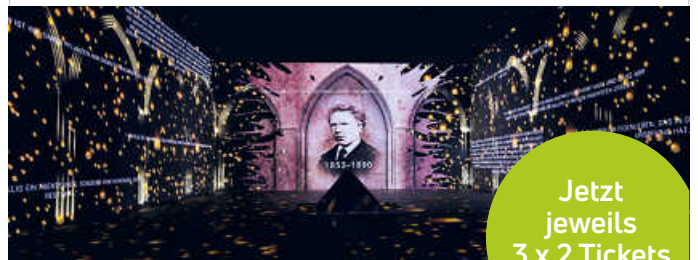
Veranstaltungen

MONTAG 6.3.	bis Freitag, 10.3 Fachkräftewoche für Unternehmen und (zukünftige) Beschäftigte www.eveeno.com/fachkraeftewoche
DONNERSTAG 9.3.	🕒 17 - 18.30 Uhr Die Pflegebranche – Eine berufliche Zukunft mit Sinn und Sicherheit www.eveeno.com/erfolgreich-bewerben
DONNERSTAG 16.3.	🕒 15.30 - 17 Uhr Freiwillige vor! Das Freiwillige Soziale Jahr www.eveeno.com/drk-landesverband
MONTAG 3.4.	bis Mittwoch, 5.4. PopUp-Store zur Berufsorientierung www.ihk.de/karlsruhe/fachthemen/uebersicht-ausbildung/veranstaltungen/popupstore-bo

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



NUSSBAUM Club+ **LIVE MACHER** Exklusives Gewinnspiel



Gewinnspiel: 3 x 2 Tickets für die Van Gogh-Ausstellung in Ludwigsburg

Diese Ausstellung ist ein völlig neu konzipiertes Multimedia-Spektakel, das auf noch nie zuvor gesehene Art und Weise die weltberühmten Kunstwerke des niederländischen Malers Vincent van Gogh (1853 – 1890) präsentiert: „Van Gogh – The Immersive Experience“. Die Gemälde des Künstlers werden mit Hilfe von aufwendigen Lichtinstallationen und Projektionen mehrfach vergrößert und an den Wänden der Präsentationsräume zum Leben erweckt. Meisterhafte Kunst trifft auf modernste Technik – eine Symbiose, die Van Goghs Genialität in ein neues Zeitalter tragen und unvergessen machen wird.
Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.03.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-42070

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de



AUSBILDUNG UND BERUFSWAHL

www.lokalmatador.de/ausbildungsscout/

Foto: jacoblund/iStock/Getty Images Plus

Rein in den Beruf

Die Aussichten auf dem Ausbildungsmarkt sind momentan sehr gut. Manchmal wird zwar ein bestimmter Schulabschluss oder eine spezifische Vorbildung vorausgesetzt, aber es lohnt sich trotzdem immer, sich zu bewerben oder zumindest anzufragen, ob man eventuell doch eine Chance hätte. Auch wenn das eigene Profil nicht 100 Prozent auf die Beschreibung passt. Selbst ohne Abitur hat gibt es in vielen Branchen gute Chancen, eine Ausbildung zu finden und sich permanent weiterzubilden, sodass man auch hier sehr gute Karrierechancen hat. Die Betriebe in der Region freuen sich über Bewerber, die motiviert ins Berufsleben starten wollen.

Der Einstieg in den Beruf ist ein wichtiger Schritt im Leben, der gut geplant sein will. Eine Internetrecherche zu Berufen und Ausbildungsmöglichkeiten sollte selbstverständlich sein. Eine Beratung bei der Agentur für Arbeit kann sinnvoll sein. Viele Betriebe machen ihre Azubis zu „Ausbildungsbotschaftern“, die interessierten Jugendlichen Rede und Antwort stehen. Das geschieht hauptsächlich auf Events wie Jobmessen und Ausbildungsbörsen, aber auch via So-

cial Media. Wichtig ist es auch, sich umfassend über die eigenen Möglichkeiten zu informieren und sich nicht zu scheuen, nachzufragen. Soll es eine duale Ausbildung sein, ein duales Studium, oder ist der gewünschte Beruf auf einer speziellen (Fach-) Schule erlernbar?

Was kann und will ich?

Zunächst gilt es, sich über die eigenen Ziele klar zu werden und herauszufinden, welche Berufe für die eigenen Talente und

Fähigkeiten in Frage kommen. Wer noch gar keinen Plan hat, was er später mal machen möchte, der kann spezielle Tests absolvieren, die aufzeigen, wo die eigenen Stärken, Interessen und Fähigkeiten, aber auch Wünsche und Ansprüche liegen. Ist man sich darüber erst einmal im Klaren, ist man schon einen großen Schritt bei der Berufswahl vorangekommen. Die Bewerbung ist dann nur noch eine reine Formsache – doch sie sollte trotzdem tadellos sein,

egal ob per E-Mail, Videochat oder ganz klassisch. Auch bei modernen Formaten sollte man darauf achten, sich authentisch und seriös zu präsentieren. Das Vorstellungsgespräch mit einem Freund oder einer Freundin zu üben, gibt mehr Sicherheit und nimmt die Nervosität. Diese ist jedoch normal und das wissen auch die Personaler. Wichtig ist, entspannt zu bleiben. Dann klappt es auch mit dem Ausbildungs- bzw. Schulplatz oder dem dualen Studienplatz. (ao)

Schau doch mal in unseren AusbildungsSCOUT: <https://ausbildungsscout.net>



Zwischen Backstage und Budgetplanung

Das Popkonzert, die Manga-Convention oder die Präsentation des neuen Smartphones: Für die meisten Leute sind das Freizeit-events. Und dann gibt es diejenigen, die sich um Fluchtwege und Tontechnik, Catering und Personal kümmern und am Veranstaltungstag mit ausgeklügelten Ablaufplänen hantieren.

Häufig sind das Veranstaltungskaufleute, die in Eventagenturen, in der Gastronomie, bei

Konzertveranstaltern oder Messeunternehmen arbeiten. Die duale Ausbildung dauert

drei Jahre und nimmt vor allem die kaufmännischen Aspekte von Veranstaltungen in den Fokus: Angebote erstellen, Budgets planen, geeignete Marketingmaßnahmen ergreifen, damit auch Leute zu den Veranstaltungen kommen, dazu die Personalverwaltung.

Kreativität und Organisationsfähigkeit sind gefragt

Klar, dass hier neben einem guten Schulabschluss (möglichst Abitur) auch gute organisatorische Fähigkeiten gefragt sind. Aber Bewerber sollten außerdem eine große Portion Kreativität mitbringen und die Gabe, mit den verschiedensten Men-

schen klar zu kommunizieren – gern auch auf Englisch, denn in der Veranstaltungsbranche geht es oft international zu.

Digitalisierung

„Corona hat Online-Veranstaltungen stärker in den Blick gerückt, und die haben ihre eigenen Spielregeln“, erklärt Personalexpertin Petra Timm. „Veranstaltungskaufleute werden sich in Zukunft sowohl mit Online- als auch Offline-Formaten auskennen müssen.“ Eine dynamische Branche also, die für spannende Ausbildungszeiten sorgt – die Begegnung mit Stars nicht ausgeschlossen! (txn/Randstad/red)

Ausbildung oder Studium? Probier' doch beides im Orientierungssemester TWIN!



Bewerbung

TWIN! wird zweimal jährlich zum Sommer- und zum Wintersemester angeboten. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Abitur oder die Fachhochschulreife (Hochschulzugangsberechtigung).

Nächster Start: Wintersemester 2023/2024 (vgl. Mitte September) Anmeldeschluss: 31.07.2023

Weitere Informationen & Ansprechpersonen

www.twin-karlsruhe.de
 Laura Börzel (IHK Karlsruhe) 0721 174-264;
 laura.boerzel@karlsruhe.ihk.de
 Kathrin Bischof (Hochschule Karlsruhe – Die HKA)
 0721 925-1173; kathrin.bischof@h-ka.de

TWIN! ist ein Kooperationsprojekt der IHK Karlsruhe und der Hochschule Karlsruhe und Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundvorhabens Verzahnte Orientierungsangebote zur beruflichen und akademischen Ausbildung (VerOnika) www.veronika-verbund.de

Ausbildung oder Studium? Vor dieser Frage stehen jährlich viele junge Menschen, die gerade ihr Abitur abgeschlossen bzw. ihre Fachhochschulreife erlangt haben. Angesichts von mehr als 300 Ausbildungsberufen und rund 9.800 Bachelor-Studiengängen scheinen die Möglichkeiten endlos und die Entscheidungsfindung fällt oft schwer. Der Übergang von Schule ins Berufsleben ist allerdings eine wichtige Weichenstellung im Leben von jungen Menschen. Die Entscheidung sollte daher möglichst überlegt und fundiert erfolgen, um spätere Ausbildungs- und Studienabbrüche zu verhindern.

während des ganzen Semesters bei ihrem Lern-, Orientierungs- und Entscheidungsprozess von professionellen Beraterinnen unterstützt.

Ausbildung oder Studium? Beides kennenlernen!

Das Orientierungssemester TWIN! setzt genau dort an und richtet sich an junge Erwachsene mit Abitur bzw. Fachhochschulreife, die technisch interessiert, aber unsicher sind, ob eine Ausbildung oder ein Studium das Richtige für sie ist. Bei TWIN! können sie beides ausprobieren und herausfinden, was besser zu ihnen passt. Ein halbes Jahr lang lernen die Teilnehmenden sowohl einen Bachelorstudiengang an der Hochschule Karlsruhe als auch die duale Ausbildung in einem Unternehmen und in der Berufsschule kennen. Zur Auswahl stehen dabei verschiedene technische Studiengänge der Hochschule Karlsruhe sowie duale Ausbildungsberufe. In verschiedenen Workshops lernen die Teilnehmenden außerdem viel über sich selbst: ihre Interessen, Fähigkeiten, Berufswünsche und -ziele. Sie nehmen an einem Teambuildings-, Bewerbungs- und Kommunikationstraining teil und werden

ORIENTIERUNGSSEMESTER TWIN!

**AUSBILDUNG ODER STUDIUM?
PROBIER' DOCH BEIDES!**






Jetzt informieren
und bewerben!

Auf einen Blick

- Dauer: ½ Jahr
- halbjährlicher Start zum Sommer- und Wintersemester
- beteiligte Ausbildungsberufe: Elektroniker/-in, Industriemechaniker/-in, Mechatroniker/-in
- beteiligte Studiengänge: Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau, Fahrzeugtechnologie, Mechatronik, Green Technology Management* (*startet nur im Wintersemester)
- 15 Plätze pro Durchgang
- Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung (Fachhochschulreife, Abitur)
- Abschluss: Zertifikat
- keine Studiengebühren (regulärer Semesterbeitrag an der Hochschule Karlsruhe, keine BAföG-Förderung möglich)



Mehr Infos unter:
www.twin-karlsruhe.de



Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

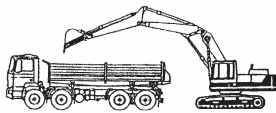
Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

☎ **07244-737020**
07251-985410

info@brueckmann-fahrt.de
www.brueckmann-fahrt.de

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte



Weihener Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



GREDLER+SÖHNE GmbH

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH

Waldstraße 17 • D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 • Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de • www.gredler-soehne.de

Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar

Freddys
Entrümpelungen-
Umzugs-Service
... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig
☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.

Gartenservice u. mehr

erledigt sämtliche Gartenarbeiten

- Herbstrückschnitt
- Fällungen
- allg. Gartenpflege
- Rodungen
- Pflastern
- Terrassenbau



Angebot unverbindlich und kostenlos
einholen.

☎ **01 77 85 86 67 7**

- Weitere Dienstleistungen ✂
- Sanierungen
- Kernsanierungen
- Trockenbau
- Verputzarbeiten
- Entrümpelungen,
Haushaltsauflösungen
- Kompl. Renovierungen
- Fließen
- Bad Sanierungen

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN

J. HEILER GMBH



Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-
Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instand-
haltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und
Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift



ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444
www.jheiler-elektro.de

GARTEN- und LANDSCHAFTSBAU

ALLES AUS EINER HAND, GUT UND GÜNSTIG

- Frühjahresschnitt
- Rosenschnitt & Obstbaumschnitt
- Bodenfräsarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Pflanzen von Büschen und Bäumen
- Vertikutieren
- Unkraut-Entfernung
- Rindenmulch & Unkrautvlies
- Pflasterarbeiten
(Terrassen und Gartenwege)
- Gipsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Natursteinarbeiten
- Zauninstallation
- Hochdruckreinigungsarbeiten

Mobil **01520 4460 180**



Besichtigung und Beratung sind
unverbindlich und kostenlos.



KANZLEI MICHAEL HAGEN
Steuerberater

Zahlenakrobat für Steuerbüro (m/w/d)
in Voll-/Teilzeit gesucht

Aufgaben:

- Eigenständige Bearbeitung von Lohn- und Finanzbuchhaltungen

Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Steuerfachangestellten
- Gute Kenntnisse im Umgang mit DATEV und MS Office-Tools
- Spaß am Umgang mit Menschen

Ihre Vorteile:

- Neues helles Bürogebäude mit digitalem modernem Arbeitsplatz
- Überdurchschnittliche Vergütung
- Seit über 20 Jahren am Markt
- Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, 33 Tage Urlaub,
private Zusatzkrankenversicherung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis u.v.m.

Kontaktdaten:

Großer Sand 18 • 76698 Ubstadt-Weiher
info@steuerberater-hagen.de
www.steuerberater-hagen.de

Das schönste Ostergeschenk

IHRE ALTEN FILME überspielen wir

Super 8, Normal 8, VHS, Hi-8, miniDV u.v.m. auf DVD. - Pass- u. Bewerbungsfotos
Photo Film Medien, Eichelweg 6, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 66 44 22

ANZEIGE

Team Ihres Vertrauens rund um Foto, Film und Video Ihre schönsten Erinnerungen in guten Händen

Seit über 20 Jahren kümmert sich Photo & Film Medien um die Digitalisierung und somit um den Erhalt von alten Film-, Bild- und Tonträgern seiner Kunden.

Durch den Wandel der Zeit werden immer wieder alte Aufnahmetechniken durch neue ersetzt, dies gilt natürlich auch für die Abspielgeräte. Doch was geschieht mit den wertvollen Erinnerungen z.B. an die eigene Kindheit, an Familienfeiern oder Urlaube, wenn man keine Möglichkeit mehr hat, diese anzuschauen?

Hier bietet Photo & Film Medien verschiedene Möglichkeiten der Absicherung an, wobei immer die dauerhafte Archivierung im Vordergrund steht. Das Trägermaterial der Originale sollte rechtzeitig gesichert werden, denn es verliert im Laufe der Jahre an Qualität. Lassen Sie es nicht so weit kommen und sichern Sie es rechtzeitig!

Bei Photo & Film Medien gehört eine

individuelle Beratung zum Kundenservice, sei es für Super-8, Normal-8, 16mm Filme, Videokassetten aller Art, ebenso wie Schallplatten und Tonbänder oder DIAs und Negative. Aber auch für sehr seltene Sonderfälle, die nicht zum gängigen Angebot gehören, versucht man hier, eine Lösung zur Zufriedenheit der Kunden zu finden.

Die digitalisierten Daten von altem Film- und Fotomaterial können auch zur Weiterverarbeitung genutzt werden, um individuelle Geschenke wie z.B. Fotobücher, Fotokalender oder Grußkarten zu erstellen. Dennoch sollte eine gewisse Produktionszeit dabei berücksichtigt werden.

Selbstverständlich fotografiert und filmt Photo & Film Medien auch Ihre Feiern und Veranstaltungen (Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Weihnachtsfeiern etc.) und macht daraus ein Stück Hollywood.

In der Region ist Photo & Film Medien

bereits seit fast 40 Jahren bekannt und konnte in dieser Zeit umfangreiche Erfahrung in der Film- und Fotoerstellung sammeln und davon Gebrauch machen.

Der seitdem entstandene Kundenkreis umfasst inzwischen ganz Deutschland und teilweise auch Europa und die USA. Zahlreiche zufriedene Kunden berichten immer wieder, wie froh sie sind, dass Photo & Film Medien diese besonderen Dienstleistungen nach dem Motto „super gut,

super schnell, super günstig“ noch anbietet. Bei allen Fragen bezüglich der Digitalisierung alter Fotos, Filme oder Videoaufnahmen ist Photo & Film Medien in Wiesloch ein kompetenter Ansprechpartner.

**Ihr Fotofachgeschäft -
Photo & Film Medien
Eichelweg 6 (im REWE-Markt)
69168 Wiesloch
Telefon 06222 664422
www.multimedia-tp.de**

Seit 1984

Team Ihres Vertrauens



Inhaber
Djordje Tucev

Jr. Chef
Alexander Höfer

Fotografin
Sylvia Tucev

Transfer-Spezialist
Tony Tucev

Auszubildende
Jenny Göbel



**50 Jahre
Küchen
Studio
Fuchs**

**Unser
ErfolgsRezept
für 50 Jahre
TraumKüchen:**

Zuhören. Verstehen.
Nach Maß ausführen.
Individuell. Innovativ.
Kompetent. Verlässlich.
Markenküchen. Markengeräte.



Varia
Die Küche zum Leben.

Küchenstudio Peter Fuchs
Amalienstr. 3 | Ortsmitte Karlsdorf
T 07251 948110
www.varia-kuechen.de





Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Teil der Bande
Wer zur Turnbeutelbande gehört,
bekommt - klar! - einen Turnbeutel.

ÜBER 30.000 KINDER IN BW SIND TEIL DER TURNBEUTELBANDE

Mit der Initiative „Turnbeutelbande – Motorik-Test für Kinder“ hat die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg eine Welt geschaffen, die es pädagogischen und Sportfachkräften ermöglicht, den aktuellen Leistungsstand der Kinder in Kita, Schule und Sportverein kindgerecht zu erheben und zu dokumentieren. Jedes Kind, das den Test absolviert, wird Teil der Turnbeutelbande und erhält eine Urkunde und einen Turnbeutel. Anhand der Ergebnisse können die motorischen Stärken und Schwächen abgelesen und eine gezielte Förderung eingeleitet werden. Bereits über 30.000 Kinder sind mittlerweile Teil der Turnbeutelbande.

ELEMENTAR

Wie wichtig Bewegung für ein gesundes Leben ist, belegen viele Studien. Bewegung macht fit, hält gesund, bildet, verbindet und macht glücklich. Im Oktober 2022 veröffentlichte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) aber einen aktuellen Bericht, der zu einem alarmierenden Fazit kommt: Deutschland

bewegt sich zu wenig. Auch der Fitnessbarometer 2022 der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg verhiess im Juni 2022 nichts Gutes: die Fitness der Kinder in Baden-Württemberg nimmt ab; die Corona-Pandemie zeigt erste negative Spuren (wir berichteten).

SCHNELL UND EINFACH

Wie fit sind die Kinder in den Kommunen Baden-Württembergs? Das kann mit der Initiative „Turnbeutelbande – Motorik-Test für Kinder“ der Kinderturnstiftung BW herausgefunden werden. Kitas, Grundschulen und Turn- und Sportvereine können den Test ganz einfach und kostenfrei durchführen, beispielsweise im Rahmen eines Aktionsmonats während der regulären Bewegungsstunden in den Institutionen. Auf der Projekthomepage finden sich alle Infos zum Motorik-Test für Kinder und für die Durchführung. Dazu gibt es Videos zu den einzelnen Testaufgaben und die Broschüre mit Informationen zur Testdurchführung sowie die Bewegungsgeschichte der

Turnbeutelbande zum Einstieg. Außerdem kann dort ein Zugangscode zur kostenlosen digitalen Auswertungsplattform beantragt werden.

MIT SPASS DABEI

Doch das Wichtigste: es macht den Kindern großen Spaß – sie alle wollen Teil der Turnbeutelbande werden. Vielfältige Tipps zur weiteren Bewegungsförderung hat die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ebenfalls auf der Projekthomepage aufbereitet.

SCHNELL SEIN LOHNT SICH

Übrigens: Für die fünf ersten Kommunen, die den Motorik-Test für Kinder bei sich durchführen wollen, bietet die Kinderturnstiftung Baden-Württemberg eine kostenlose digitale Schulung an. Im Rahmen der etwa zweistündigen Veranstaltung wird der Test vorgestellt und es werden Tipps zur erfolgreichen Organisation und Durchführung gegeben, Kontakt hier: info@turnbeutelbande.de (pm/red)



Bewegung ist wichtig
Mit der „Turnbeutelbande“
setzt sich die Kinderturnstiftung
gezielt für die Fitness von Kids ein.

Fotos: Kinderturnstiftung BW

Viele weitere Infos zum Projekt Turnbeutelbande, Videos sowie den Link zur Projekthomepage finden Sie unter diesem Link:
<https://lokalmatador.net/turnbeutelbande/>

KUNSTHAUS BÖSER

SEIT 1987 DAS FACHGESCHÄFT IN IHRER NÄHE.



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- BERATUNG ZUR FACHGERECHTEN EINRAHMUNG
- AUSWAHL VON CA. 5000 HOLZ- UND ALUMINIUMRAHMEN
- PASSEPARTOUT-ZUSCHNITT, NACH WUNSCH IN 500 VERSCHIEDENEN FARBVARIANTEN
- VERKAUF VON ORIGINALEN, EXKLUSIV EDITIONEN, LITHOGRAPHIEN BIS HIN ZU HOCHWERTIGEN KUNSTDRUCKEN
- SPIEGELANFERTIGUNGEN NACH WUNSCHMASS
- RESTAURATIONEN UND REINIGUNG VON ÖLGEMÄLDEN ODER RAHMEN
- OBJEKTGESTALTUNG, PRAXEN, KANZLEIEN, PRIVATRÄUMEN
- SCHIENENSYSTEM INKLUSIVE PLANUNG
- VOR ORT BERATUNG
- WERTERMITTLUNG / WERTFESTSTELLUNG
- WERTANLAGE
- NACHLASSVERWALTUNG
- KÜNSTLERVERMARKTUNG

**BAHNHOFSTRASSE 1
76356 WEINGARTEN**

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Fr. 15:00 UHR – 18:00 UHR

SA. 09:00 UHR – 12:00 UHR

Mi. UND So. GESCHLOSSEN



NEBEN UNSEREN ÖFFNUNGSZEITEN KÖNNEN SIE AUSSERDEM UNSERE NEUE SERVICEZEITEN NUTZEN. HIER KÖNNEN SIE ENTWEDER IN UNSER LADENGESCHÄFT VORBEIKOMMEN, ODER WIR BERATEN SIE IN IHREN EIGENEN VIER WÄNDEN. EINFACH TERMIN BUCHEN, PER TELEFON ODER E-MAIL.

Mo. – Fr. 18:00 UHR – 20:00 UHR

SA. 12:00 UHR – 15:00 UHR

Mi. UND So. GESCHLOSSEN.

KONTAKT@KUNSTHAUSBOESER.DE | TELEFON: 0175 1539329

WWW.KUNSTHAUSBÖSER.DE